

Kauderwelsch Band 81

Slowakisch

Wort für Wort



Die wichtigsten Floskeln & Redewendungen

áno – nie	ja – nein
ďakujem – prosím	danke – bitte
Nemáš za čo.	Keine Ursache.
Dobrý deň!	Guten Tag!
Vitajte!	Herzlich willkommen!
Ako sa máš/máte?	Wie geht es dir/Ihnen?
Ďakujem, dobre.	Danke, gut.
Do videnia!	Auf Wiedersehen!
Ahoj!/Čau!/Nazdar!	Hallo!, Tschüss!
Maj sa!	Mach's gut!
Súhlasím!	Einverstanden!
Dobrý nápad!	Gute Idee!
Čo je? / Čo sa deje?	Was ist los?
Nič!	Nichts!
Neviem.	Ich weiß nicht.
Uvidíme.	Mal sehen.
Nechce sa mi.	Ich habe keine Lust.
To nevádí!	Das macht nichts!
Počkaj! (Počkajte!)	Warte(n Sie) mal!
Dobrá chuť!	Guten Appetit!
Na zdravie!	Zum Wohl! Prost!
Zaplatíme, prosím.	Zahlen, bitte.
Pardón!	Entschuldigung!
Nič sa nestalo.	Macht nichts. (Antwort)
Pomozte mi, prosím Vás!	Helfen Sie mir bitte!

Die wichtigsten Fragewörter

kto?	wer?	kedy?	wann?
ktorý?	welcher?	o koíkej?	um wie viel Uhr?
čo?	was? (warum?)	kade?	wie?, in welche Richtung?
prečo?	warum?	kam?	wohin?
koíko?	wie viel?	kde?	wo?
ako?	wie?		

Die wichtigsten Richtungsangaben

vpravo	rechts	viavo	links
doprava	nach rechts	doíava	nach links
tu; sem	hier; hierhin	tam; tamto	dort; dorthin
rovno	geradeaus	naspäť	zurück
vedia (+2)	neben	oproti (+3)	gegenüber
najprv	zuerst	potom	dann
ďaleko	weit	ďalej	weiter
blízko (+2)	in der Nähe	ulica	Straße
semafor	Ampel	križovatka	Kreuzung

Die wichtigsten Zeitangaben

včera	gestern	potom	dann, später,
dnes, dneska	heute	skoro	früh, bald
zajtra	morgen	už	schon
vždy	immer	ešte	noch (immer)
ráno	Morgen(s)	ešte stále	immer noch
poobede	Nachmittag(s)	ešte nie	noch nicht
večer	Abend(s)	nikdy	nie, niemals
noc, v noci	Nacht(s)	niekedy	irgendwann
práve	eben (gerade)	inokedy	anders
teraz	jetzt		

Die wichtigsten Fragen

Kombinieren Sie die folgenden Fragen und Sätze mit sinnvollen Hauptwörtern aus den einzelnen Kapiteln und Wörterlisten!

Prosím Vás pekne ...!	Entschuldigen Sie ...!
Môžem Vás poprosiť ...?	Können Sie bitte ...?
Mohli by ste mi povedať?	Können Sie mir sagen ...?
Kde je ...?	Wo ist / gibt es ...?
Je tu niekde ...?	Gibt es hier irgendwo ...?
Máte ...?	Haben Sie ...?
Áno, máme.	Ja, haben wir.
Nie, nemáme.	Nein, haben wir nicht.
Kde máte ...?	Wo haben Sie ...?
Hľadám ...	Ich suche ...
Potrebujem ...	Ich brauche ...
Prosím si ...	Ich möchte ... (haben).
Môžem ...?	Kann ich ...?
Kde si môžem kúpiť ...?	Wo kann ich ... kaufen?
Koľko stojí ...?	Wie viel kostet ...?
Koľko to stojí?	Wie viel kostet das?
Čo je to?	Was ist das?
Chceme ísť do ...	Ich möchte nach ...
Ako sa dostanem do ...?	Wie komme ich nach ...?
Ktorý autobus/vlak ide do ... ?	Welcher Bus/Zug fährt nach ...?
Ide tento autobus do ...?	Fährt dieser Bus nach ...?

Nichts verstanden? – Weiterlernen!

- Wie bitte? **Prosím? / Čože?**
(ich-)bitte / was
- Ich verstehe nicht! **Nerozumiem.**
nicht-(ich-)verstehe
- Ja, ich verstehe. **Áno, rozumiem.**
ja, (ich-)verstehe
- Noch einmal, bitte! **Ešte raz prosím!**
noch Mal (ich-)bitte
- Langsam, bitte. **Pomaly, prosím.**
langsam, (ich-)bitte
- Was bedeutet ...? **Čo znamená ...?**
was (es-)bedeutet
- Ich spreche nicht gut Slowakisch. **Nehovorím dobre po slovensky.**
nicht-(ich-)spreche gut(Umst.) auf slowakisch(Umst.)
- Ich spreche nur wenig Slowakisch. **Prepáčte, hovorím len trošku po slovensky.**
verzeiht(!), (ich-)spreche nur bisschen auf Slowakisch(Umst.)
- Spricht hier jemand Deutsch/Englisch? **Hovorí tu niekdo po nemecky/anglicky?**
(er-)spricht hier jemand auf deutsch(Umst.)/ englisch(Umst.)
- Was haben Sie gesagt? **Čo ste povedali?**
was (Ihr-)seid gesagt(Mz)
- Ich habe gesagt, dass ... **Povedal/povedala som, že ...**
gesagt(m/w) (ich-)bin, dass
- Wie sagt man ... auf Slowakisch? **Ako sa povie ... po slovensky?**
wie sich(4) sagt ... auf slowakisch(Umst.)
- Das heißt ... **To sa volá ...**
das sich(4) nennt
- Können Sie das aufschreiben? **Môžete to napísať?**
(Ihr-)könnt das(4) aufschreiben
- Wie schreibt man das? **Ako sa to píše?**
wie sich das (man-)schreibt

Kauderwelsch
Band 81



Impressum

Kauderwelsch - digital

Slowakisch — Wort für Wort

basiert auf der Buchausgabe des Kauderwelsch-Bandes

John Nolan, **Slowakisch — Wort für Wort**

6. Auflage 2005 (ISBN-10: 3-89416-272-4)

erschienen im

REISE KNOW-How Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79, D-33649 Bielefeld

Der auf dieser CD-ROM enthaltene Audio-AusspracheTrainer
ist auch separat erhältlich:

Kauderwelsch - AusspracheTrainer

Slowakisch — Wort für Wort (ISBN-10: 3-8317-6143-4)

© REISE KNOW-How Verlag Peter Rump GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Bearbeitung

Klaus Werner

Cover-Design

Günter Pawlak, FaktorZwei Bielefeld

Fotos

John Nolan

Tonaufnahme

Tone-Bar Torsten Rosendahl, Halle/Westf.

Gesamtherstellung

WK Schallplatten, Enger

ISBN-10: 3-8317-6195-7

ISBN-13: 978-3-8317-6195-1

Produced in Germany

Diese CD ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands,
Österreichs, der Schweiz und der Benelux-Staaten. Bitte

informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende

Bezugsadressen:

BRD

ProLit GmbH, Postfach 9, 35461 Fernwald (Annerod)

sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA-buch 2000, Postfach 27, CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH,

Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Belgien & Niederlande

Willems Adventure, Postbus 403, NL-3140 AK Maassluis

direkt

Wer im Buchhandel kein Glück hat, bekommt unsere Publikationen auch über unseren Internet-Shop:

www.reise-know-how.de

Adobe Acrobat® Reader® ist ein eingetragenes

Warenzeichen der Adobe Systems Inc.

Kauderwelsch

John Nolan

Slowakisch

Wort für Wort



**REISE KNOW-HOW
im Internet**

www.reise-know-how.de

info@reise-know-how.de

*Aktuelle Reisetipps
und Neuigkeiten,
Ergänzungen nach
Redaktionsschluss,
Büchershop und
Sonderangebote
rund ums Reisen*

Kauderwelsch-Sprechführer sind anders!

Warum? Weil sie Sie in die Lage versetzen, wirklich zu sprechen und die Leute zu verstehen.

Wie wird das gemacht? Abgesehen von dem, was jedes Sprachbuch bietet, nämlich Vokabeln, Beispielsätze etc., zeichnen sich die Bände der Kauderwelsch-Reihe durch folgende Besonderheiten aus:

Die **Grammatik** wird in einfacher Sprache so weit erklärt, dass es möglich wird, ohne viel Paukerei mit dem Sprechen zu beginnen, wenn auch nicht gerade druckreif.

Alle Beispielsätze werden doppelt ins Deutsche übertragen: zum einen **Wort-für-Wort**, zum anderen in „ordentliches“ Hochdeutsch. So wird das fremde Sprachsystem sehr gut durchschaubar. Denn in einer fremden Sprache unterscheiden sich z. B. Satzbau und Ausdrucksweise recht stark vom Deutschen. Ohne diese Übersetzungsart ist es so gut wie unmöglich, schnell einzelne Wörter in einem Satz auszutauschen.

Die **Autorinnen** und **Autoren** der Reihe sind Globetrotter, die die Sprache im Land selbst gelernt haben. Sie wissen daher genau, wie und was die Leute auf der Straße sprechen. Deren Ausdrucksweise ist nämlich häufig viel einfacher und direkter als z. B. die Sprache der Literatur oder des Fernsehens.

Besonders wichtig sind im Reiseland **Körpersprache, Gesten, Zeichen** und **Verhaltensregeln**, ohne die auch Sprachkundige kaum mit Menschen in guten Kontakt kommen. In allen Bänden der Kauderwelsch-Reihe wird darum besonders auf diese Art der nonverbalen Kommunikation eingegangen.

Kauderwelsch-Sprechführer sind keine Lehrbücher, aber viel mehr als Sprachführer! Wenn Sie ein wenig Zeit investieren und einige Vokabeln lernen, werden Sie mit ihrer Hilfe in kürzester Zeit schon Informationen bekommen und Erfahrungen machen, die „taubstummen“ Reisenden verborgen bleiben.

Inhalt



- I-V Das Wichtigste Vorab
- 9 Vorwort
- 10 Hinweise zur Benutzung
- 12 Die slowakische Sprache
- 12 *Karte von der Slowakei*
- 13 Aussprache & Betonung
- 16 Wörter, die weiterhelfen

Grammatik

- 18 Hauptwörter
- 22 Dieses & Jenes
- 23 Eigenschaftswörter
- 25 Steigern & Vergleichen
- 27 Persönliche Fürwörter
- 27 Besitzanzeigende Fürwörter
- 29 Tätigkeitswörter
- 39 Umstandswörter
- 40 Wem? oder Wen?
- 42 Rückbezügliche Fürwörter
- 44 Bindewörter
- 45 Verneinung
- 47 Fragen
- 48 Auffordern & Befehlen
- 50 Die 7 Fälle
- 54 Wortstellung
- 56 Verhältniswörter
- 58 Zahlen & Zählen
- 62 Maße & Mengenangaben
- 64 Zeit & Datum

Konversation



- 69 Kurz-Knigge
- 71 Namen & Anrede
- 72 Begrüßen & Verabschieden
- 73 Bitten, Danken, Wünschen
- 78 Das erste Gespräch
- 81 Floskeln & Redewendungen
- 82 Unterwegs
- 93 Übernachten
- 96 Essen & Trinken
- 104 Einkaufen
- 107 Eingeladen sein
- 110 Wandern & Skilaufen
- 112 Liebesgeflüster
- 114 Rauchen
- 115 Fotografieren
- 116 Ämter & Behörden
- 117 Rund ums Geld
- 118 Post & Telefonieren
- 120 Krank sein
- 122 Toilette
- 123 Schimpfen & Fluchen
- 124 Nichts verstanden? – Weiterlernen!



Anhang

- 125 Tschechisch & Slowakisch
- 130 Literaturhinweise
- 131 Programmübersicht
- 133 Wörterlisten
- 134 Wörterliste Deutsch – Slowakisch
- 147 Wörterliste Slowakisch – Deutsch
- 160 Der Autor



Vorwort



Herzlich willkommen! wünsche ich allen, die vorhaben, die Slowakei kennen zu lernen oder eine Reise zumindest gedanklich planen. Vor der „Sanften Revolution“ von 1989 und der Öffnung der Grenze war die Slowakei für europäische Urlauber ein relativ unbekanntes Land. Wer nun das Land ohne Reiseleiter kennen lernen möchte, echten Kontakt zu den Einheimischen sucht und zumindest einige Grundkenntnisse erlernen möchte, der ist mit dem vorliegenden Sprachführer „Slowakisch“ gut beraten.

Ziel des vorliegenden Sprachführers ist es, die Grundzüge der Grammatik ohne viele Ausnahmen und Besonderheiten möglichst übersichtlich und einfach zu erklären. Der Konversationsteil bietet die wichtigsten Redewendungen und Vokabeln in alltäglichen (touristischen) Situationen, wie z. B. „Unterwegs sein mit öffentlichen Verkehrsmitteln“, „Unterkunft“, „Zu Gast sein“, „Bank“ und „Post“ etc.

Oft genügen schon geringe Sprachkenntnisse, um die unsichtbare Schwelle zwischen Urlauber und Einheimischem zu überwinden. Sicher werden sich so auch Kontakte und Begegnungen ergeben, die man so leicht nicht wieder vergisst. Dabei wünsche ich Ihnen viel Spaß und Erfolg!

John Nolan



Hinweise zur Benutzung

Der Kauderwelsch-Band „Slowakisch“ ist in drei wichtige Abschnitte gegliedert:

Die **Grammatik** beschränkt sich auf das Wesentliche und ist so einfach gehalten wie möglich. Deshalb sind auch nicht sämtliche Ausnahmen und Unregelmäßigkeiten der Sprache erklärt. Natürlich kann man die Grammatik auch überspringen und sofort mit dem Konversationsteil beginnen. Wenn dann Fragen auftauchen, kann man immer noch in der Grammatik nachsehen.

Wer noch mehr über die Grammatik des Slowakischen wissen möchte, findet im Anhang eine Bücherliste mit weiterführenden Lehrbüchern.

Im **Konversationsteil** finden Sie Sätze aus dem Alltagsgespräch, die Ihnen einen ersten Eindruck davon vermitteln sollen, wie die slowakische Sprache „funktioniert“ und die Sie auf das vorbereiten sollen, was Sie später in der Slowakei hören werden.

Jede Sprache hat ein typisches Satzbaumuster. Um die sich vom Deutschen unterscheidende Wortfolge slowakischer Sätze zu verstehen, ist die **Wort-für-Wort-Übersetzung** in etwas kleinerer Schrift gedacht. Jedem slowakischen Wort entspricht ein Wort in der Wort-für-Wort-Übersetzung. Wird *ein* slowakisches Wort durch *zwei* deutsche Wörter übersetzt, werden diese mit Bindestrich verbunden:

Bei Verben ist meistens das persönliche Fürwort in Klammern ergänzt.

Mám dvadsaťtri.

(ich-)habe zwanzig-drei
Ich bin dreiundzwanzig.

Ako sa voláš?

wie sich (du-)nennst
Wie heißt du?



Da die „Fälle“ (Deklination) im Slowakischen ein unvermeidbares Thema sind, ist in der Wort-für-Wort-Übersetzung die „Nummer“ des jeweiligen Falls angegeben, in dem ein Wort gebeugt ist (z. B. „2“ für den 2. Fall):

Som z Nemecka / z Rakúska.

(ich-)bin aus Deutschland(2) / aus Österreich(2)

Ich bin aus Deutschland / aus Österreich.

Werden in einem Satz mehrere Wörter angegeben, die man untereinander austauschen kann, steht zwischen diesen ein Schrägstrich.

Manchmal müssen Frauen und Männer die weibliche bzw. männliche Form eines Haupt- und/oder eines Eigenschaftswortes benutzen oder man verwendet für eine Frau die weibliche, für einen Mann die männliche Variante.

Som unavený/unavená. Si študent/šudentka?

(ich-)bin müde(m/w) (du-)bist Student(m/w)

Ich bin müde. Bist du Student/in?

Benutzen Sie die Beispielsätze als Satzschablonen, die Sie selbst Ihren Bedürfnissen anpassen.

Mit einem kleinen bisschen Kreativität und Mut können Sie sich neue Sätze „zusammenbauen“, auch wenn das Ergebnis nicht immer grammatikalisch perfekt ausfällt.

Die **Wörterlisten** am Ende des Buches enthalten einen Grundwortschatz von je ca. 1000 Wörtern, mit denen man schon eine ganze Menge anfangen kann.

Die **Umschlagklappe** hält die wichtigsten Sätze und Formulierungen bereit. Die gewünschte Satzkonstruktion kann mit dem entsprechenden Vokabular aus den einzelnen Kapiteln kombiniert werden.

Seitenzahlen

Um Ihnen den Umgang mit den Zahlen zu erleichtern, wird auf jeder Seite die Seitenzahl auch auf Slowakisch angegeben!



Die slowakische Sprache

Um es gleich vorwegzunehmen: Slowakisch ist keine einfache Sprache. Es hat eine komplizierte Grammatik, und im Wortschatz wie auch in der Aussprache weicht es stark vom Deutschen ab.

Slowakisch gehört zur Gruppe der westslawischen Sprachen, ist also am engsten mit Tschechisch und Polnisch verwandt. Slowaken und Tschechen verstehen sich ohne Übersetzung. Im Fernsehen werden beide Sprachen durcheinander gesprochen, je nachdem, woher der Redner stammt. Unter den westslawischen Sprachen hat Slowakisch die meisten Ähnlichkeiten zu den ostslawischen Sprachen Russisch und Ukrainisch, und deswegen nennt man es das „Esperanto der slawischen Sprachen“. Als Schriftsprache ist Slowakisch eine ziemlich junge Sprache – es wurde erst im 18. und 19. Jahrhundert kodifiziert

(zuletzt von Ľudovít Štúr um 1843). Wegen der großen Ähnlichkeit zum Tschechischen behaupteten manche Gelehrten, dass Slowakisch ein Dialekt des Tschechischen sei. Es ist jedoch eine selbstständige Sprache von rund 4,8 Mio. Sprechern mit eigener Grammatik und Literatur.





Aussprache & Betonung

Das slowakische Alphabet hat 34 Buchstaben. Im Prinzip sind dies die gleichen Buchstaben wie im Tschechischen. Ausnahmen: Die drei tschechischen Buchstaben ř, ě und ů gibt es nicht im Slowakischen, und die slowakischen Buchstaben ĺ, ä, ô gibt es nicht in der tschechischen Sprache:

a, ä, b, c, č, d, ě, e, f, g, h, ch, i, j, k, l, ĺ, m, n, ň, o, ô, p, r, s, š, t, ť, , v, x, y, z, ž.

Das Slowakische wird in lateinischer Schrift mit diakritischen Zeichen geschrieben.

Mitlaute (Konsonanten)

c stimmloses „ts“, wie „tz“ in „Schat z “, auch vor k wie „tz“	moc (Macht) nemecky (deutsch)
č wie stimmloses „tsch“ in „Mats ch “	prečo (warum)
ď wie „dj“ in „Nad ja “	snád (vielleicht)
h ist kein Dehungszeichen, sondern immer deutlich hörbar, auch am Silbenende	hora (Berg) roh (Ecke)
ch rauhes „ch“ wie in „Bach“	chcem (ich will)
j „j“ wie in „Jäger“	ďakujem (danke)
l Aussprache wie im Deutschen; Besonderheit: l kann auch alleine in einer Silbe anstelle eines Selbstlautes stehen!	žltý (gelb)
ĺ wie „lj“ in „all j ährlich“	tabuľa (Tafel)
ň wie „nj“ in „An ja “	daň (Steuer)
r Zungenspitzen-r wie im Spanischen; r kann (wie auch l) alleine in einer Silbe anstelle eines Selbstlautes stehen.	presne (genau) smrť (Tod)
s stimmloses „s“ oder „ss“ wie in „Bass“	starý (alt)
š wie stimmloses „sch“ in „ S chule“	škola (Schule)



ť wie „tj“ in „Katja“	mať (haben)
v normalerweise wie „w“ in „Wein“; vor stimmlosem Mitlaut wie „f“; nach einem Selbstlaut wie „u“; vor š wird v meist gar nicht gesprochen	víno (Wein) vták (Vogel) rokov (Jahre) všetko (alles)
z stimmhaftes „s“ wie in „sauen“	zem (Erde)
dz stimmloses „tsch“ wie in „Matsch“	medzi (zwischen)
ž stimmhaftes „sch“ wie 2. „g“ in „Garage“	žena (Frau)
dž stimmhaftes „dsch“ wie in „Dschungel“	džús (Saft)

Selbstlaute (Vokale)/Zwielaute (Diphtonge)

ä wie „ä“ im Deutschen	mäso (Fleisch)
e offenes „e“ wie in Bett“ offenes „o“ wie in „Motte“	zem (Erde) noc (Nacht)
ô etwa wie „uo“	kôň (Pferd)
y immer wie „i“ (niemals „ü“!)	ty (du)
ie getrennt gesprochen wie in „Linie“, i und e müssen beide hörbar sein	viem (ich weiß)
ia getrennt gesprochen wie etwa in „Filiale“	viac (mehr)
iu getrennt gesprochen, wie etwa in „Imperium“, aber mit längerem „u“	cudziu (fremd)

Achtung: y und i werden beide wie „i“ ausgesprochen, z. B.:

byť „bitj“ (sein)

biť „bitj“ (schlagen)

Längezeichen

Lange slowakische Selbstlaute tragen ein Längezeichen (wie der französische Akut):



mama	Mutti	máme	wir haben
ten	der	téma	Thema
iste	sicher	ísť	gehen
tona	Tonne	tón	Ton
už	schon	ústa	Mund
vysoký	hoch	východ	Ausgang

Zwei lange Silben können nie direkt nacheinander stehen (wichtige Regel für Eigenschaftswörter und einige Verben).

weiche/harte Mitlaute

Als „harte“ Mitlaute werden t, d, n und l bezeichnet; die entsprechenden Mitlaute mit „Häkchen“, also ť, ě, ň und ĺ, werden als „weich“ bezeichnet. Weich sind auch c, č, ž und j. Gelegentlich schreibt man die weichen Mitlaute auch folgendermaßen: t', d', l' (ň wird jedoch immer wie ň geschrieben). Häufig werden die weichen Mitlaute auch dann weich ausgesprochen, wenn sie kein „Häkchen“ tragen: Immer wenn t, d, n oder l vor den Selbstlauten i, í oder e stehen, spricht man sie weich aus, auch ohne besondere Markierung. Vor é, y oder irgendeinem anderen Selbstlaut bleibt die Aussprache „hart“.

Y steht niemals nach den folgenden (weichen) Mitlauten: ť, ě, ň, ĺ, c, č, š, ž, j. Diese Regel spielt bei der Bildung der Mehrzahl eine Rolle.

Betonung

mesto	Stadt
stanica	Bahnhof
rozumiem	ich verstehe
nerozumiem	ich verstehe nicht
Bratislava	Preßburg
Česko-Slovensko	Tschechoslowakei
ekonomika	Ökonomie
hotel	Hotel

Alle Wörter werden auf der ersten Silbe betont.



Wörter, die weiterhelfen

Mit folgenden Floskeln ist eine Verständigung ohne Grammatikkenntnisse möglich.

Prosím ...!

(ich-)bitte

Bitte ...!

Prosím Vás pekne, ...

(ich-)bitte Euch(4) schön(Umst.)

Entschuldigen Sie, bitte, ...

Kde je ...? (Wo ist...?/Wo gibt es...?)

Kde je taxík?

wo ist Taxi

Wo gibt es ein Taxi?

Kde je hlavní stanice?

wo ist haupt Bahnhof

Wo ist der Hauptbahnhof?

Kde je hotel?

wo ist Hotel

Wo gibt es ein Hotel?

Kde je záchod?

wo ist WC

Wo gibt es ein WC?

lékáreň (w)

Apotheke

obchod

Geschäft

lékár

Arzt

konzulát

Konsulat

banka

Bank

nemocnica

Krankenh.

veivyslanectvo

Botschaft

polícia

Polizei

autobus

Bus

pošta

Post

letisko

Flughafen

telefón

Telefon

Hinweise

vpravo

rechts

doprava

nach rechts

vľavo

links

doľava

nach links

tu, tuto

hier

sem

hierhin

tam, tamto

dort

tam, tamto

dorthin

blízko

nah

ďaleko; ďalej

weit; weiter

rovno

geradeaus

naspäť

zurück

križovatka

Kreuzung

semafor

Ampel



Hľadám ... (Ich suche ...) + 4. Fall

Bei den folgenden drei Satzkonstruktionen stehen die Wörter, die eingesetzt werden sollen, im 4. Fall (Akkusativ).

Hľadám reštauráciu. Ich suche ein
(ich-)suche Restaurant(4) Restaurant.

Hľadám poštu. Ich suche ein
(ich-)suche Postamt(4) Postamt.

Der 4. Fall ist mit dem 1. Fall identisch.

Einzige Ausnahme: Weibliche Hauptwörter bekommen statt der Endung -a die Endung -u, so wird z. B. aus stanica (Bahnhof) stanicu.

Máte ...? (Haben Sie ...?) + 4. Fall

Máte voľnú izbu? Haben Sie ein freies
(Ihr-)habt freies(4) Zimmer?

Máte baterky? Haben Sie
(Ihr-)habt Batterien(4) Batterien?

Áno, máme.

ja, (wir-)haben
Ja, haben wir.

Nie, nemáme.

nein, nicht-(wir-)haben
Nein, haben wir nicht.

Prosím si ... (Ich möchte ...) + 4. Fall

Prosím si chleba. Ich hätte gern ein
(ich-)bitte sich Brot(4) Brot.

Prosím si jeden „Hot Dog“. Einen Hot Dog,
bitte.
(ich-)bitte sich ein(4) „Hot Dog“

Prosím si jeden lístok. Eine Fahrkarte,
(ich-)bitte sich eine(4) Karte(4) bitte.



Hauptwörter

Koľko stojí ...? (Wie viel kostet ...?)

Koľko stojí tabak? Wie viel kostet der
wieviel (er-)kostet Tabak Tabak?

Koľko to stojí? Wie viel kostet das?
wieviel das (es-)kostet

Dakujem pekne! Dankeschön!

Nechša páci! Bitteschön! (als Antwort)

Prosím! Bitte! (als Aufforderung)

Dobrý den! Guten Tag!

Do videnia! Auf Wiedersehen!

Hauptwörter

Das Slowakische kennt wie das Deutsche drei grammatische Geschlechter: männlich, weiblich und sächlich (abgekürzt: m, w, s).

Geschlecht

Das grammatische Geschlecht eines slowakischen Wortes entspricht nicht immer dem des entsprechenden deutschen Wortes.

Es gibt eine einfache Regel, wie man das grammatische Geschlecht eines slowakischen Hauptwortes erkennen kann.

slnko (s) Sonne (w) **kniha** (w) Buch (s)

Endung	Geschlecht	Beispiel	
(Mitlaut)	männlich	stôl (m)	Tisch
-a	weiblich	ulica (w)	Straße
-o oder -e	sächlich	auto (s)	Auto
		poschodie (s)	Stockwerk



Einige wichtige Ausnahmen sind alle Hauptwörter, die auf -nosť, -osť, -sť, -áreň oder -eň enden. Diese sind weiblich:

piváreň	Bierhalle	cukráreň	Konditorei
miestnosť	Zimmer	šikovnosť	Klugheit
skutočnosť	Wirklichkeit		

Alle Ausnahmen sind im Folgenden immer mit einem „m“, „w“ bzw. „s“ gekennzeichnet.

Einige Wörter, die auf einen Mitlaut enden, sind dennoch weiblich:

zem	Erde	vec	Ding
noc	Nacht	smrť	Tod

Die slowakische Endung -ista entspricht der deutschen Endung „-ist“. Alle Hauptwörter mit dieser Endung sind männlich:

turista	Tourist	komunista	Kommunist
futbalista	Fußballspieler		

weibliche Formen aus der männlichen bilden

Die weibliche Endung -ka (entspricht der deutschen Endung „-in“) wird dabei an das männliche Wort angehängt:

študent	Student	študentka	Studentin
učiteľ	Lehrer	učiteľka	Lehrerin
Rakúšan	Österreicher	Rakúšanka	Österreicherin

Bei Personenbezeichnungen (Berufe/Nationalitäten) gibt es jeweils eine männliche und weibliche Variante.

Endet die männliche Form auf -k, wird das -k durch die weibliche Endung -čka ersetzt:

časník	Kellner	časníčka	Kellnerin
žiak	Schüler	žiačka	Schülerin

Slovák	Slowake	Slovenka	Slowakin
Nemec	Deutscher	Nemka	Deutsche

Diese Formen sind unregelmäßig!



männliche belebte/unbelebte Hauptwörter

Männliche Hauptwörter werden in zwei Gruppen geteilt: in männliche „belebte“ und männliche „unbelebte“ (abgekürzt: „m/b“ bzw. „m/u“).

Männliche belebte Hauptwörter sind diejenigen, die eine männliche Person oder einige männliche Tiere bezeichnen, z. B. muž (Mann), študent (Student), priateľ (Freund), pes (Hund). Alle anderen männlichen Hauptwörter sind „unbelebt“. In einigen Fällen gibt es unterschiedliche Endungen für diese zwei Gruppen. Meistens sind die zwei Gruppen zwar identisch, wo es aber eine spezielle männliche belebte Form gibt, weise ich darauf hin. Formen, die nur als männlich (m) gekennzeichnet sind, gelten für die „belebte“ und für die „unbelebte“ Gruppe.

Mehrzahl

Um die Mehrzahl (abgekürzt: Mz) eines Hauptwortes zu bilden, ersetzt man die Einzahl-Endung durch die Mehrzahl-Endung bzw. hängt man die Mehrzahl-Endung an.

Die folgende Darstellung zeigt, wie die Mehrzahl gebildet wird. Sie ist aber eine Vereinfachung und erfasst nicht alle möglichen Ausnahmen:

Einzahl-Endung	Mehrzahl-Endung
männlich (unbelebt)	-y anhängen
weiblich auf -a	wird zu -y
sächlich auf -o	wird zu -á
sächlich auf -e	wird zu -ia

In den Wörterlisten ist sowohl die Einzahl- als auch die Mehrzahl-Form angegeben, wenn das betreffende Wort von dieser Darstellung abweicht.

vlak (m/u)	Zug	vlaký	Züge
žena (w)	Frau	ženy	Frauen
mesto (s)	Stadt	mestá	Städte
pole (s)	Feld	polia	Felder

Beachten Sie die folgenden Ausnahmen.



Hauptwörter, deren Stamm auf ě, ě, ě, ě, ě, ě, ě (oder manchmal auf l) endet, bekommen anstatt -y ein -e oder ein -i als Mehrzahl-Endung, z. B.:

cieĽ (m)	Ziel	ciele	Ziele
stroj (m)	Maschine	stroje	Maschinen
ulica (w)	StraÙe	ulice	StraÙen
fiaša (w)	Flasche	fiaše	Flaschen
noc (w)	Nacht	noci	Nächte

Bei belebten männlichen Hauptwörtern lautet die Mehrzahl-Endung -i, -ia, manchmal auch -ovia:

muĽ (m/b)	Mann	muĽi	Männer
Ľtudent (m/b)	Student	Ľtudenti	Studenten
priateĽ (m/b)	Freund	priatelĽa	Freunde
uĽiteĽ (m/b)	Lehrer	uĽitelĽa	Lehrer
syn (m/b)	Sohn	synovia	Söhne

Einige Hauptwörter werden nur in der Mehrzahl verwendet, auch wenn sie sich auf nur ein Stück beziehen; z. B. sagt man immer noviny (Zeitungen), auch wenn man nur über eine Zeitung spricht. Folgende Wörter stehen immer in der Mehrzahl:

dvere (w Mz)	Tür
nohavice (w Mz)	Hose
okuliare (m Mz)	Brille
narodeniny (w Mz)	Geburtstag
Košice (w Mz)	Kaschau (eine Stadt)
Ľěchy (w Mz)	Böhmen
Vysoké Tatry (w Mz)	Hohe Tatra

Artikel

Im Slowakischen gibt es keinen unbestimmten Artikel (ein, eine). Slowakische Hauptwörter können deshalb mit oder ohne den unbestimmten Artikel



Dieses & Jenes

übersetzt werden. Vlak kann also „ein Zug“ oder nur „Zug“ heißen; das hängt vom Sinn des Satzes ab.

*Den bestimmte Artikel
(der, die) gibt es im
Slowakischen, er wird
aber selten, nur wenn
etwas betont werden
soll, gebraucht. Er
steht dann vor dem
Hauptwort.*

	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} ten (der)	tí (die)
m/u		} tie (die)
w	tá (die)	
s	to (das)	

ten muž

der Mann

tá žena

die Frau

to dieťa

das Kind

Verkleinerungsformen (zdrobneliny)

Im Slowakischen werden Verkleinerungsformen viel häufiger verwendet als im Deutschen, z. B.:

pohár	Glas	pohárik	Gläschen
stôl	Tisch	stolík	kleiner Tisch
fľaša	Flasche	fľaška	Fläschchen
dedina	Dorf	dedinka	Dörfchen
mesto	Stadt	mestečko	Städtchen
škola	Schule	škôlka	Kindergarten

Dieses & Jenes

Hängt man -to an den bestimmten Artikel an, bildet man das hinweisende Fürwort „diese(r, -s)“. Um „jene(r, -s)“ zu bilden, stellt man dem Artikel tam- voran. Die hinweisenden Fürwörter stehen immer vor dem dazugehörigen Hauptwort und richten sich nach diesem in Geschlecht und Zahl.



	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} tento; tamten	} tító; tamtí
m/u		
w	táto; tamtá	
s	toto; tamto	
	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} taký (solcher)	} takí
m/u		
w	taká (solche)	
s	také (solches)	

Das hinweisende Fürwort **taký** ist ein wichtiges Wort der Umgangssprache. Es bedeutet etwa „ein“ oder „so(lch) ein(e, -s)“.

Tam je také múzeum.

dort ist so-ein Museum

Dort gibt es so ein Museum.

Eigenschaftswörter

Die Eigenschaftswörter richten sich in Geschlecht, Zahl und Fall nach dem Hauptwort, auf das sie sich beziehen. Sie stehen immer vor dem betreffenden Hauptwort.

	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} dobr-ý (gut)	} dobr-í
m/u		
w	dobr-á (gute)	
s	dobr-é (gutes)	

Hier ist am Beispiel **dobrý** (gut) die Endung jeweils durch einen Bindestrich abgetrennt. In den Wörterlisten steht immer nur die männliche Form des Eigenschaftswortes.

dobrý priateľ dobrí ľudia dobré auto dobré autá
 guter Freund gute Leute gutes Auto gute Autos

Außerdem gibt es eine zweite Gruppe von Eigenschaftswörtern, die die so genannten „weichen“ Endungen bekommen.



Eigenschaftswörter

Zu dieser Gruppe gehören nur cudzi (fremd), tretí (dritter), či? (wissen?) sowie auch alle gesteigerten Eigenschaftswörter.

	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} cudz-í (fremd)	} cudz-í
m/u		
w	cudz-ia (fremde)	
s	cudz-ie (fremdes)	

wichtige Eigenschaftswörter

Beachten Sie:
Eigenschaftswörter haben immer lang auszusprechende Endungen (-ý, -á, -é, -í).
Da aber zwei lange Silben nicht direkt aufeinander folgen dürfen, bekommt das Eigenschaftswort einen kurzen Selbstlaut als Endung, wenn die letzte Silbe vor der Endung einen langen Selbstlaut oder einen Zwiellaut enthält, z. B. krátký, krátka, krátke (kurz).

dobrý	gut	zlý	schlecht
veřký	groß	malý	klein
krásny;	schön;	škaredý	hässlich
pekný	hübsch		
silný	stark	slabý	schwach
řěžký	schwer	řahký	leicht
dřhý	lang	krátký	kurz
vysoký	hoch	nřzký; řlboký	niedrig; tief
tvrđý	hart	mäkký	weich
řýchly	schnell	pomalý	langsam
mokrý	nass	suchý	trocken
řistý	sauber	řpinavý	schmutzig
plný	voll	prázdný	leer
zdravý	gesund	chorý	krank
nový; mladý	neu; jung	starý	alt
řřastný	glücklich	řmutný	traurig
bohatý	reich	řhudobný	arm
teplý	warm	řchladný	kalt
řacný	billig	řdrahý	teuer
řauřimavý	interessant	řnudný	langweilig
řjednoduchý	einfach	řzložřtý	kompliziert
řřikovný; řilý	klug; nett	řřlúpy	blöd
řvetřlý	hell	řřmavý	dunkel
řneřžný	zärtlich	řřlatý	golden; lieb
řřotový	fertig	řřasný	klar



Farben

červený	rot	fialový	violett
zelený	grün	ružový	rosa
modrý	blau	pomarančový	orangen
žltý	gelb	hnedý	braun
biely	weiß	šedý	grau
čierny	schwarz	pestrý	bunt
čiernobiely	schwarzweiß		

Steigern & Vergleichen

Um ein Eigenschaftswort zu steigern, wird für die 1. Steigerungsstufe (Komparativ) die Endung für Geschlecht und Zahl (-ý, -á oder -é) durch -ší oder -ější ersetzt (-ější verwendet man nur, wenn die Aussprache zu schwierig wäre).

Für die 2. Steigerungsstufe (Superlativ) stellt man dem Komparativ die Vorsilbe naj- voran.

starý	starší	najstarší
alt	älter	am ältesten
lacný	lacnejší	najlacnejší
billig	billiger	am billigsten

Am Beispiel starší (älter) sind die Endungen in der Tabelle wieder durch Bindestriche abgetrennt (der Superlativ najstarší (ältester) erhält dieselben Endungen):

	Einzahl	Mehrzahl
m/b	} star-ší (älterer)	} star-ší
m/u		
w	star-šia (ältere)	} star-šie (ältere)
s	star-šie (älterer)	

Das gesteigerte Eigenschaftswort richtet sich in Geschlecht und Zahl nach dem Hauptwort, auf das es sich bezieht.



Steigern & Vergleichen

Lautet die Endung
-ký, -oký oder -eký
(auch die entsprechende
weibliche od. sächliche
Variante), wird diese
Endung durch
-ší ersetzt.

krátky kurz	kratší kürzer	najkratší am kürzesten
vysoký hoch	vyšší höher	najvyšší am höchsten

Einige unregelmäßige Steigerungsformen:

dobrý gut	lepší besser	najlepší am besten
zlý schlecht	horší schlechter	najhorší am schlechtesten
veľký groß	väčší (<i>wätschi</i>) größer	najväčší am größten
krásny schön	krajší schöner	najkrajší am schönsten
malý klein	menší kleiner	najmenší am kleinsten

vergleichen

Zum Vergleichen braucht man das Wort *ako* (als):

On je väčší ako ja.

er ist größer als ich

Er ist größer als ich.

Ona je mladšia ako ty.

sie ist jünger als du

Sie ist jünger als du.

Das Wort *oveľa* bedeutet „viel“ oder „um viel“:

Toto je oveľa lacnejšie.

dieses ist um-viel billiger

Das hier ist viel billiger.



Persönliche Fürwörter

Die persönlichen Fürwörter werden nur dann gebraucht, wenn man die betreffende Person besonders betonen will (z. B. „*sie* geht, *ich* aber nicht“.) Ansonsten braucht man sie nicht, denn sie sind bei der Beugung im Verb enthalten.

Einzahl		Mehrzahl	
ja	ich	my	wir
ty	du	vy	ihr
on	er (m/b, m/u)	oni	sie (m/b)
ona	sie	ony	sie (w, s, m/u)
ono	es		

Besitzanzeigende Fürwörter

Die besitzanzeigenden Fürwörter („mein“, „dein“ usw.) stehen vor dem betreffenden Hauptwort und richten sich nach diesem in Zahl und Geschlecht. Die folgende Tabelle gilt nur für den 1. Fall.

	Einzahl			Mehrzahl	
	m	w	s	w, s, m/u	m/b
mein	môj	moja	moje	moje	moji
dein	tvoj	tvoja	tvoje	tvoje	tvoji
sein	jeho	jeho	jeho	jeho	jeho
ihr (Ez)	jej	jej	jej	jej	jej
unser	naš	naša	naše	naše	naši
euer	váš	vaša	vaše	vaše	vaši
ihr (Mz)	ich	ich	ich	ich	ich

jeho (*sein, seine ...*),
 jej (*ihr, ihre ...*) und
 ich (*ihre, Mz*) sind
unveränderlich.
Natürlich gibt es
weitere Endungen für
die anderen Fälle;
aber was hier
aufgelistet ist, sollte als
Anfang ausreichen.



Besitzanzeigende Fürwörter

Im Slowakischen ist die höfliche Anrede die 2. Person Mehrzahl („ihr“); váš (euer) bedeutet also auch manchmal „Ihr“.

môj brat	mein Bruder
moji priatelia	meine Freunde
tvoja priateľka	deine Freundin
Vaše meno	Ihr Name
jeho brat	sein Bruder
jeho priatelia	seine Freunde
jej problém	ihr Problem
jej deti	ihre Kinder

Übrigens: Wenn man über die Eltern (rodičia) spricht, sagt man anstatt „unsere Eltern“ oder „eure Eltern“ nur „unsere“ oder „eure“.

Naši nesúhlasia.

unsere nicht-(sie-)zustimmen

Unsere Eltern sind nicht einverstanden.

Vaši nie sú doma?

eure nicht (sie-)sind zu-Hause

Eure Eltern sind nicht zu Hause?

rückbezügliches besitzanzeigendes Fürwort

Wenn der Handelnde „ich“ ist, dann bedeutet svoj „mein“; wenn der Handelnde „du“ ist, dann bedeutet es „dein“ usw. Die Bedeutung hängt immer vom Handelnden des Satzes ab (deswegen heißt es „rückbezüglich“). In der Wort-für-Wort-Übersetzung steht deshalb hinter der Übersetzung „Rück.“ in Klammern.

Das rückbezügliche besitzanzeigende Fürwort svoj hat die gleichen Endungen wie die anderen besitzanzeigenden Fürwörter. Svoj kann sowohl „mein“ als auch „dein, sein, unser“ usw. bedeuten. Es richtet sich nur nach dem dazugehörigen Hauptwort in Zahl und Geschlecht, nicht aber nach dem „Besitzer“.

	Einzahl			Mehrzahl	
	m	w	s	w, s, m/u	m/b
mein ...	svoj	svoja	svoje	svoje	svoji

Nemám svoje okuliare.

nicht-(ich-)habe meine(Rück.) Brillen(4)

Ich habe meine Brille nicht.

Majú svoje knihy.

(sie-)haben ihre(Rück.) Bücher(4)

Sie haben ihre Bücher.



Tätigkeitswörter

Die Grundform eines Verbs (Tätigkeitswortes) besteht aus dem Stamm und der Endung -ť. Dieses ě wird wie „tj“ ausgesprochen. Zur Not kann man das ě wie ein normales „t“ aussprechen. Das ist zwar nicht korrekt, aber man wird verstanden.

Infinitiv (Grundform)

mať (haben) **hovoríť** (sprechen) **písať** (schreiben)

Gegenwart

	mať (haben)	písať (schreiben)	hovoríť (sprechen)
ich	má-m ich habe	píš-em ich schreibe	hovor-ím ich spreche
du	má-š	píš-eš	hovor-íš
er/sie	má-	píš-e	hovor-í
wir	má-me	píš-eme	hovor-íme
ihr	má-te	píš-ete	hovor-íte
sie	ma-jú	píš-u	hovor-ia

Es gibt drei Beugungsmuster („a“, „e“- und „i“-Beugung), nach denen 98% der Verben gebeugt werden. Die Beugungsendungen sind in der Tabelle durch Bindestriche abgetrennt.

Achtung! Man kann nicht an der Grundform erkennen, zu welcher Gruppe ein Verb gehört. Denn häufig ist der letzte Selbstlaut in der Grundform nicht der richtige Beugungsselbstlaut, und manchmal gibt es weitere lautliche Unterschiede zwischen der Grundform und der gebeugten Form. Bei jedem Verb muss man sowohl die Grundform als auch die gebeugte Form lernen. Deshalb steht hinter jedem Verb auch die 1. Person Einzahl („ich“) in Klammern, an der man den Selbstlaut (a, i oder e) ablesen und die Beugungsgruppe ableiten kann.



Tätigkeitswörter

zwei nützliche Faustregeln

Verben, deren Grundform auf -núť endet, beugen immer auf -nem, -neš usw. (also „e“-Beugung), z. B.:

stretnúť (treffen): **stretnem, stretněš ...**

Verben, deren Grundform auf -ovať endet, beugen immer auf -ujem, -uješ usw. (auch „e“-Beugung), z. B.:

telefonovať (telefonieren): **telefonujem, telefonuješ**

duzen & siezen

Es ist ganz einfach, Verben von der vertraulichen Form in die höfliche Form und umgekehrt umzuformen.

Die höfliche Anrede im Slowakischen ist identisch mit der 2. Person Mehrzahl. „Du“ heißt ty, „Sie“ heißt Vy („ihr“). Die Verb-Endungen lauten immer:

...š 2. Person Ez („du“)

...te 2. Person Mz („ihr“) u. höfl. Anrede („Sie“)

wichtige Verben

	Grundform	1. Pers. Ez („ich“)
anfangen	začínať	začínam
arbeiten	pracovať	pracujem
aufschreiben	napísať (v)	napíšem
bringen	priniesť (v)	prinesiem
bringen	doniesť (v)	donesiem
einkaufen	nakúpiť (v)	nakúpim
einladen	pozývať	pozývam
finden	nájsť (v)	nájdem
geben	dať (v)	dám
gehen, fahren	ísť	idem
gehen, besuchen	chodiť	chodím
helfen	pomôcť (v)	pomôžem
hören	počuť	počujem
kaufen	kúpiť (v)	kúpim
kennen	poznať	poznám
kommen	prísť (v)	prídem

Im Gegensatz zu ísť bedeutet chodiť „regelmäßig gehen“.



lesen	čítať	čítam
machen, tun	robiť	robím
nehmen	zobrať (v)	zoberiem
schauen	pozeráť	pozerám
schlafen	spať	spím
schreiben	písať	píšem
sehen	vidieť	vidím
sprechen, sagen	hovoríť	hovorím
studieren	študovať	študujem
suchen	hľadať	hľadám
treffen	stretnúť (v)	stretnem
trinken	piť	pijem
vergessen	zabudnúť (v)	zabudnem
wohnen	bývať	bývam

„(v)“ bedeutet
„vollendetes“ Verb
(vgl. Kap. „Aspekte“)

unregelmäßige Verben

Einige Verben bilden die 3. Person Mehrzahl („sie“) unregelmäßig; die folgenden sind wichtig:

povedať (sagen)	vedieť (wissen)	jesť (essen)	rozumieť (verstehen)
poviem	viem	jem	rozumiam
povieš	vieš	ješ	rozumieš
povie	vie	je	rozumie
povieme	vieme	jeme	rozumieme
poviete	viete	jete	rozumiete
povedia	vedia	jedia	rozumejú

ich
du
er/sie (Ez)
wir
ihr
sie (Mz)

byť (sein)

byť	sein		
som	ich bin	sme	wir sind
si	du bist	ste	ihr seid
je	er/sie/es ist	sú	sie sind

Bildet man im Slowakischen Sätze mit byť (sein) muss man Folgendes beachten: Ist ein Eigen-



schaftswort Satzergänzung (Objekt) wie in den nächsten Beispielen, richtet es sich in Zahl und Geschlecht nach dem Satzgegenstand (Subjekt)!

Som hladný.

(ich-)bin hungrig(m)
Ich bin hungrig.
(sagt ein Mann!)

Som hladná.

(ich-)bin hungrig(w)
Ich bin hungrig.
(sagt eine Frau!)

Je pekný.

(er-)ist hübsch(m)
Er ist hübsch.

Je pekná.

(sie-)ist hübsch(w)
Sie ist hübsch.

Sme unavení.

(wir-)sind müde(Mz)
Wir sind müde.

To je pekné!

das (es-)ist schön(s)
Das ist schön!

Modalverben (wollen, können, dürfen ...)

	chciť (wollen)	môť (können)	smieť (dürfen)	musieť (müssen)
ich	chcem	môžem	smiem	musím
du	chceš	môžeš	smieš	musíš
er/sie (Ez)	chce	môže	smie	musí
wir	chceme	môžeme	smieme	musíme
ihr	chcete	môžete	smiete	musíte
sie (Mz)	chcú	môžu	smú	musia

Ein Modalverb kombiniert man wie im Deutschen mit einem anderen Verb, dabei wird nur das Modalverb gebeugt!

Das Verb mať (haben, besitzen) bedeutet auch „sollen“; mať beugt man regelmäßig nach der „a“-Beugung (s. Kap. „Gegenwart“). Das unregelmäßige Verb vedieť (wissen) bedeutet auch „können“ in der Bedeutung „fähig sein, eine Fähigkeit haben“ (s. Kap. „unregelmäßige Verben“).

Čo mám robiť?

was (ich-)habe machen
Was soll ich machen?

Viem plávať.

(ich-)weiß schwimmen
Ich kann schwimmen.



Aspekte

Der **unvollendete Aspekt** bezeichnet eine Handlung, die zur Zeit noch im Gang ist oder war, oder eine Handlung die sich regelmäßig oder häufig wiederholt. Der **vollendete Aspekt** bezeichnet eine einmalige Handlung, die abgeschlossen ist.

Zum Beispiel bedeutet das unvollendete Verb kupovať (kupujem) „kaufen“ im Sinne von „dabei sein zu kaufen, Geld in der Hand haben und mit dem Verkäufer reden“ oder „regelmäßig, oft kaufen“. Die Betonung liegt auf dem Vorgang des Kaufens. Beim entsprechenden vollendeten Verb kúpiť (kúpim) liegt die Betonung auf der Abgeschlossenheit der Handlung „kaufen“, also „etwas gekauft, bezahlt haben und dann weggehen“. Von der Form her sind diese zwei völlig verschiedene Verben: kúpiť gehört zur „i“-Beugungsgruppe und kupovať zur „e“-Beugungsgruppe, obwohl beide „kaufen“ bedeuten und häufig identisch übersetzt werden.

Verben mit den Vorsilben u-, po-, pre-, pri-, od-, do- usw. sind meistens vollendet und von einem unvollendeten Verb abgeleitet, z. B.: ísť/prísť, robiť/urobiť, platiť/zaplatiť. Verben, die auf -ovať enden, sind in der Regel unvollendet, Verben auf -núť sind dagegen fast immer vollendet. Übrigens: Man wird auch verstanden, wenn man den falschen Aspekt verwendet!

Für eine Handlung in der **Gegenwart** verwendet man immer die unvollendete Variante des Verbs, was ja nur logisch ist: Eine Handlung, die gerade erst abläuft, ist immer unvollendet.

unvollendet/ vollendet

Der „Aspekt“ (oder „Betrachtungsweise“) ist eine grammatische Erscheinung in slawischen Sprachen, die es im Deutschen nicht gibt. Für die meisten Verben gibt es im Slowakischen jeweils zwei Varianten: eine „vollendete“ und „unvollendete“ Variante.

die Aspekte in der Gegenwart & Zukunft

Kupujem ti zmrzlinu.	Ich kaufe dir (gerade!)
<i>(ich-)kaufe dir(3) Eis(4)</i>	Eis.
Vždy kupujem príliš veľa zmrzlín.	Ich kaufe immer zu viel Eis.
<i>immer (ich-)kaufe zu viel Eis(2)</i>	



In den Wörterlisten steht meistens nur das Verb im unvollendeten Aspekt, da man mit diesem am besten zurechtkommt. Verben im vollendeten Aspekt sind immer mit „(v)“ gekennzeichnet. Alle anderen Verben sind unvollendet.

Verben im vollendeten Aspekt haben zwar auch eine Gegenwartsform, jedoch hat diese dann immer eine **zukünftige Bedeutung**. Ein vollendetes Verb ist also ein Ersatz für die Zukunftsform. Man verwendet diese, um eine feste Absicht, ein Angebot oder ein Resultat zu bezeichnen, z. B.:

Kúpim ti zmrzlinu.

(ich-)kaufe(v) dir(3) Eis(4)

Ich kaufe dir Eis. (= „Möchtest du, dass ich ...?“
Ich gehe gleich zum Laden.“)

Das bedeutet, dass man die Zukunftsform nur von unvollendeten Verben bilden kann.

die Aspekte in der Vergangenheit

In der **Vergangenheit** kann man beide Varianten benutzen, je nach Sinnzusammenhang:

Kupoval som tam zmrzlinu.

gekauft(m) (ich-)bin dort Eis(4)

Ich habe dort Eis gekauft.
(= „... als ich das Portemonnaie fallen ließ.“)

Predtým som tam kupoval zmrzlinu.

früher (ich-)bin dort gekauft(m) Eis(4)

Früher habe ich dort (immer!) Eis gekauft.
(= „... aber jetzt ist der Laden geschlossen.“)

Kúpil som tam zmrzlinu.

gekauft(m,v) (ich-)bin dort Eis(4)

Ich habe dort Eis gekauft. (abgeschlossene Handlung! „... und jetzt gebe ich es dir.“)

die Aspekte nach Modalverben & nach „treba“ (man muss)

Nach Modalverben und nach dem unpersönlichen Ausdruck *treba* (man muss) kann man kaum definieren, wann die vollendete und wann die unvollendete Variante zu verwenden ist. Manchmal hängt das vom Sinnzusammenhang ab, aber manchmal ist es nur eine Frage des Stils.



Partizip II (Mittelwort der Vergangenheit)

Um die Vergangenheit zu bilden, braucht man zunächst eine andere Zeitform des Verbs, und zwar das Partizip II, das von der Grundform abgeleitet wird. Die gebeugte Form und die jeweilige Beugungsgruppe spielen hier keine Rolle. Die Endung -ĭ der Grundform wird dabei durch ein -l ersetzt:

mať	haben (besitzen)	mal	gehabt
písatʹ	schreiben	písal	geschrieben
hovoritʹ	sprechen	hovoril	gesprochen

-ietʹ wird zu -el	
vedietʹ (wissen)	> vedel (gewusst)
-núť wird zu -ol	
stretnúť (treffen)	> stretol (getroffen)
-stʹ wird zu -šiel/-sol/-dol	
priniesť (bringen)	> priniesol (gebracht)
prísť (kommen)	> prišiel (gekommen)
jesť (essen)	> jedol (gegessen)
-čť wird zu -kol	
obliečť sa (sich anziehen)	> obliekol sa (angezogen)

Bei manchen Verben gibt es auch weitere kleine Veränderungen, je nachdem, wie die jeweilige Grundform endet.

Das so gebildete Partizip II bekommt eine weitere Endung, je nach Geschlecht und Zahl, siehe Beispiel mať. Die regelmäßigen Endungen sind hier durch Bindestrich abgetrennt. Die anderen Partizipien der folgenden Tabelle sind unregelmäßig.

	mať (haben)	byť (sein)	môčť (können)	ísť (gehen)	nájsť (finden)
m	mal	bol	mohol	išiel	našiel
w	mal-a	bola	mohla	išla	našla
s	mal-o	bolo	mohlo	išlo	našlo
Mz	mal-i	boli	mohli	išli	našli



Vergangenheit

Übrigens: Die Vergangenheit wird immer nur mit byt (sein) gebildet, niemals mit ma (haben, besitzen)! Die Vergangenheitsform kann man im Deutschen entweder mit der einfachen Vergangenheit (z. B. „ich war“) oder mit der vollendeten Gegenwart (z. B. „ich bin gewesen“) übersetzen.

Für die Vergangenheit braucht man das Partizip II und zusätzlich das Hilfsverb byt (sein), das man dem Partizip nachstellt. Nur bei der 3. Person Ein- und Mehrzahl („er/sie/es; sie“) entfällt das Hilfsverb!

Das Partizip II richtet sich in Zahl und Geschlecht nach der handelnden Person: Spricht z. B. eine Frau von sich („ich“), oder wird eine Frau angesprochen („du“), bzw. spricht man von einer Frau („sie“), verwendet man die weibliche Form des Partizips. In der Wort-für-Wort-Übersetzung ist das Partizip dann mit „w“ gekennzeichnet. Sind die handelnden Personen in der Mehrzahl („wir, ihr“), braucht man das Partizip in der Mehrzahl (mit „Mz“ gekennzeichnet). Hier die Vergangenheit für byt (sein) und ma (haben, besitzen):

ich (m/w)	bol/bola som	mal/mala som
	war(m/w) (ich-)bin	hatte(m/w) (ich-)bin
du (m/w)	bol/bola si	mal/mala si
er/sie/es	bol/bola/bolo	mal/mala/malo
wir	boli sme	mali sme
ihr	boli ste	mali ste
sie (Mz)	boli	mali

Bol som tam.

gewesen(m) (ich-)bin dort

Ich war dort. (sagt Mann)

Bola som tam.

gewesen(w) (ich-)bin dort

Ich war dort. (sagt Frau)

Chcela ist.

gewollt(w) gehen

Sie wollte gehen.

Stretli sme ho tam.

getroffen(Mz) (wir-)sind ihn(4) dort

Wir haben ihn dort getroffen.

Zur Wortstellung in der Vergangenheit erfährt man mehr im Kapitel „Wortstellung“.



Möglichkeitsform

Die Möglichkeitsform kann man von unvollendeten und vollendeten Verben bilden, indem man sie aus der Vergangenheitsform ableitet: Dazu kombiniert man die Vergangenheitsform mit dem unveränderlichen Wort *by* (in der Wort-für-Wort-Übersetzung mit „MÖGL.“ gekennzeichnet).

bol/bola by som	ich (m/w) wäre
bol/bola by si	du (m/w) wärest
bol/bola/bolo by	er/sie/es wäre
boli by sme	wir wären
boli by ste	ihr wäret
boli by	sie wären

Mohla by príšť.	Sie könnte kommen. <i>gekonnt(w) MÖGL. kommen</i>
My by sme išli.	Wir würden gehen. <i>wir MÖGL. (wir-)sind gegangen(Mz)</i>
Bol by som šťastný.	Ich wäre glücklich. (Mann!) <i>gewesen(m) MÖGL. bin glücklich</i>
Bola by som šťastná.	Ich wäre glücklich. (Frau!) <i>gewesen(w) MÖGL. bin glücklich(w)</i>

Um Bedingungssätze mit der Möglichkeitsform zu bilden, verwendet man *keby* (wenn). *By* ist dann schon in *keby* enthalten.

Tomáš by išiel, keby mohol.

Tomas MÖGL. gegangen(m), wenn-MÖGL. gekonnt(m)
Tomas würde gehen, wenn er könnte.

Pomohli by sme, keby sme mohli.

geholfen(Mz,v) MÖGL. (wir-)sind, wenn-MÖGL. (wir-)sind gekonnt(Mz)
Wir würden helfen, wenn wir könnten.



Zukunft

Um die Zukunftsform von unvollendeten Verben zu bilden, braucht man die Zukunftsform von *byť* (sein). Dann stellt man das gebeugte *byť* (sein) dem betreffenden Verb in seiner Grundform voran.

budem	ich werde sein	budeme	wir werden sein
budeš	du wirst sein	budete	ihr werdet sein
bude	er/sie wird sein	budú	sie werden sein

Budeme hrať tenis.

(wir-)werden spielen
Tennis(4)

Wir werden Tennis spielen. Morgen werden sie zu Hause sein.

Zajtra budú doma.

morgen (sie-)werden
zu Hause

Diese Konstruktion mit *byť* (sein) kann man nicht mit vollendeten Verben verwenden. Für vollendete Verben braucht man keine besondere Zukunftsform, denn die Gegenwartsform vollendeter Verben gilt schon als Zukunft (s. Kap. „Aspekte“).

Das unvollendete Verb *ísť* (idem) (gehen) bildet die Zukunft unregelmäßig.

pôjdem	ich werde gehen	pôjdeme	wir ...
pôjdeš	du wirst gehen	pôjdete	ihr ...
pôjde	er/sie wird gehen	pôjdu	sie (Mz) ...

das unpersönliche „treba“

Den unpersönlichen Ausdruck *treba* (etwa: „man muss“ oder „es ist notwendig“) gibt es nur in dieser unveränderlichen Form. Das Vollverb steht danach in der Grundform; es kann unvollendet oder vollendet sein. Eine Regel gibt es dafür nicht.

Treba prestúpiť.

man-muss umsteigen(v)

Man muss umsteigen. / Sie/wir müssen umsteigen.

Die Vergangenheit von <i>treba</i> lautet:	bolo treba
Die Zukunft von <i>treba</i> lautet:	bude treba



Umstandswörter

Umstandswörter (Adverbien) werden von Eigenschaftswörtern abgeleitet, indem die Endungen -ý, -á oder -é durch ein -o oder -e ersetzt werden.

určite	bestimmt	blízko	nah, in der Nähe
hotovo	fertig	zle	schlecht
skoro	früh	rýchlo	schnell
presne	genau	pekne	schön
dobre	gut	neskoro	spät
jasne	klar	stále	ständig
dího	lange	ďaleko	weit

Besonders bei den Umstandswörtern sollte man sich an die Regel erinnern: Ein kurzes nachfolgendes -e macht t, d, n oder l „weich“ (s. „Aussprache“).

Všetko vyzerá dobre.

alles (es-)aussieht gut(Umst.)
Alles sieht gut aus.

Dího sme tam boli.

lange(Umst.) (wir-)sind dort gewesen(Mz)
Wir waren lange dort.

Manche Umstandswörter enden auf -ický oder -sky. Diese sind meistens von einem entsprechenden Eigenschaftswort abgeleitet, das auf -ický, -ická, -ické bzw. -ský, -ská, -ské endet:

telefonicky	telefonisch
letecky	mit Luftpost
slovensky	slowakisch, auf Slowakisch

Um ein Umstandswort zu steigern, geht man vom gesteigerten Eigenschaftswort aus und tauscht dessen Endung durch -šie aus:

Eigenschaftswort		Umstandswort	
blížší	näherer	blíže	näher
krajší	schöner	krajšie	kürzer
najlepší	bester	najlepšie	am besten



Wem? oder Wen?

Die Umstandswörter **skoro** (früh) und **neskoro** (spät) werden unregelmäßig gesteigert. **Skôr** bedeutet „früher“ im zeitlichen Sinne sowie auch „eher“ im Sinne von „lieber“ oder „besser“.

skoro	früh	skôr	früher, eher
neskoro	spät	neskôr	später

weitere nützliche Umstandswörter

tiež	auch	vraj	angeblich
iba, len	nur	práve	eben, gerade
dosť	genug	ako?	wie?
celkom	ziemlich	tak, takto	so
zriedka	selten	nejako	irgendwie
pomaly	langsam	nijako	keineswegs
spolu	zusammen	inak	sonst, anders
možno	vielleicht	ináč	ansonsten, anders
asi	etwa	nejak inak	irgendwie anders

Wem? oder Wen?

Im Slowakischen unterscheidet man wie im Deutschen zwischen „mir/mich“ oder „dir/dich“ (also 3./4. Fall) usw. Allerdings gibt es in der Einzahl jeweils zwei Erscheinungsformen dieser Wörter.

Die Formen nach dem Schrägstrich sind spezielle Formen für die Kombination mit Verhältniswörtern!

	komu? (wem?)			koho? (wen?)	
	lang	kurz		lang	kurz
mir	mne	mi	mich	mňa	ma
dir	tebe	ti	dich	teba	ťa
ihm	jemu/nemu	mu	ihn, es	jeho/neho	ho
ihr	jej/nej	jej	sie (Ez)	ju/ňu	ju
uns	nám		uns	nás	
euch	vám		euch	vás	
ihnen	im/nim		sie (Mz)	ich/nich	



Die „kurze“ Form steht immer dann, wenn das Fürwort keine besondere Betonung bekommt (deswegen heißt sie auch „unbetonte Form“); sie steht dann nach der Satzaussage (Prädikat).

Páči sa mi.

(es-)gefällt sich mir(3)

Es gefällt mir.

Milujem ťa.

(ich-)liebe dich(4)

Ich liebe dich.

In der Wort-für-Wort-Übersetzung ist der

3. Fall mit „(3)“, der

4. Fall mit „(4)“

gekennzeichnet. Die

unbetonten Fürwörter

haben eine besondere

Stellung im Satz.

Videl/videla som ho.

gesehen(m/w) (ich-)bin ihn(4)

Ich habe ihn gesehen.

Die „lange“ Form wird dann verwendet, wenn die betreffende Person besonders betont wird; sie steht dann am Satzanfang (vor der Satzaussage). Im Deutschen wird diese Betonung nur durch die Wortstellung ausgedrückt.

Teba milujem!

dich(4) (ich-)liebe

Dich(!) liebe ich!

Jeho som videl/videla!

ihn(4) (ich-)bin gesehen(m/w)

Ihn(!) habe ich gesehen!

Die „lange“ Form

wird auch dann

verwendet, wenn das

Wort allein steht,

z. B. als Antwort

auf eine Frage.

Mne sa páči.

mir(3) sich (es-)gefällt

Mir gefällt es! (dir nicht?)

Koho hľadáš?

wen(4) (du-)suchst dich(4)

Teba.

dich(4)

Dich.

In der Mehrzahl gibt es nur eine Form, die beide Funktionen erfüllt:

Tomáš to dal vám.

Tomas das(4) gegeben(m) euch(3)

Tomas hat das euch gegeben.

Vám to dal.

euch(3) das(4) gegeben(m)

Euch hat er das gegeben. (nicht mir)



Rückbezügliche Fürwörter

Zusammen mit Verhältniswörtern steht immer die lange Form. Wenn in der obigen Tabelle jedoch eine weitere Form nach dem Schrägstrich angegeben ist, wird diese verwendet!

Prišli ku mne.

gekommen(Mz) zu mir(3)
Sie sind zu mir gekommen.

Toto je pre neho.

dieses (es-)ist für ihn(4)
Das hier ist für ihn.

Rückbezügliche Fürwörter

In der slowakischen Sprache gibt es zwei rückbezügliche (unveränderliche) Fürwörter: sa (sich) und si (sich). Sa steht beim 4. Fall (Akkusativ) und bedeutet „sich, mich, dich, uns, euch“. Si steht beim 3. Fall (Dativ) und bedeutet „sich, mir, dir, uns, euch“.

Umyjem si ruky.

(ich-)wasche sich Hände(4) Ich wasche mir die Hände.

Umyje si ruky.

(er-)wäscht sich Hände(4) Er wäscht sich die Hände.

Wenn ein deutsches
Verb ein rückbezügliches
Fürwort verlangt,
kann man im
Allgemeinen annehmen,
dass auch das
entsprechende
slowakische Verb
eines verlangt.

Uvidíme sa.

(wir-)sehen(v) sich
Wir sehen uns.

Stretnú sa v meste.

(sie-)treffen(v) sich in Stadt(6)
Sie treffen sich in der Stadt.

cítiť sa (cítim sa)	sich fühlen
ponáhiať sa (ponáhiam sa)	sich beeilen
rozlúčiť sa (rozlúčim sa) (v)	sich verabschieden
rozčúliť sa (rozčúlim sa) (v)	sich aufregen
zaiubiť sa (zaiúbim sa)	sich verlieben (in)
(do + 2. Fall) (v)	



Im Slowakischen werden die rückbezüglichen Fürwörter viel häufiger gebraucht als im Deutschen, z. B. bei den folgenden Verben:

páčiť sa – páči sa	gefallen – es gefällt
dať (dám) sa (v)	möglich sein
učiť (učím) sa	lernen
pozrieť sa (v) (pozriem sa)	schauen, sehen
dať (dám) si	möchten
nechce sa	man hat keine Lust

To sa mi páči.

das sich mir(3) (es-)gefällt
Das gefällt mir.

Pozri sa!

schau(!,v) sich
Schau mal!

Dám si čaj?

(ich-)gebe sich Tee(4)
Ich möchte Tee.

To sa nedá.

das sich nicht-(es-)gibt(v)
Das ist nicht möglich.

Musím sa učiť.

(ich-)muss sich unterrichten
Ich muss lernen.

Nechce sa mi ísť.

nicht-(es-)will sich mir(3) gehen
Ich habe keine Lust zu gehen.

Der Ausdruck *nechce sa* ist immer unpersönlich (also unveränderlich) und wird nicht gebeugt!

Übrigens wird *sa* (sich) auch dann benutzt, wo man im Deutschen das Wort „man“ sagen würde:

To sa nemôže.

das sich nicht-(man-)kann
Das kann man nicht machen.



Bindewörter

Die Bindewörter (Konjunktionen) werden in der Regel wie im Deutschen verwendet.

a	und	preto	deswegen
alebo	oder	hoci	obwohl
ale	aber	kým	bis (zeitlich)
pretože	denn	až	bis (zeitl./räuml.)
lebo	denn	nech	damit, um zu
tak, takže	also	keď	wenn, als (zeitl.)
že	dass	ak	wenn, falls
čo	was	keby	wenn
potom ako	nachdem	aby	damit, um zu
predtým ako	bevor	ktorý	welche(r, -s)

keby und aby
verlangen die
Möglichkeitsform.

Povedali, že prídu.

gesagt(Mz,v), dass (sie-)kommen

Sie haben gesagt, dass sie kommen.

Nevedel/nevedela som, že študuješ nemčinu.

*nicht-gewusst(m/w) (ich-)bin, dass (du-)studierst
Deutsch(4)*

Ich habe nicht gewusst, dass du Deutsch studierst.

Myslím, že áno. Myslím, že nie. Dúfam, že ...

denke, dass ja denke, dass nein hoffe, dass

Ich glaube schon. Ich glaube nicht. Hoffentlich ...

Normalerweise bedeutet čo „was“. Aber es hat eine zweite Funktion, und zwar als bezügliches Fürwort (Relativpronomen). In dieser Funktion bleibt es immer unverändert, z. B.:

Poznám tú ženu, čo tu býva.

(ich-)kenne die Frau(4), welche hier (sie-)wohnt

Ich kenne die Frau, die hier wohnt.



Es gibt auch ein weiteres bezügliches Fürwort: ktorý, aber čo (was) hat den Vorteil, dass es immer unveränderlich ist. Nech (damit) benutzt man in Nebensätzen, in denen man im Deutschen das Wort „sollen“ verwenden würde.

Povedz mu, nech mi zavolá.

sag(!,v) ihm, damit mir(3) (er-)anruft(v)
Sag ihm, er soll mich anrufen.

Povedala, nech príde.

gesagt(u,v), damit (wir-)kommen(v)
Sie hat gesagt, wir sollen kommen.

Verneinung

Um Verben zu verneinen, hängt man die Silbe ne- (nicht; sprich: „nje“) direkt vor das jeweilige Verb.

viem	ich weiß	neviem	... nicht
prídem (v)	ich komme	neprídem (v)	... nicht

Nemôžeme prísť.

nicht-(wir-)können kommen(v)
Wir können nicht kommen.

Neboli sme tam.

nicht-gewesen(Mz) (wir-)sind dort
Wir waren nicht dort.

Zajtra nebudeme doma.

morgen nicht-(wir-)werden-sein zu-Hause(Umst.)
Morgen sind wir nicht zu Hause.



Verneinung

Bei der Vergangenheits- und Möglichkeitsform wird ne- direkt vor das jeweilige Partizip gehängt.

Videl/videla som ho. Ich habe ihn gesehen.
gesehen(m/w) (ich-)bin ihn(4)

Nevidel/nevidela som ho. Ich habe ihn nicht
nicht-gesehen(m/w) (ich-)bin gesehen.
ihn(4)

boli by sme wir wären
gewesen(Mz) MÖGL. (wir-)sind

neboli by sme wir wären nicht
nicht-gewesen(Mz) MÖGL. (wir-)sind

Wenn byť (sein) selbständig in der Gegenwart steht (also nicht die Funktion eines Hilfsverbs hat), dann wird die Verneinung durch vorangestelltes nie (nein, nicht) gebildet.

ja nie som	<i>ich nicht (ich-)bin</i>	ich bin nicht
ty nie si	<i>du nicht (du-)bist</i>	du bist nicht

niemand, nichts ...

nik, nikto	niemand	žiadan/-ny (m)	keiner
nič	nichts	žiadna (w)	keine
nikdy	niemals	žiadne (s)	keines
nikde	nirgendwo	nie	nein/nicht
nikam	nirgendwohin		

Im Gegensatz zum Deutschen muss bei den besonderen Verneinungen zusätzlich das Verb (bzw. die Satzaussage) verneint werden:

Nikto nie je doma.

niemand nicht (er-)ist zu-Hause
Niemand ist zu Hause.

Ja som nič nerobil/nerobila.

ich (ich-)bin nichts nicht-gemacht(m/w)
Ich habe nichts gemacht.

Fragen

Man unterscheidet wie im Deutschen zwischen Entscheidungs- und Ergänzungsfragen.

Entscheidungsfragen

Entscheidungsfragen sind Fragen, auf die man nur mit Ja oder Nein antworten kann. Das Verb steht immer am Satzanfang. Die Satzstellung ist dieselbe wie im normalen Aussagesatz.

Der Satz wird durch das Anheben der Stimme am Satzende zur Frage.

Musíme tu čakať?

(wir-)müssen hier warten

Müssen wir hier warten?

Býva tu Tomáš?

(er-)wohnt hier Tomas

Wohnt Tomas hier?

Videl/videla ho?

gesehen(m/w) ihn(4)

Hat er/sie ihn gesehen?

Ergänzungsfragen

Ergänzungsfragen werden mit Fragewörtern gebildet. Man antwortet mit einem vollständigen Satz.

kto?	wer?	prečo?	warum?
koho?	wen?	koľko?	wie viel/lange?
komu?	wem?	kde?	wo?
s kým?	mit wem?	kam?	wohin?
<i>mit wem(7)</i>		odkiaľ?	woher?
ktorý?	welcher?	kade?	wie?, in welche
aký?	was für ein?		Richtung?
ako?	wie?	kedy?	wann?
čo?	was?, warum?	o koľkej?	um wie viel Uhr?
čože?	wie bitte?		<i>um wievielter(6)</i>

Die Fragewörter stehen wie im Deutschen am Satzanfang.



Auffordern & Befehlen

Kde bývaš?

wo (du-)wohnst
Wo wohnst du?

Kto je to?

wer (er-)ist das
Wer ist das?

Kedy pôjdeme?

wann (wir-)gehen
Wann gehen wir?

Čo si robil/robila?

was (du-)bist gemacht(m/w)
Was hast du gemacht?

Čo tu robíš?

was hier (du-)machst
Was machst du da?

Koľko to stojí?

wieviel das (es-)kostet
Wie viel kostet das?

Fragen mit der Verneinungsform

*Wenn man um etwas
bittet, eine bestimmte
Information haben
möchte oder etwas
anbietet, ist es üblich,
mit einer verneinten
Frage zu fragen.*

Nemáš cigaretu?

nicht-(du-)hast Zigarette(4)
Hast du vielleicht eine Zigarette?

Nechceš kávu?

nicht-(du-)willst Kaffee(4)
Möchtest du vielleicht einen Kaffee?

Auffordern & Befehlen

Die Befehlsform ist ziemlich kompliziert. Es hat deshalb mehr Sinn, eine Liste der wichtigsten Befehlsformen zu lernen, als sich die Regeln einzuprägen.

Počkaj!

Warte mal!

Poď sem! (sprich „pocem“) Komm her!
schau(!) sich

Poďme!

Gehen wir!



Sadni si! <i>setz(!) sich</i>	Setz dich!
Prestaň!	Hör auf!
Príď!	Komm mal vorbei!
Zavolaj!	Ruf mal an!
Pozri sa!	Guck mal!
Jedz!	Iss!
Pi!	Trink!
Dopi!	Trink aus!
Daj si! <i>gib(!) sich</i>	Nimm dir etwas!

In der Wort-für-Wort-Übersetzung ist die Befehlsform durch ein Ausrufezeichen in Klammern gekennzeichnet.

Alle oben genannten Verben stehen im vollendeten Aspekt, außer Jedz! und Pi!.

Um die Mehrzahl und die höfliche Form dieser Ausdrücke zu bilden, hängt man die Endung -te (sprich: „-tje“) an die Befehlsform Einzahl:

Počkajte!	Wartet! Warten Sie mal!
Podte sem! <i>kommt(!) her</i>	Kommt her! Kommen Sie her!
Sadnite si! <i>setzt(!) sich</i>	Nehmen Sie Platz!

Die Befehlsform kann man umgehen, indem man die Aufforderung als Frage formuliert:

Podáš mi soľ?

(du-)gibst(v) mir(3) Salz(4)

Kannst du mir das Salz reichen?

Požičiaš mi tvoje pero?

(du-)leihst(v) mir(3) deinen(4) Kuli(4)

Kannst du mir deinen Kuli leihen?



Die 7 Fälle

Gebeugte Wörter sind mit den Zahlen von „2“ (= 2. Fall) bis „7“ (= 7. Fall) gekennzeichnet. Nicht gekennzeichnete Wörter stehen im 1. Fall (Nominativ), also so, wie sie in den Wörterlisten aufgeführt werden.

Dies ist vielleicht der schwierigste Teil der slowakischen Grammatik. Es gibt nämlich sieben Fälle (das Deutsche hat nur vier). Das Endungssystem für diese Fälle sieht zunächst komplizierter aus, als es in Wirklichkeit ist: Auch wenn es bei den Hauptwörtern neun verschiedene Beugungsmuster gibt, wird man bei genauerer Betrachtung feststellen, dass viele Endungen übereinstimmen. Eigenschaftswörter und Fürwörter werden ebenfalls gebeugt; die Endungen stimmen jedoch nicht immer mit denen der Hauptwörter überein.

1. Fall (Nominativ)

Der **1. Fall** ist die „normale“ Form. Alle Hauptwörter in den Wörterlisten stehen im 1. Fall.

2. Fall (Genitiv)

Den **2. Fall** braucht man nach bestimmten Verhältniswörtern und um Besitzverhältnisse auszudrücken (z. B. „die Schwester meiner Mutter“). Außerdem verwendet man den 2. Fall bei Mengenangaben und bei allen Zahlen ab 5.

To je sestra mojej matky.

das (sie-)ist Schwester meiner(2) Mutter(2)

Das ist die Schwester meiner Mutter.

z Prahy do Bratislavy

von Prag(2) nach Bratislava(2)

von Prag nach Bratislava

3. Fall (Dativ)

Der **3. Fall** steht vor allem nach Verben wie „geben“, „sagen“ oder „helfen“, die übrigens auch im Deutschen den 3. Fall verlangen, und natürlich nach bestimmten Verhältniswörtern. Darüber hinaus verlangen auch die Verben *zavolať* (anrufen) und manchmal auch *rozumieť* (verstehen) den 3. Fall.



Katka mi to dala.

K. mir(3) das(4) gegeben(w)
Katka hat das mir gegeben.

Chcem ísť k lekárovi.

will gehen zu Arzt(3)
Ich will zum Arzt
gehen.

Der **4. Fall** zielt auf das Objekt einer Handlung (Frage „wen?“ oder „was?“).

4. Fall (Akkusativ)

Vidím tvoje auto.

(ich-)sehe dein(4) Auto(4)
Ich sehe dein Auto.

Prosím si jednu kávu.

bitte sich einen(4) Kaffee(4)
Ich möchte einen Kaffee.

Der 4. Fall ist fast
immer mit dem
1. Fall identisch.

Choď cez most!

geh(!) über Brücke(4)
Geh über die Brücke!

To je pre teba.

das ist für dich(4)
Das ist für dich.

Der **5. Fall** ist immer identisch mit der Grundform.
Es gibt nur zwei übliche Ausnahmen:

5. Fall

(Anredefall/Vokativ)

pán (Herr): **boh** (Gott):

Pane! **Bože! Bože môj! Pane bože!**

Herr! Gott! Mein Gott! Herrgott!

Der **6. Fall** steht nur nach bestimmten Verhältniswörtern, die auf einen „Ort“ (oder auch eine Zeit) hinweisen, z. B.:

6. Fall (Lokativ)

Bol/bola som v škole.

gewesen(m/w) (ich-)bin in Schule(6)
Ich war in der Schule.

Tvoje okuliare sú na stole.

deine(4) Brillen(4) (sie-)sind auf Tisch(6)
Deine Brille liegt auf dem Tisch.

Der **7. Fall** bezeichnet die Person oder das Mittel, mit der/dem man etwas macht.

7. Fall

(Instrumental)

Prišiel/prišla som autobusom.

gekommen(m/w,v) (ich-)bin Bus(7)
Ich bin mit dem Bus gekommen.



Die 7 Fälle

so syrom

mit Käse(7)

mit Käse

pred chviľou

vor Weile(7)

vor einer Weile

Beugung der Hauptwörter

*Der 5. Fall wird
nicht aufgeführt,
da er mit dem
1. Fall identisch ist.*

Hauptwörter werden nicht nur durch ihr grammatisches Geschlecht (männlich, weiblich, sächlich) unterschieden, sondern auch danach, ob ihr Stamm auf einem „weichen“ oder „harten“ Mitlaut endet!

männliche Hauptwörter

„hart“ byt (Wohnung)		„weich“ nôž (Messer)		„belebt“ študent (Student)	
1. byt-	byt-y	nôž-	nož-e	študent-	študent-i
2. byt-u	byt-ov	nož-a	nož-ov	študent-a	študent-ov
3. byt-u	byt-om	nož-u	nož-om	študent-ovi	študent-om
4. byt-	byt-y	nôž-	nož-e	študent-a	študent-ov
6. byt-e	byt-och	nož-i	nož-och	študent-ovi	študent-och
7. byt-om	byt-mi	nož-om	nož-mi	študent-om	študent-mi

Bei belebten männlichen Hauptwörtern wird nicht zwischen „hart“ und „weich“ unterschieden. Die belebten männlichen Hauptwörter enden im 1. Fall Mz meistens auf -i. Aber es gibt auch Ausnahmen!

weibliche Hauptwörter

„hart“ študentka (Studentin)		„weich“ ulica (Straße)		„belebt“ zem (Land)	
1. študen-ka	študent-ky	ulic-a	ulic-e	zem-	zem-e
2. študent-ky	študent-iek	ulic-e	ulíc-	zem-e	zem-í
3. študent-ke	študent-kám	ulic-i	ulic-iam	zem-i	zem-iam
4. študent-ku	študent-ky	ulic-u	ulic-e	zem-	zem-e
6. študent-ke	študent-kách	ulic-i	ulic-iach	zem-i	zem-iach
7. študent-kou	študent-kami	ulic-ou	ulic-ami	zem-ou	zem-ami



Einige weibliche Wörter, die auf einem Mitlaut enden, haben im 1. und 4. Fall Mz sowie im 2. Fall Ez immer die Endung -i statt -e, z. B. noc/noci (Nacht/Nächte) oder kost/kosti (Knochen, Ez/Mz).

sächliche Hauptwörter

„hart“ mesto (Stadt)	„weich“ srdce (Herz)	auf -ie námestie (Platz)
1. mest-o mest-á	srdc-e srdc-ia	námest-ie námest-ia
2. mest-a miest-	srdc-a srdc-	námest-ia námest-í
3. mest-u mest-ám	srdc-u srdc-iam	námest-iu námest-iam
4. mest-o mest-á	srdc-e srdc-ia	námest-ie námest-ia
6. mest-e mest-ách	srdc-i srdc-iach	námest-í námest-iach
7. mest-om mest-ami	srdc-om srdc-ami	námest-ím námest-iami

Folgende sächliche Hauptwörter sind unregelmäßig: dievča/dievčatá (Mädchen), oko/oči (Auge), dieťa/deti (Kind), ucho/uši (Ohren).

Beugung der Eigenschaftswörter

m Ez	w Ez	s Ez	m/w/s Mz
1. dobr-ý	dobr-á	dobr-é	dobr-é (-í)
2. dobr-ého	dobr-ej	dobr-ého	dobr-ých
3. dobr-ému	dobr-ej	dobr-ému	dobr-ým
4. dobr-ý (-ého)	dobr-ú	dobr-é	dobr-é (-ých)
6. dobr-om	dobr-ej	dobr-om	dobr-ých
7. dobr-ým	dobr-ou	dobr-ým	dobr-ými

Wer jetzt immer noch hungrig nach Endungen ist, der kann sich die Beugungsendungen der Eigenschaftswörter am Beispiel von dobrý (gut) ansehen.

Die Beugungsendungen der Eigenschaftswörter sind wesentlich regelmäßiger und überschaubarer als bei den Hauptwörtern. In der Mehrzahl unterscheiden sich die drei Geschlechter nicht. Lediglich zwei Ausnahmen gibt es für die belebten männlichen Formen; diese sind in Klammern angegeben, wenn sie von anderen Mehrzahlendungen abweichen.



Darüber hinaus gibt es auch Beugungsendungen für „weiche“ Eigenschaftswörter. Diese sind jedoch ziemlich selten (z. B. cudzí „fremd“). Die weiche Beugung ist sowieso mit der harten fast identisch: Die Endungen -á, -é, -ú, -ého bzw. -ému werden regelmäßig durch die Zwielaute -ia, -ie, -iu, -ieho bzw. -iemu ersetzt. Weiterhin wird -ý immer durch -í ersetzt (aber y und i werden sowieso gleich ausgesprochen). Die Endungen -ej, -ou und -om bleiben unverändert.

Wortstellung

Die slowakische Wortstellung ist der deutschen Wortstellung ähnlich. Es gibt nur ein paar wichtige Details, die man beachten sollte. Wenn die slowakische Wortstellung von der deutschen abweicht, dann meistens wegen der so genannten „kleinen, unbetonten“ Wörter. Diese Wörter haben nämlich eine besondere Stellung im Satz.

*Meistens steht das Verb
(bzw. die Satzaussage)
am Satzanfang,
jedoch nicht immer.
Manchmal steht da
der Handelnde (wenn
er ausdrücklich genannt
wird) oder ein anderes
Wort (zur besonderen
Betonung). Dann
stehen die kleinen,
unbetonten Wörter
zwischen dem ersten
Wort und dem Verb.*

Die „kleinen, unbetonten“ Wörter sind to (das), už (schon), tu (hier), ešte (noch), tam (dort). Weiterhin fallen darunter die kurzen, unbetonten Formen der persönlichen Fürwörter (vgl. Kap. „Wem? oder Wen?“) sowie die rückbezüglichen Fürwörter si und sa (sich) (vgl. gleichnam. Kap.).

Čo tu robíš?

was hier (du-)machst
Was machst du hier?

Ja tu bývam.

ich hier (ich-)wohne
Ich wohne hier.

Včera mi zavolala.

gestern mir(3) angerufen(w,v)
Gestern hat sie mich angerufen.



Die kleinen, unbetonten Wörter können auch zwischen einem Modalverb und dem Vollverb stehen.

Nemôžeš to robiť.

nicht-(du-)kannst das(4) machen

Du kannst das nicht machen.

Musíš tu čakať v rade.

(du-)musst hier warten in Reihe(6)

Du musst hier in der Reihe warten.

In der Vergangenheit stehen die kleinen, unbetonten Wörter immer direkt nach dem Hilfsverb byť (sein).

Kúpil som ti zmrzlinu.

gekauft(m,v) (ich-)bin dir(3) Eis(4)

Ich habe dir Eis gekauft.

Včera som ho videla.

gestern (ich-)bin ihn(4) gesehen(w)

Gestern habe ich ihn gesehen.

Čo ste tam robili?

was (ihr-)seid dort gemacht(Mz)

Was habt ihr dort gemacht?

Und zum Schluss: ein Modalverb, ein Hilfsverb und ein kleines, unbetontes Wort im gleichen Satz.

Chceli sme ho navštíviť.

gewollt(Mz) (wir-)sind ihn besuchen(v)

Wir wollten ihn besuchen.

Včera sme ho chceli navštíviť.

gestern (wir-)sind ihn gewollt(Mz) besuchen(v)

Gestern wollten wir ihn besuchen.



Verhältniswörter

Wie im Deutschen verlangen Verhältniswörter einen bestimmten Fall. Das nachfolgende Hauptwort muss also richtig gebeugt werden. Trotzdem wird man meistens auch dann verstanden, wenn man einfach nur die Grundform (1. Fall) verwendet.

Manche Verhältniswörter mit einer örtlichen Bedeutung können zwei verschiedene Fälle verlangen, z. B. *na* („an“ oder „auf“): *na* verlangt den 7. Fall, wenn es auf die Frage „Wo?“ antwortet, aber es verlangt den 4. Fall, wenn es auf die Frage „Wohin?“ antwortet. Ähnliches gilt für einige andere Verhältniswörter.

**mit dem 2. Fall
(Genitiv) stehen ...**

z, zo	aus	vedľa	neben
do	in (hinein); nach (Richtung)	u	bei, an (Ort)
		bez, bezo	ohne
od, odo	von	za	während

Wenn das Verhältniswort nur eine Silbe hat, dann liegt die Betonung auf ihm und nicht auf dem Hauptwort. Die beiden Wörter werden dann wie ein einziges Wort ausgesprochen.

do mesta do kina do Bratislavy do Viedne
in Stadt(2) in Kino(2) nach Bratislava(2) nach Wien(2)
 in die Stadt ins Kino nach Bratislava nach Wien

**mit dem 3. Fall
(Dativ)**

medzi	zwischen	kvôli	wegen
oproti	gegenüber	napriek	trotz
proti	gegen	k, ku	zu, nach (Richtg.)

kvôli meškaniu
wegen Verspätung(3)
 wegen der Verspätung

oproti stanici
gegenüber Bahnhof(3)
 gegenüber dem Bahnhof



pre	für (Personen)	cez	durch, über
na	für (Sachen, Zeit)	za	in (zeitl.)
o	um (Uhrzeit); in (zeitl.)	v, vo	an (Daten)

**mit dem 4. Fall
(Akkusativ)**

na	auf, an (örtl.)	po	entlang
-----------	-----------------	-----------	---------

**mit dem 4. oder
6. Fall (Lokativ)**

nad	über (oberhalb)	pred(o)	vor (örtl.)
pod, podo	unter	za	hinter

**mit dem 4. oder 7.
Fall (Instrumental)**

cez ulicu	<i>über Straße(4)</i>	über die Straße
na ulici	<i>auf Straße(6)</i>	auf der Straße
na Slovensko	<i>auf Slowakei(4)</i>	in die Slowakei
po meste	<i>entlang Stadt(6)</i>	um die Stadt
za rohom	<i>hinter Ecke(7)</i>	um die Ecke

Kniha leží na stole.

Buch liegt auf Tisch(6)
Das Buch liegt auf
dem Tisch.

Položím knihu na stôl.

(ich-)lege Buch(4) auf Tisch(4)
Ich lege das Buch auf den
Tisch.

v, vo	in (örtl.)	po	nach (zeitl.)
o	über (Thema)	pri	bei, neben

**mit dem 6. Fall
(Lokativ)**

v meste	<i>in Stadt(6)</i>	in der Stadt
v kine	<i>in Kino(6)</i>	im Kino
v Bratislave	<i>in Bratislava(6)</i>	in Bratislava
na Slovensku	<i>in Slowakei(6)</i>	in der Slowakei
vo Viedni	<i>in Wien(6)</i>	in Wien

Bývam v Nemecku / v Rakúsku / vo Švajčiarsku.

*(ich-)wohne in Deutschland(6) / in Österreich(6) /
in Schweiz(6)*

Ich wohne in Deutschland / in Österreich /
in der Schweiz.

mit dem 7. Fall
(Instrumental)

s, so	mit	pred	vor (zeitl.)
--------------	-----	-------------	--------------

s kečupom*mit Ketchup(7)*

mit Ketchup

Počkaj ma pred budovou!*warte(!) mich(4) vor Gebäude(7)*

Warte auf mich vor dem Gebäude!

An manche Verhältniswörter wird ein -o angehängt, wenn sonst die Aussprache zu schwierig wäre; k (zu) wird allerdings zu ku, z. B.:

so mnou*mit mir(7)*

mit mir

ku mne*zu mir(3)*

zu mir

vo štvrtok*am Donnerstag(4)*

am Donnerstag

Zahlen & Zählen

Zahlen können im Slowakischen gebeugt werden. Hier werden sie jedoch nur im 1. Fall aufgeführt, da man die gebeugten Zahlen so gut wie nie benötigt.

Grundzahlen

0	nula	5	päť
1	jeden (m), jedna (w), jedno (s)	6	šesť
2	dva (m/u), dvaja (m/b), dve (w,s)	7	sedem
3	tri (m/u,w,s), traja (m/b)	8	osem
4	štyri (m/u,w,s), štyria (m/b)	9	deväť

10	desať	15	pätnásť
11	jedenásť	16	šestnásť
12	dvanásť	17	sedemnásť
13	trinásť	18	osemnásť
14	štrnásť	19	devätnásť

10	desať	60	šesťdesiat
20	dvadsať	70	sedemdesiat
30	tridsať	80	osemdesiat
40	štyridsať	90	deväťdesiat
50	päťdesiat		

Die Zehner werden unregelmäßig gebildet.

100	sto	600	šesťsto
200	dvesto	700	sedemsto
300	tristo	800	osemsto
400	štyristo	900	deväťsto
500	päťsto		

Die Hunderter werden mit sto (hundert) gebildet, das an die Grundzahl angehängt wird.

1000	tisíc	6000	šesťtisíc
2000	dvetisíc	10.000	desaťtisíc
3000	tritisíc	100.000	stotisíc
4000	štyritisíc	1.000.000	milión
5000	päťtisíc		

Die Tausender werden gebildet, indem tisíc (tausend) an die Grundzahl gehängt wird.

21	dvadsaťjeden	101	stojeden
22	dvadsaťdva	1020	tisíc dvadsať
23	dvadsaťtri	3425	tritisíc štyristo dvadsaťpäť

Bei Zusammensetzungen gilt die Reihenfolge 1000er, 100er, 10er und Einer.

einmal, zweimal ...

raz	einmal	koľkokrát?	wie viel Mal?
dvakrát	zweimal	párkrát	ein paar Mal
trikrát	dreimal	ešte raz	noch einmal
štyrikrát	viermal		

Bruchzahlen

pol	(ein)halb	tretina	Drittel
polka	(eine) Hälfte	štvrt', štvrtina	Viertel
polovica	(eine) Hälfte	pätina	Fünftel

Ordnungszahlen

Die Ordnungszahlen werden wie normale Eigenschaftswörter gebeugt, z. B.: *prvý* (m), *prvá* (w), *prvé* (s) usw.

1. prvý	11. jedenásty	10. desiaty
2. druhý	12. dvanásty	20. dvadsiaty
3. tretí	13. trinásty	30. tridsiaty
4. štvrtý	14. štrnásty	40. štyridsiaty
5. piaty	15. pätnásty	50. päťdesiaty
6. šiesty	16. šestnásty	60. šesťdesiaty
7. siedmy	17. sedemnásty	70. sedemdesiaty
8. ôsmy	18. osemnásty	80. osemdesiaty
9. deviaty	19. devätnásty	90. deväťdesiaty
		100. stý

Druhý (zweiter) bedeutet auch „anderer“ oder „ein anderer“.

To je na druhej strane.

das ist auf zweiter(6) Seite(6)

Das ist auf der anderen Seite.

Bus- & Zimmernummern

Eine weitere Art von Zahlen, die durch die Grundzahl und der Endung -ka gebildet wird, wird für das Nummerieren von Bus-, Straßenbahnlinien, Hotelzimmer usw. benötigt.

1 bis 10 wird unregelmäßig gebildet, ab 11 ist die Bildung jedoch regelmäßig.

jednotka	Einer	sedmička	Siebener
dvojka	Zweier	osmička	Achter
trojka	Dreier	deviatka	Neuner
štvorka	Vierer	desiatka	Zehner
päťka	Fünfer	jedenástka	Elfer
šestka	Sechser	dvanástka	Zwölfer

Die Zahlen von 11 bis 19 ersetzen dabei ihre Endung -násť durch -nástka. Runde Zahlen (20, 30, 40 usw.) ersetzen ihre Endung -dsať oder -desiat durch -dsiatka bzw. -desiatka. Bei zusammengesetzten Zahlen (21, 54 usw.) wird nur die letzte Ziffer durch die oben

aufgeführten Formen ersetzt. Diese Zahlen werden dann wie normale weibliche Hauptwörter auf -a gebeugt.

(električka) jedenástka	die Elfer-Straßenbahn
<i>(Straßenbahn) elfer</i>	
(autobus) päťdesiatštvorka	der Vierundfünfziger-
<i>(Bus) fünfzig-vierer</i>	Bus
(izba) tristodvojka	Zimmer 302
<i>(Zimmer) drei-hundert-zweier</i>	

zählen

Das Zählen funktioniert im Slowakischen etwas anders als im Deutschen, und zwar braucht man zusätzlich den 2. Fall Mehrzahl (z. B. „fünf der Biere“):

Zahlwort	verlangt Beugung im ...
1	1. Fall Einzahl
2, 3, 4	1. Fall Mehrzahl
alle Zahlen ab 5	2. Fall Mehrzahl

jedno pivo / dve pivá / päť pív

ein(s) Bier(1,Ez)/zwei(s) Biere(1,Mz)/fünf Biere(2,Mz)
 ein Bier / zwei Biere / fünf Biere

jeden liter	dva litre	sedem litrov
<i>ein(m) Liter(1,Ez)</i>	<i>zwei(m) Liter(1,Mz)</i>	<i>sieben Liter(2,Mz)</i>
jeden muž	traja muži	veľa mužov
<i>ein(m) Mann(1,Ez)</i>	<i>drei(m/b) Männer(1,Mz)</i>	<i>viele Männer(2,Mz)</i>
jedna žena	štyri ženy	niekoľko žien
<i>eine(w) Frau(1,Ez)</i>	<i>vier Frauen(1,Mz)</i>	<i>einige Frauen(2,Mz)</i>
jedno auto	dve autá	desať áut
<i>ein(s) Auto(1,Ez)</i>	<i>zwei(s) Autos(1,Mz)</i>	<i>zehn Autos(2,Mz)</i>

Maße & Mengenangaben

Im Slowakischen verlangen alle (!) Mengenangaben den 2. Fall (Genitiv). Dies gilt nicht nur für Maßangaben wie „Liter“, „Meter“ oder „Kilo“, sondern auch für unbestimmte Mengenangaben wie „viel“, „wenig“, „einige“, „halb“ usw. (Im Slowakischen sind diese Mengenangaben Hauptwörter!)

veľa	viel	málo	wenig
viac	mehr	menej	weniger
koľko?	wie viel?	toľko	so viel
niekoľko	einige	trošku	ein bisschen
pár	ein paar	priveľa	zuviel

centimeter	meter	kilometer
Zentimeter	Meter	Kilometer

deko	10 g zehn-Gramm	dve kilá	zwei Kilos zwei Kilos(Mz)
dvadsať deka	200 g zwanzig zehn-Gramm(2,Mz)	pol kila	ein ½ Kilo halbes Kilo(2)
pätnásť deka	150 g fünfzehn zehn-Gramm(2,Mz)	štvrt kila	ein ¼ Kilo Viertel Kilo(2)
kilo	Kilo		

liter	Liter	päť deci	0,5 l
pol litra	½ Liter halbes Liter(2)	päť Deziliter	(2,Mz) fünf Deziliter
dva deci	0,2 l	pohár	Glas
zwei(m/u) Deziliter(2,Mz)		fľaša	Flasche
		fľaška	kl. Flasche

Auch Wörter wie
„Flasche“, „Glas“,
„Paket“ oder
„Stück“ verlangen
den 2. Fall!

kus	Stück	balík	Paket
dva kusy	zwei Stück	balíček	Päckchen
zwei(m/u) Stücke(2,Mz)		polka	Hälfte
kúsok	Stückchen		

kilo syra

Kilo Käse(2)
ein Kilo Käse

kúsok chleba

Stückchen Brotes(2)
ein Stückchen Brot

liter vody

Liter Wasser(2)
1 l Wasser

šálka kávy

Tasse Kaffee(2)
eine Tasse Kaffee

Koľko banánov?

wieviel Bananen(2,Mz)
Wie viele Bananen?

Kilo pomarančov.

Kilo Orangen(2,Mz)
Ein Kilo Orangen.

*Wenn es um mehrere
Dinge geht, verwendet
man den 2. Fall
Mehrzahl.*

Dve kilá paradajok.

zwei Kilos(Mz) Tomaten(2,Mz)
Zwei Kilo Tomaten.

Pol kila salámi.

halb Kilo(2) Salami(2)
Ein ½ Kilo Salami.

Nemám veľa času.

*nicht-(ich-)habe viel
Zeit(2,Ez)*
Ich habe nicht viel Zeit.

Koľko tam bolo ľudí?

wieviel dort gewesen(s)
Leute(2,Mz)

Wie viele Leute waren dort?

Da das Slowakische keinen unbestimmten Artikel hat, ist es sinnvoll, die Grundzahl jeden/jedna/jedno („ein“, m/w/s) zu verwenden, wenn man nur *ein* Stück, *ein* Kilo oder *ein* Glas bestellt.

Žiaden (keiner) und každý (jeder) sind im Slowakischen Eigenschaftswörter und verlangen deswegen den 2. Fall nicht!

žíaden/-ny (m)	} keine(r,s)	každý (m)	} jede(r,s)
žiadna (w)		každá (w)	
žiadne (s)		každé (s)	



Zeit & Datum

Auch in diesem Kapitel bleibt es Ihnen nicht erspart, sich mit den Fällen auseinander zu setzen.

wichtige Zeitangaben

teraz	jetzt	už nie	nicht mehr
hneď	sofort	nikdy	niemals
vtedy	dann	zriedka	selten
práve	eben	málokedy	selten
skoro	früh, bald	niekedy	manchmal
predtým	vorher, früher	často	oft
skôr	früher	stále	ständig
neskoro	spät	vždy	immer
potom	später/nachher	inokedy	anderes Mal
neskôr	später	niekedy	irgendwann
dávno	lange her	inokedy	anders
už	schon	kedy-tedy	v. Zeit zu Zeit
ešte	noch (immer)	<i>wann-dann</i>	
ešte stále	immer noch	minule	voriges Mal
ešte nie	noch nicht	nabudúce	nächstes Mal

predvčerom	vorgestern
včera	gestern
dnes, dneska	heute
zajtra	morgen
pozajtra	übermorgen
v noci	<i>in Nacht(6)</i> in der Nacht, nachts
cez deň	<i>durch Tag(4)</i> während des Tages
celý deň	<i>ganzer Tag(4)</i> den ganzen Tag
doobeda	vor dem Mittagessen
poobede	nach dem Mittagessen



ráno	Morgen(s)	minúta	Minute
dopoludnie	Vormittag(s)	hodina	Stunde
poludnie	Mittag(s)	deň	Tag
popoludnie	Nachmittag(s)	týždeň	Woche
večer	Abend(s)	mesiac	Monat
noc	Nacht	rok	Jahr

Uhrzeit

Neviete, koľko je hodín?

nicht-(Ihr-)wisst, wieviel ist Stunden(2,Mz)

Können Sie mir sagen, wie spät es ist?

Je jedna hodina. (es-)ist eine(w) Stunde	Es ist ein Uhr.
Sú dve hodiny. (sie-)sind zwei(w) Stunden	Es ist zwei Uhr.
Je päť hodín. (es-)ist fünf Stunden(2,Mz)	Es ist fünf Uhr.

Achtung: In der Antwort steht für die Stunden 2, 3 und 4 Uhr sú ... hodiny („sie sind ... Stunden(Mz)“); für alle anderen Uhrzeiten heißt es je ... hodín („es ist ... Stunden(2,Mz)“). Ausnahme ist „ein Uhr“.

Will man sich für eine bestimmte Uhrzeit (volle Stunde) verabreden, gibt man die Uhrzeit mit einer Ordnungszahl an. Die Endung der Ordnungszahl (-ý, -y, -í) wird durch -ej (Endung 6. Fall!) ersetzt.

Kedy sa stretneme?

wann sich (wir-)treffen(v)

Wann treffen wir uns?

o jednej um erster(6) um ein Uhr	o druhej um zweiter(6) um zwei Uhr	o piatej um fünfter(6) um fünf Uhr
---	---	---

Für die Angabe „halb“ braucht man auch Ordnungszahlen mit der Endung -ej (Endung 2. Fall!):

(o) pol ôsmej (um) halb achter(2) (um) halb acht	(o) pol druhej (um) halb zweiter(2) (um) halb zwei
---	---

Bei allen anderen Zeitangaben ist es egal, ob es um die Uhrzeit oder um eine verabredete Zeit geht.



Zeit & Datum

Für die Angabe der Viertelstunden braucht man die Grundzahlen. Man zählt immer bis zur nächsten vollen Stunde. Es gibt kein „vor“ oder „nach“, sondern nur „Viertel auf“ und „drei-Viertel auf“.

Die einfachste Art, die Uhrzeit anzugeben, ist jedoch, nur die Stunde und die Minuten in Grundzahlen anzugeben.

(o) štvrt na deväť

(um) Viertel auf neun(4)
(um) Viertel nach acht

(o) tri štvrte na päť

(um) drei Viertel auf fünf(4)
(um) Viertel vor fünf

desať pätnásť

zehn fünfzehn
10 Uhr 15

štrnásť tridsať

vierzehn dreißig
14 Uhr 30

deväť tridsaťpäť

neun dreißig-fünf
9 Uhr 35

o/za desať minút

in/in zehn(4) Minuten(2,Mz)

in zehn Minuten

o/za chvíľu

in/in Weile(4)

nach (einer) Weile

o/za hodinu

in/in Stunde(4)

nach (einer) Stunde

Monate

január	Januar	júl	Juli
február	Februar	august	August
marec	März	september	September
apríl	April	október	Oktober
máj	Mai	november	November
jún	Juni	december	Dezember

Wochentage

pondelok	Montag	piatok	Freitag
utorok	Dienstag	sobota	Samstag
streda	Mittwoch	nedeľa	Sonntag
štvrtok	Donnerstag		



„An“ und „in“ in Ausdrücken wie „am Montag“ oder „im Januar“ werden mit *v* oder *vo* übersetzt. Der Monat wird dann im 6. Fall, der Wochentag im 4. Fall gebeugt. *V* wird wie „f“ ausgesprochen, wenn es vor einem stimmlosen Mitlaut steht. Zum Beispiel: *v* januári (im Januar), *vo* februári (im Februar), *v* pondelok (am Montag), *v* utorok (am Dienstag).

Jahreszeiten

jar	Frühling	jeseň	Herbst
leto	Sommer	zima	Winter

na jar	<i>auf Frühling(4)</i>	im Frühling
v lete	<i>in Sommer(6)</i>	im Sommer
na jeseň	<i>auf Herbst(4)</i>	im Herbst
v zime	<i>in Winter(6)</i>	im Winter

Datum

Bei der Datumsangabe steht die Ordnungszahl und der Monat im 2. Fall. Die Ordnungszahl bekommt die Endung -ého (m, Ez, 2) und der Monat die Endung -a.

utorok, tridsiateho marca

Dienstag, dreißigsten(2) März(2)

Dienstag, den 30. März

streda, štrnásteho augusta

Mittwoch, vierzehnten(2) August(2)

Mittwoch, den 14. August

tisíc deväťsto deväťdesiat tri

tausend neunhundert neunzig drei

1993



Kurz-Knigge

Die Slowakei ist ein mitteleuropäisches Land und teilt die **Kultur und Bräuche** seiner Nachbarn. Man braucht sich also nicht an eine fremdartige Verhaltensweise oder Gestik zu gewöhnen.

Slowaken sind gegenüber Fremden im Allgemeinen freundlich und aufgeschlossen. Man sollte sich nicht täuschen, wenn sich die Leute auf der Straße und in den Läden ein bisschen schroff benehmen. Wenn man mit Slowaken redet oder sie um Hilfe bittet, dann zeigen sie sich nett und kontaktfreudig. Die Grenzen sind schon längst geöffnet, aber für viele Leute ist der Kontakt mit Ausländern etwas Neues (besonders in kleineren Städten und Dörfern). Man braucht sich nicht sonderlich bemühen, um neue **Bekanntschaften** zu schließen.

Man lässt sich sehr gerne zum Bier oder Kaffee einladen – aber aller Wahrscheinlichkeit nach werden es die Slowaken sein, die Sie einladen. Slowaken sind begeisterte **Gastgeber**. Beim Hausbesuch werden Essen und Getränke reichlich aufgetischt. Man sollte sich nicht schämen, auch reichlich zu essen, sonst meinen die Gastgeber, es habe nicht geschmeckt.

Bei den meisten Leuten ist es Brauch, sich die **Schuhe auszuziehen**, bevor man eine Wohnung betritt. Dieser Aufforderung soll-



te man als Gast auch dann nachkommen, wenn die Gastgeber behaupten, es sei nicht notwendig. Hausschuhe stehen bereit.

Es gibt wesentliche **wirtschaftliche Unterschiede** zwischen Ost und West. Der Durchschnittsmensch aus dem Westen hat wegen des Wechselkurses viel mehr Geld zur Verfügung als ein Durchschnittsmensch aus dem Osten. Wenn ein Ausländer etwas mit seinen Bekannten im Osten unternimmt, sollte er deswegen taktvoll sein. Was Ausländer preiswert erstehen können, ist für die Einwohner recht teuer.

Betrachten Sie Schwierigkeiten lieber als eine Gelegenheit, etwas zu lernen und einige Erfahrungen mit den neuen Bekannten zu teilen.

Man sollte nicht alles **kritisieren**, was man als umständlich oder unangenehm empfindet – die Slowaken kennen selber die Probleme ihres Landes.

Manchmal muss man sich bemühen, um mit Slowaken auf **Slowakisch** zu reden. Nach der Revolution haben Kellner und Verkäufer Deutsch gelernt, damit sie sich mit Deutschsprechenden verständigen können. Fast alle Schüler und Studenten lernen jetzt Deutsch oder Englisch und nutzen jede Gelegenheit um zu üben. Und viele ältere Leute, die vor dem Zweiten Weltkrieg geboren wurden, können sowieso ein bisschen Deutsch sprechen.



Namen & Anrede

Bei der Anrede setzt man die folgenden Bezeichnungen vor den Familiennamen:

pán
Herr

pani
Frau

slečna
Fräulein

Milan Kollár
Milan Kollár

pán profesor
Herr Professor

Juraj Kováč
Juraj Kováč

Namen und Titel funktionieren genauso wie im Deutschen: erst (evtl.) der Titel (titul), dann der Vorname (krstné meno), zum Schluss der Familienname (priezvisko). Der Familienname wird vom Vater geerbt.

Für Frauen wird immer die Endung -ová an den Familiennamen angehängt. Das gilt auch für Ausländer, wie z. B. „Margaret Thatcherová“ oder „Steffi Graffová“. Außerdem wird an alle Berufstitel und -bezeichnungen die Endung -ka angehängt, wenn sie sich auf eine Frau beziehen.

Katarína Kollárová	Katarína Kollárová
pani profesorka Ivana Jankovičová	Frau Professorin Ivana Jankovičová

Manche männliche Familiennamen enden auf -ý, die weibliche Form des Familiennamens endet dann auf -á.

Ľubomír Šťastný	Petra Šťastná
------------------------	----------------------

pani učiteľka!	Frau Lehrerin!
pán hlavný!	Herr Ober!
pán riaditeľ!	Herr Direktor!
pán šofér!	Herr Chauffeur! (Bus od. Taxi)



Begrüßen & Verabschieden

Wenn auch Ihr Name eine entsprechende Verkleinerungssilbe erhält, ist dies ein Zeichen von Zuneigung.

Vornamen werden im Slowakischen oft „verkleinert“: Tomáš wird z. B. Tomáško, Mária wird Marika, Maryša oder auch Majka, Matej wird Maťko, Katarína wird Katka, Martina wird Martinka oder Tinka usw. usw.

In Läden, mit Fremden auf der Straße und mit älteren Leuten verwendet man die höfliche Anrede, die mit der Verbform für die 2. Person Einzahl („ihr“) identisch ist. Studenten und junge Leute duzen sich. Erwachsene sollte man siezen, aber viele Slowaken duzen einfach, wenn sie jemanden nett finden.

Begrüßen & Verabschieden

Leute, die sich siezen, verwenden die offiziielleren Ausdrücke Dobrý deň!, Dobrý večer!, Dobrydenia! Ist man vertrauter und duzt man sich, sagt man Ahoj!, Nazdar!, Čau! Redet man mehrere Personen an, sagt man auch Ahojte! oder Čaute!

Bozkávam (Küss die Hand!) sagen Männer zu Frauen. Es wird als ziemlich höflich empfunden.

Dobrý deň!	Guten Tag!
Dobrý deň, prajem! guten(4) Tag(4), (ich-)wünsche	Einen guten Tag, wünsche ich!
Dobrý večer!	Guten Abend!
Ahoj!, Nazdar!	Hallo!, auch: Tschüss!
Čau!	Tschau!, auch: Hallo!
Bozkávam. (ich-)küsse	Küss die Hand! (für Begrüßung und Abschied)



Do videnia! <i>auf Wiedersehen(2)</i>	Auf Wiedersehen!
Dobru noc! <i>gute(4) Nacht(4)</i>	Gute Nacht!
Maj sa pekne! <i>hab(!) sich schön(Umst.)</i>	Mach's gut!
Ahoj!, Nazdar!, Čau!	Tschüss!, Tschau!
Musím ísť. <i>(ich-)muss gehen</i>	Ich muss gehen.
Ponáhiam sa. <i>(ich-)beeile sich</i>	Ich hab's eilig.
Ahoj zatiaľ! <i>hallo vorläufig</i>	Tschüss, bis später!

Bitten, Danken, Wünschen

Wenn man in einem Restaurant oder in einer Kneipe etwas bestellen möchte, leitet man die Bitte mit *prosím si* ein.

bitten

Prosím si jedno pivo.

(ich-)bitte sich ein(s,4) Bier(4)

Ein Bier, bitte.

Prosím si dve šálky kávy.

(ich-)bitte sich zwei(w,4) Tassen(4) Kaffee(2)

Zwei Tassen Kaffee, bitte.



Bitten, Danken, Wünschen

Für Bitte als
Aufforderung („Bitte,
tun Sie ...!“)
kombiniert man das
Modalverb *môċť*
(können), mit der
Grundform eines
Verbs.

Prosím, sadni si!

(ich-)bitte, setz(!) sich
Bitte setz dich!

Nech sa páči, sadnite si!

damit sich (es-)gefällt,
setzt(!) sich
Bitte setzen Sie sich!

Môžem ťa/Vás poprosiť, ...

(ich-)kann dich(4)/Euch(4) erbitten
Wenn ich dich/Sie bitten darf, ...

Môžete mi pomôcť?

(Ihr-)könnt mir(3) helfen
Können Sie mir helfen?

Dajte mi ..., prosím Vás! (+ 4. Fall)

gebt(!) mir(3) ..., (ich-)bitte Euch(4)
Geben Sie mir bitte ...!

Prosím Vás, doneste nám ešte ...! (+ 4. Fall)

(ich-)bitte Euch(4), bringt(!) uns(3) noch
Bringen Sie uns bitte noch ...!

Noch höflicher ist es,
môċť (können) oder
chcieť (wollen) mit der
Möglichkeitsform zu
kombinieren.

Mohli by ste mi povedať, ...

gekonnt(Mz) MÖGL. (Ihr-)seid mir(3) sagen
Könnten Sie mir bitte sagen, ...

Um eine Erlaubnis
zu erhalten,
braucht man
ebenfalls eine

Mohli by ste to napísať?

gekonnt(Mz) MÖGL. (Ihr-)seid das(4) aufschreiben
Könnten Sie das bitte aufschreiben?

Modalkonstruktion
mit *môċť* (können).

Môžem tu fajčiť?

(ich-)kann hier rauchen
Kann ich hier rauchen?



Môžem si sem sadnúť?

(ich-)kann sich hierhin setzen

Darf ich mich hier hinsetzen?

Prosím, zober/zoberte si ... (+ 4. Fall)

(ich-)bitte, nimm(!,v)/nehmt(!,v)

Bitte, nimm/nehmen Sie ...!

„Bitte“ als Gewährung
(„Bitte, nehmen Sie!“)

Prosím!	<i>(ich-)bitte</i>	Bitte(schön)!
Nech sa páči!	<i>damit sich (es-)gefällt</i>	Bitteschön!
Páči sa!	<i>(es-)gefällt sich</i>	Bitteschön!

Die höflichste Art, „Bitteschön“ zu sagen, ist Nech sa páči! oder kürzer Páči sa! Die Slowaken sagen es zu jeder Gelegenheit (zu Hause, auf der Straße, in den Läden), besonders dann, wenn man jemandem etwas anbietet, etwas gibt oder einen Platz frei macht.

danken

Ďakujem!	Danke!
<i>(ich-)danke</i>	
Díky!/Vďaka!	Danke!
Ďakujem pekne!	Dankeschön!
<i>(ich-)danke schön(Umst.)</i>	
Ďakujem za pozvanie!	Danke für die
<i>(ich-)danke für Einladung(4)</i>	Einladung!

Als Antwort auf „Danke!“ sagt man „Keine Ursache!“:

Za málo!

für wenig(Umst.)

Nemáš za čo!

nicht-(du-)hast für was



Bitten, Danken, Wünschen

sich entschuldigen

Pardón!

Entschuldigung!

Prepáč!

Verzeih!

Prepáčte!

Verzeihen Sie!

Je mi ľúto!

(es-)ist mir(3) leid

Es tut mir Leid!

Mrzí ma to!

(es-)bedauert mich(4) das

Ich bedaure es!

To som nechcel/nechcela!

das (ich-)bin nicht-gewollt(m/w)

Das habe ich nicht mit Absicht gemacht!

Prepáčte, že meškám!

verzeiht(!,v), dass (ich-)verspäte

Entschuldigen Sie die Verspätung!

Prepáčte, že vyrušujem!

verzeiht(!,v), dass (ich-)störe

Entschuldigen Sie die Störung!

wünschen

Pekný víkend!

Schönes Wochenende!

schönes(4) Wochenende(4)

Veľa šťastia!

Viel Glück!

viel Glück(2)

Šťastnú cestu!

Gute Fahrt!

gute(4) Fahrt(4)

Spi dobre!

Schlaf gut!

schlaf(!) gut(Umst.)

Peknú zábavu!

Viel Vergnügen!

schönes(4) Vergnügen(4)

Držím ti palce!

Ich drücke dir die Daumen!

(ich-)drücke dir(3) Daumen

Drž mi palce!

Drück mir die Daumen!

drück(!) mir(3) Daumen



Prajem ti/Vám ... (+ 4. Fall)	Ich wünsche dir/
<i>(ich-)wünsche dir(3)/Euch(3)</i>	Ihnen ...
všetko najlepšie ...	alles Beste
<i>alles beste(4)</i>	
veľa úspechov ...	viel Erfolg
<i>viel Erfolge(2,Mz)</i>	
veľa šťastia ...	viel Glück
<i>viel Glück(2)</i>	
veľa zdravia ...	viel Gesundheit
<i>viel Gesundheit(2)</i>	
... a veľa lásky ...	und viel Liebe
<i>und viel Liebe(2)</i>	
... k narodeninám!	zum Geburtstag!
<i>zu Geburtstagen(3,Mz)</i>	
... k meninám!	zum Namenstag!
<i>zu Namenstagen(3,Mz)</i>	

Namenstage sind in der Slowakei ebenso wichtig wie Geburtstage, besonders außerhalb der Familie (am Arbeitsplatz oder in der Schule). Zum Namenstag kann man nämlich denjenigen Leuten gratulieren, deren Geburtstag man nicht kennt.

Weitere Glückwünsche zu Feiertagen:

Veselé Vianoce!	Frohe Weihnachten!
Šťastný nový rok!	Alles Gute im neuen Jahr!
<i>glückliches neues Jahr</i>	
Pekné sviatky!	Schöne Feiertage!
Veselú veľkú noc!	Frohe Ostern!
<i>frohe große Nacht</i>	

Glückwunsch zur Hochzeit:

Veľa zdravia na novej spoločnej ceste životom!
viel Gesundheit(2) auf neuem(6) gemeinsamen(6)
Weg(6) Leben(7)
 Viel Gesundheit auf dem neuen gemeinsamen
 Weg durchs Leben!



Das erste Gespräch

Das erste Gespräch

Bei einem ersten Gespräch werden Fragen nach Name, Herkunft etc. ausgetauscht.

Ako sa voláš?

wie sich (du-)nennst

Wie heißt du?

Som Peter.

(ich-)bin Peter

Ich heiße Peter.

Odkiaľ si?

woher (du-)bist

Woher kommst du?

Som z Nemecka / z Rakúska / zo Švajčiarska.

(ich-)bin aus Deutschland(2) / aus Österreich(2) /

aus Schweiz(2)

Ich bin aus Deutschland / aus Österreich /

aus der Schweiz.

A z ktorého mesta?

und aus welcher(2) Stadt(2)

Aus welcher Stadt?

Som z ... (+ 2. Fall)		Ich bin aus ...	
<i>(ich-)bin aus</i>			
Berlína	Berlin	Kolína	Köln
Bratislavy	Bratislava	Mníchova	München
Brna	Brünn	Prahy	Prag
Frankfurtu	Frankfurt	Viedne	Wien
Hamburgu	Hamburg	Zurichu	Zürich
Košíc	Kaschau		

Koľko si tu?

wieviel (du-)bist hier

Wie lange bist du

schon hier?

Tri dni / dva týždne.

drei Tage / zwei Wochen

Drei Tage / zwei

Wochen.



Prečo si prišiel/prišla sem?

warum (du-)bist gekommen(m/w,v) hierher
Warum bist du hierher gekommen?

Čo tu robíš?

was hier (du-)machst (ich-)bin auf Urlaub(6)
Was machst du hier? Ich mache Urlaub.

Som na dovolenke.

Som tu obchodne.

bin hier geschäftlich(Umst.)
Ich bin geschäftlich hier.

Kde pracuješ?

wo (du-)arbeitest was (du-)machst
Wo arbeitest du? Was ist dein Beruf?

Čo robíš?

Pracujem v kancelárii / v obchode.

(ich-)arbeite in Büro(6) / in Laden(6)
Ich arbeite in einem Büro / in einem Laden.

Som ... (ich-)bin	Ich bin ...
zamestnanec/ zamestnankyňa	Angestellte/r
pracovník/pracovnička	Arbeiter/in
nezamestnaný/ nezamestnaná	arbeitslos
lekár/lekárka	Arzt/Ärztin
ročník/ročníčka	Bauer/Bäuerin
úradník/úradnička	Büroangestellte/r
šéf/šéfka	Chef/in
riadiť/riadiťka	Direktor/in
obchodník/obchodnička	Geschäftsmann/-frau
žena v domácnosti	Hausfrau
inžinier/inžinierka	Ingenieur/in

*Nach dem
Schrägstrich steht
jeweils die weibliche
Variante der
Berufsbezeichnung.*



Das erste Gespräch

novinár/novinárka	Journalist/in
právnik/právnička	Jurist/in
umelec/umelkyňa	Künstler/in
učiteľ/učiteľka	Lehrer/in
menežér/menežérka	Manager/in
žiak/žiačka	Schüler/in
študent/študentka	Student/in
predavač/predavačka	Verkäufer/in
vedec/vedkyňa	Wissenschaftler/in

Koľko máš rokov?

wieviel (du-)hast Jahre(2,Mz.)

Wie alt bist du?

Mám dvadsaťtri.

(ich-)habe zwanzig-drei

Ich bin dreiundzwanzig.

Kde bývaš?

wo (du-)wohnst

Wo wohnst du?

Bývam v hoteli / v internáte / u priateľov.

*(ich-) wohne in Hotel(6) / in Wohnheim(6) /
bei Freunden(2)*

Ich wohne im Hotel / im Wohnheim /
bei Freunden.

Páči sa ti tu?

gefällt sich dir(3) hier
Gefällt es dir hier?

Áno, páči sa mi tu.

ja, gefällt sich mir(3) hier
Ja, es gefällt mir hier.

Veľmi sa mi tu páči.

sehr sich mir(3) hier (es-)gefällt
Es gefällt mir sehr.



Floskeln & Redewendungen

Wer diese Floskeln beherrscht, wird einige Anerkennung ernten.

Čo si myslíš/myslíte? <i>was sich (du-)denkst/(Ihr-)denkt</i>	Was meinst du / meinen Sie?
To sa nedá. <i>das sich nicht-(es-)gibt(v)</i>	Das geht nicht. / Das ist unmöglich.
Čo povieš/poviete na to? <i>was (du-)sagst(v)/(Ihr-)sagt(v)</i> <i>für das</i>	Was sagst du/ sagen Sie dazu?
Podľa mňa ... <i>nach meiner(2)</i>	Meiner Meinung nach ...
Nemáš/Nemáte pravdu. <i>nicht-(du-)hast/nicht-(Ihr-)habt</i> <i>Wahrheit</i>	Du hast / Sie haben nicht Recht.
(Ne)súhlasím. <i>(nicht-)(ich-)übereinstimme</i>	Ich bin (nicht) einverstanden.
To je jedno. <i>das ist eins(s)</i>	Das ist egal.
Čo ja viem! <i>was ich (ich-)weiß</i>	Was weiß ich!
V poriadku! <i>in Ordnung(6)</i>	In Ordnung!
Ale prosím ťa! <i>aber (ich-)bitte dich(4)</i>	Ich bitte dich! (= Ach, geh!)
To vôbec nevadí! <i>das überhaupt nicht-(es-)stört</i>	Das macht doch nichts!
Nechce sa mi. <i>nicht-(es-)will sich mir(3)</i>	Ich habe keine Lust.
Uvidíme. <i>(wir-werden-)sehen(v)</i>	Mal sehen.
Neverím. <i>nicht-(ich-)glaube</i>	Ich glaube es nicht.



No určíte! <i>ja bestimmt(Umst.)</i>	Ja, bestimmt! (ironisch)
No vidíš! <i>ja (du-)siehst</i>	Na, siehst du!
Čo je? <i>was (es-)ist</i>	Was ist los?
Jak je to možné? <i>wie (es-)ist das möglich(s)</i>	Wie ist das möglich?
To je strašné! <i>das (es-)ist furchtbar(s)</i>	Das ist furchtbar!
Čo ti šibe? <i>was dir(3) (es-)spinnst</i>	Du spinnst doch!
Daj mi pokoj! <i>gib(!,v) mir(3) Ruhe(4)</i>	Lass mich in Ruhe!
Už nevládzem! <i>schon nicht-(ich-)vermöge</i>	Ich kann nicht mehr!

ale áno!	<i>aber ja</i>	doch!
ale nie!	<i>aber nein</i>	doch nicht!
aj ja!	<i>auch ich</i>	ich auch!
ani ja!	<i>auch-nicht ich</i>	ich auch nicht!

Unterwegs

Hier die wichtigsten Floskeln, um sich in einer fremden Stadt erst mal zu orientieren.

... in der Stadt

Prosím Vás pekne ...

(ich-)bitte Euch(4) schön(Umst.)

Entschuldigen Sie bitte ...



... kde je staré mesto?

... *wo (sie-)ist Altstadt*

... wo ist die Altstadt?

diaľnica	Autobahn	krčma	Kneipe
banka	Bank	cukráreň	Konditorei
knižnica	Bibliothek	konzulát	Konsulat
bufet	Buffet	obchod	Laden
hrad	Burg	múzeum	Museum
kancelária	Büro	polícia	Polizei
autobusová stanica	Busbahn-hof	pošta	Postamt
kaviareň	Café	reštaurácia	Restaurant
cintorín	Friedhof	škola	Schule
hlavná stanica	Haupt-bahnhof	stred/cen-trum mesta	Stadt-zentrum
dom	Haus	synagóga	Synagoge
kino	Kino	divadlo	Theater
kostol	Kirche	vináreň	Weinstube

Mit bufet ist ein Imbiss gemeint.

Hľadáme nemecký konzulát.

(wir-)suchen deutsches(4) Konsulat(4)

Wir suchen das deutsche Konsulat.

Ako ďaleko je to odtiaľto?

wie weit(Umst.) ist das von-hier

Wie weit ist das von hier?

Nemôžete to ukázať na mape/pláne mesta?

nicht-(Ihr-)könnt das(4) zeigen(v) auf Karte(6)/Plan(6) Stadt(2)

Könnten Sie das bitte auf der Karte / dem Stadtplan zeigen?



Je tu blízko reštaurácia?

(es-)ist hier nah(Umst.) Restaurant

Ist hier in der Nähe ein Restaurant?

Neviem, prepáčte.

nicht-(ich-)weiß, verzeiht(!,v)

Ich weiß nicht, Verzeihung!

Orientierung/Richtungshinweise

*Richtungshinweise
sind schwierig zu
geben und zu
verstehen, auch in
der eigenen Sprache.
Falls man darauf
angewiesen ist, sich
auf Slowakisch zu
verständigen, hier
einige der wichtigsten
Hinweise.*

semafor	Ampel	ulica	Straße
most	Brücke	podchod	Unterführung
fontána	Brunnen	východ	Ausgang
pamätník	Denkmal	vchod	Eingang
budova	Gebäude	chodba	Gang, Korridor
križovatka	Kreuzung	číslo päť	Nummer 5
obchod	Laden	vrátnica	Pforte
námestie	Platz	poschodie	Stockwerk
socha	Statue	dvere (Mz)	Tür

najprv ...	potom ...	predtým ...
zuerst ...	dann, nachher ...	vorher ...

choďte!	geht(!)	gehen Sie!
cez most	über Brücke(4)	über die Brücke
cez ulicu	über Straße(4)	über die Straße
zabočte!	abbiegt(!,v)	biegen Sie ab!
pozrite sa!	schaut(!,v) sich	schauen Sie!
choďte ďalej!	geht(!) weiter	gehen Sie weiter!

vpravo	rechts	tu, tuto	hier
doprava	nach rechts	sem	hierhin
vľavo	links	tam, tamto	dort
doľava	nach links	tam, tamto	dorthin



blízko	nah, in der Nähe
daleko; ďalej	weit; weiter
hneď vedľa (+ 2)	genau neben
oproti (+ 3)	gegenüber
za rohom <i>hinter Ecke</i> (7)	um die Ecke
na rohu <i>an Ecke</i> (6)	an der Ecke
rovno	geradeaus
naspäť	zurück
na druhej strane <i>auf zweiter</i> (7) <i>Seite</i> (7)	auf der anderen Seite
na ľavej strane <i>auf linker</i> (7) <i>Seite</i> (7)	auf der linken Seite
na pravej strane <i>auf rechter</i> (7) <i>Seite</i> (7)	auf der rechten Seite

Hinweisschilder

Pozor!	Achtung!
Zákaz fajčiť!	Rauchen verboten!
Vstup zakázaný!	Eintritt verboten!
otvorené	geöffnet
zatvorené	geschlossen
Zatvárajte dvere!	Türe schließen!
tam – sem <i>dorthin – hierhin</i>	drücken – ziehen
vchod – východ	Eingang – Ausgang
vchod vo dvore	Eingang im Hof
Pozor schody! <i>(sprich: „pozor ťschodi“)</i>	Achtung Stufen!
pokladňa	Kasse
rezervované	reserviert
obsadené	besetzt



... mit Bus & Bahn

Für innerstädtische Busse, Straßenbahnen sowie O-Busse kauft man die Karten an

Zeitungskiosken (nicht beim Fahrer).

An einigen Haltestellen stehen Fahr-schein-Automaten.

Die Strafe fürs Schwarzfahren ist saftig und nicht zu empfehlen! In

Bratislava gibt es neuerdings auch 24- und 72-Stunden-Fahrkarten.

Zwischen Städten und kleinen Dörfern gibt es meistens gute Busverbindungen. Auch zwischen großen Städten fährt man mit vielen Bussen oft schneller und bequemer als mit dem Zug. In jedem Ort gibt es einen Busbahnhof, aber in der Regel halten die Busse auch an mehreren Haltestellen. Die Fahrkarten (für Busse zwischen Städten) kann man zwar auch beim Busfahrer kaufen; für längere Strecken sollte man sich die Fahrkarten jedoch einen Tag vorher am Busbahnhof besorgen.

autobus	Bus
autobusová stanica	Busbahnhof
trolejbus	O-Bus
električka	Straßenbahn
zastávka	Haltestelle

Máte lístky na autobus?

(Ihr-)habt Karten(4) für Bus(4)

Haben Sie Karten für den Bus?

Kde stojí autobus do ...? (+ 2. Fall)

wo (er-)steht Bus nach

Wo hält der Bus nach ...?

Kam chcete ísť?

wohin (Ihr-)wollt gehen

Wohin wollen Sie gehen/fahren?



Chceme ísť do ... (+ 2. Fall)

(wir-)wollen gehen nach

Wir wollen nach ... gehen.

vlak	Zug
rýchlik	D-Zug
spací voz	Schlafwagen
(hlavná) stanica	(Haupt-)Bahnhof
príchod – odchod	Ankunft – Abfahrt
lístok	Karte
miestenko	Platzkarte
lôžko (Bett)	Platzkarte f. Schlafwagen
cena	Preis
číslo	Nummer
linka	Linie
nástupište – koľaj	Bahnsteig – Gleis
nastúpiť (v) (nastúpim)	einsteigen
vystúpiť (v) (vystúpim)	aussteigen
prestúpiť (v) (prestúpim)	umsteigen
stihnúť (v) (stihnem)	erreichen
platiť (platím)	bezahlen

Prosím si, jeden lístok / dva lístky / päť lístkov do ... (+ 2. Fall)

(ich-)bitte sich, eine(m) Karte / zwei Karten /

fünf Karten(2) nach

1 Karte / 2 Karten / 5 Karten nach ..., bitte.

Banskej Bystrice	Banská Bystrica
Bratislavy	Bratislava
Košíc	Košice
Popradu	Poprad
Prahy	Prag
Viedne	Wien
Žiliny	Žilina



Unterwegs

Für Züge, die mit
einem „R“ auf
dem Fahrplan
gekennzeichnet sind,
braucht man eine
Platzreservierung
(miestenka).
Ansonsten braucht
man keine
Platzkarten zu
kaufen. Für den
Schlafwagen braucht
man eine
Schlafwagen-
Platzkarte (lôžko).

Tam aj späť.

dorthin auch zurück
Hin und zurück.

Len tam.

nur dorthin
Einfache Fahrt.

Treba si kúpiť miestenku?

man-muss sich kaufen(v) Platzkarte(4)
Braucht man eine Platzkarte?

Kde si kúpime miestenku?

wo sich (wir-)kaufen(v) Platzkarte(4)
Wo bekommen wir Platzkarten?

Koľko trvá cesta?

wieviel (sie-)dauert Reise
Wie lange dauert die Reise?

Budeme musieť prestúpiť?

(wir-)werden müssen umsteigen(v)
Müssen wir umsteigen?

Sadnite si!	setzt(!) sich	Nehmen Sie Platz!
Dovoľte?	(Ihr-)erlaubt(v)	Darf ich mal durch?
Vystupujem!	(ich-)aussteige	Ich steige aus!

Mohli by ste mi povedať, ...

gekonnt(Mz) MÖGL. (Ihr-)seid mir(3) sagen(v)
Könnten Sie mir sagen, ...

... keď príde na ...? (+ 4. Fall)

... wenn (wir-)kommen(v) auf...
... wenn wir in ... ankommen?

... kedy mám vystúpiť?

... wann (ich-)habe aussteigen(v)
... wann ich aussteigen muss?



... mit dem Taxi

taxík	Taxi	pán šofér!	Herr Chauffeur!
šofér	Fahrer	pani šoférka!	Frau Chauffeurin!

Taxis sind für slowakische Verhältnisse ziemlich teuer. Da die meisten öffentlichen Verkehrsmittel nur bis 24 Uhr fahren, muss man sich ein Taxi nehmen, wenn man nach Mitternacht heimkehren will.

Ein freies Taxi winkt man vom Straßenrand heran (wenn man nicht gerade an einer Taxi-Haltestelle steht). Als Trinkgeld rundet man den Preis einfach auf.

Kam idete?

wohin (Ihr-)geht

Wohin wollen Sie?

Kam Vás odveziem?

wohin Euch(4) (ich-)fahre(v)

Wohin soll ich Sie fahren?

na hlavnú stanicu	zum Hauptbahnhof
<i>nach haupt...(4) Bahnhof(4)</i>	
na autobusovú stanicu	zum Busbahnhof
<i>nach Autobus(4) Bahnhof(4)</i>	
na letisko	zum Flughafen
<i>nach Flughafen(4)</i>	
do stredu mesta	zum Stadtzentrum
<i>nach Zentrum(2) Stadt(2)</i>	
na Bajkalskú ulicu päť	in die Bajkaler Str. 5
<i>nach Bajkal(4) Straße(4) fünf(4)</i>	
na Šafárikovo námestie	zum Šafárik-Platz
<i>nach Šafárik(4) Platz(4)</i>	

Tu/tamto môžem vystúpiť.

hier/dort (ich-)kann aussteigen

Ich kann hier/dort aussteigen.

Počkajte tu chvíľu!

wartet(!) hier Weile(4)

Warten Sie hier einen Moment!



... mit dem eigenen Wagen

auto	Auto
šofér(ka)	Fahrer(in)
čerpadlo	Tankstelle
opravovňa áut	Werkstatt
šoférovať (šoférujem)	fahren (Auto)
parkovať (parkujem)	parken
opraviť (v) (opravím)	reparieren
odtiahnuť (v) (odtiahnem)	abschleppen (Auto)
rozbitý	zerbrochen
pokazený	kaputt
benzín	Benzin

Je tu blízko čerpadlo / opravovňa áut?

ist hier nah(Umst.) Tankstelle / Werkstatt Autos(2)
Gibt es hier in der Nähe eine Tankstelle /
Autowerkstatt?

Dvadsať litrov normálu.

zwanzig Liter(2,Mz) Normalbenzin(2)
Zwanzig Liter Normalbenzin, bitte.

Do plna!

bis voll(2)
Volltanken, bitte!

normal	Normalbenzin
super	Super
nafta	Diesel
olej	Öl
kanister, bandaska	(Ersatz-)Kanister
náhradná súčiastka	Ersatzteil



Máme poruchu.

(wir-)haben Panne(4)

Wir haben eine Panne.

Dostali sme defekt.

bekommen(Mz) (wir-)sind Panne(4)

Wir haben eine Panne gehabt.

Myslím si, že ... nefunguje.

(ich-)glaube sich, dass ... nicht-funktioniert

Ich glaube, ... funktioniert nicht.

výfuk	Auspuff
batéria	Batterie
blinker, smerovka	Blinker
brzdy (Mz)	Bremsen
brzdová kvapalina	Bremsflüssigkeit
náhradné súčiastky	Ersatzteile
chod	Gang
akcelerátor	Gaspedal
rýchlostná skriňa	Getriebe
kábel	Kabel
klinový remeň	Keilriemen
chladič	Kühler
spojka	Kupplung
lampa	Lampe
riadenie	Lenkung
matica (na skrutke)	(Schrauben-)Mutter
pneumatika	Reifen
stierač vody	Scheibenwischer
reflektor	Scheinwerfer
trubica	Schlauch
skrutka	Schraube
skrutkovač	Schraubenzieher
poistka	Sicherung



tlmič nárazov	Stoßdämpfer
ventil	Ventil
ventilátor	Ventilator
karburátor	Vergaser
zdvihák	Wagenheber
zapaľovacia sviečka	Zündkerze
zapaľovanie	Zündung

Môžete ma odtiahnuť?

(Ihr-)könnt mich(4) abschleppen(v)

Können Sie mich abschleppen?

Môžete to opraviť?

(Ihr-)könnt das(4) reparieren(v)

Können Sie das reparieren?

Koľko to/oprava bude stáť?

wieviel das/Reparatur(4) (es-)wird kosten

Wie viel wird das kosten?

Kedy to bude hotové?

wann das (es-)wird fertig

Wann ist es fertig?

Mali sme nehodu.

gehabt(Mz) (wir-)sind Unfall(4)

Wir haben einen Unfall gehabt.

Zavolajte políciu, prosím Vás!

anruft(!,v) Polizei(4), (ich-)bitte Euch(4)

Rufen Sie bitte die Polizei an!

Potrebujeme sanitku/lekára.

(wir-)brauchen Rettungswagen(4)/Arzt(4)

Wir brauchen einen Rettungswagen/Arzt.



Übernachten

Hotels, die hauptsächlich westliche Touristen aufnehmen, sind natürlich teurer, aber dafür sind sie bequemer und besser ausgestattet.

im Hotel

hotel	Hotel
ubytovanie	Unterkunft
internát	Wohnheim
prenocovať (v) (prenocujem)	übernachten

Chýba ešte ... (es-)fehlt noch	Es fehlt/fehlen noch (ein/e) ...
posteň, lôžko	Bett
perina	Bettdecke
posteňná bielizeň	Bettwäsche
vankúš	Kissen
kľúč	Schlüssel
stolička – stôl	Stuhl – Tisch
pitná voda	Trinkwasser
teplá voda	warmes Wasser
studená voda	kaltes Wasser

Máte ... (Ihr-)habt	Haben Sie ...? (+ 4. Fall)
Chcel/chcela by som ... gewollt(m/w) MÖGL. (ich-)bin	Ich möchte ... (+ 4. Fall)
Chceli by sme ... gewollt(Mz) MÖGL. (wir-)sind	Wir möchten ... (+ 4. Fall)
Koľko stojí ...? wieviel kostet	Wie viel kostet ...?

Die billigsten Preise (sowie spartanische Ausstattung) findet man in den Studentenwohnheimen, die im Sommer als Jugendherbergen dienen. Reisende aus dem Westen müssen meistens den doppelten Preis zahlen.



Übernachten

jednu izbu / dve izby	1 Zimmer / 2 Zimmer <i>ein(w,4) Zimmer(4) / zwei(w,4) Zimmer(4,Mz)</i>
jedno lôžko / dve lôžka	1 Bett / 2 Betten <i>ein(s,4) Bett(4) / zwei(s,4) Betten(4)</i>
dvojposteľovú izbu	ein Zweibettzimmer <i>zwei-Bett(w,4) Zimmer(4)</i>
trojposteľovú izbu	ein Dreibettzimmer <i>drei-Bett(w,4) Zimmer(4)</i>
s WC („sweze“)	mit Toilette <i>mit Toilette(7)</i>
so sprchou	mit Dusche <i>mit Dusche(7)</i>
s kúpeľňou	mit Bad <i>mit Bad(7)</i>
s televízorom	mit Fernseher <i>mit Fernseher(7)</i>
s raňajkami	mit Frühstück <i>mit Frühstück(7)</i>
aj s obedom	auch mit Mittagessen <i>auch mit Mittagessen(7)</i>
na jednu noc	für eine Nacht <i>für ein(w,4) Nacht(4)</i>
na pár dní	für ein paar Tage <i>für Paar(4) Tage(2)</i>
na jeden týždeň	für eine Woche <i>für ein(m,4) Woche(4)</i>

Môžem si izbu pozrieť?

(ich-)kann sich Zimmer(4) anschauen(v)
Kann ich das Zimmer mal anschauen?

O koľkej sa zamyká brána/vchod?

um wievielter sich (man-)zuschließt Tor/Eingang
Um wie viel Uhr schließt man das Tor/
den Eingang?



auf dem Campingplatz

Campieren darf man nur auf offiziell bezeichneten Campingplätzen. Man sollte in Buchhandlungen nach Landkarten fragen, auf denen Campingplätze eingezeichnet sind. Reisebüros können auch Informationen über Campingplätze geben.

miesto na táborenie, <i>Platz für Lagern</i> táborisko	Lager-, Campingplatz
kemping, camping	Camping
autokemping	Autocamping
obytný prívos	Wohnwagen
karavan	Wohnmobil
táborový ohen, táborák <i>Lager... Feuer</i>	Lagerfeuer
stan	Zelt
varič	Kocher
spací vak, spacák <i>schlaf... Sack</i>	Schlafsack
baterka	Taschenlampe
stanovať (stanujem)	zelten
táboriť (táborím)	lagern
kempovať (kempujem)	campieren

Môžeme tu táboriť?

(wir-)können hier lagern

Dürfen wir hier campieren?

Môžem sa u vás umyť?

(ich-)kann sich bei Euch(4) waschen

Kann ich mich bei Ihnen waschen?



Essen & Trinken

Gute Restaurants oder Weinstuben gibt es zwar genug, aber die Suche nach einem Lokal kann ein bisschen problematisch sein, da viele Lokale (auch am Wochenende) nur bis 20.00 oder 21.00 Uhr geöffnet haben.

Die Eingänge vieler Lokale sind unauffällig oder befinden sich in einem Hof versteckt. Wenn man ein Restaurant sucht, muss man also meistens jemanden fragen.

raňajky (Mz)	Frühstück
obed	Mittagessen
studené jedlo	Kalte Speisen
olovrant	Kaffeetrinken
večera	Abendessen
teplé jedlo	Warme Speisen

kaviareň	Café	cukráreň	Konditorei
hostinec	Gaststätte	reštaurácia	Restaurant
bufet	Imbiss	vináreň	Weinstube
krčma	Kneipe		

hladný	hungrig	chutí	es schmeckt
smädny	durstig	objednať (v)	bestellen
jesť (jem)	essen	(objednám)	(ich bestelle)
piť (pijem)	trinken	platiť	bezahlen
chutiť	schmecken	(platím)	(ich bezahle)

im Restaurant

Die Angebote slowakischer Restaurants sind ähnlich wie in Restaurants anderswo in Mitteleuropa. Als Vorspeise isst man Fleischbrühe, Hühnersuppe, Gemüsesuppe usw. Man kann überall ein Omelett oder Palatschinken (palčinky) bestellen.

čaišník	čaišnička	pán hlavný!
Kellner	Kellnerin	Herr Ober!

Čo si prajete?

was sich (Ihr-)wünscht

Was wünschen Sie?

Môžete nám doniesť jedálny lístok?

(Ihr-)könnt uns(3) bringen(v) Speise(4) Karte(4)

Können Sie uns die Speisekarte bringen?

Máte jedálny lístok v nemčine?

(Ihr-)habt Speise(4) Karte(4) auf deutsch(6)

Haben Sie eine Speisekarte auf Deutsch?

Čo Vám donesiem?

was Euch(3) (ich-)bringe(v)

Was kann ich Ihnen bringen?

Ešte vyberáme.

noch (wir-)aussuchen

Wir suchen noch etwas aus.

Doneste nám ešte ...! (+ 4. Fall)

bringt(!) uns(3) noch

Bringen Sie bitte noch ...!

popolník	Aschenbecher	olej	Öl
příbor	Besteck	čierne korenie	Pfeffer
chleba	Brot	účet	Rechnung
ocot	Essig	soľ (w)	Salz
vidličku	Gabel	horčicu	Senf
pohár	Glas	šálku	Tasse
lyžičku	Löffel	tanier	Teller
nôž	Messer	cukor	Zucker

Die berühmteste slowakische Spezialität ist bryndzové halušky, eine Art Nockerl mit Brimsenkäse und kleinen Stückchen Speck. Dazu trinkt man žinčica (saure Schafmilch).



Essen & Trinken

In vielen Restaurants

gibt es zwei- oder

dreisprachige

Speisekarten und

manchmal eine

spezielle Speisekarte

auf Deutsch. In

Touristenzentren

reichen die

Deutschkenntnisse

der Kellner aus, um

die Speisen zu

erklären.

Prosím si vyprážený syr.

(ich-)bitte sich gebratenen(4) Käse(4)

Gebratenen Käse, bitte.

Bohužiaľ, nemáme.

leider, nicht-(wir-)haben

Das haben wir (heute) leider nicht.

Čo nám odporúčate?

was uns(3) (Ihr-)empfiehlt

Was empfehlen Sie uns?

Odporúčam ... (+ 4)

(ich-)empfehle

Ich empfehle ...

Môže byť.

(es-)kann sein

Ja, gut.

A čo k tomu?

und was zu dem(3)

Und was dazu?

A niečo na pitie?

und etwas auf Trinken(4)

Wollen Sie etwas zum Trinken?

Minerálku si prosím.

Mineralwasser(4) sich (ich-)bitte

Mineralwasser, bitte.

an einem Imbissstand (bufet)

Prosím si ... (+ 4. Fall) Ich hätte gerne ...

(ich-)bitte sich

jeden Hot Dog

einen Hot Dog

dve zapekačky

2 (warme) belegte Brötchen

hranolky

Pommes frites

jednu pizzu

ein (Stück) Pizza

jednu palacinku

einen Palatschinken



dvakrát kukuricu	zweimal Maiskolben
cigánsku pečenku	Zigeunerbraten <i>Schweinebraten mit Brotscheibe</i>
jednu klobásu ...	ein Würstchen ...
... s horčicou (7. Fall)	... mit Senf
... s kečupom	... mit Ketchup
... so syrom	... mit Käse
... s tatárskou omáčkou	... mit Tataren-Sauce
... so šunkou	... mit Schinken

Jednu zeleninovú polievku. A čo ešte?
eine(4) Gemüse(4) Suppe(4) und was noch
 Eine Gemüsesuppe. Und was noch?

Dva také chlebíčky. Nemáte servítky?
zwei solche Brötchen nicht-habt Servietten(4)
 Zwei dieser belegten Brötchen. Haben Sie vielleicht Servietten?

Desať deka toho šalátu a dve pečivá.
zehn Dekagramm dieses(2) Salats(2) und
zwei(s,4) Brötchen(4,Mz)
 100 g von diesem Salat und zwei Brötchen.

Na tanier? Nie. Môžete to zabaliť?
auf Teller(4) nein. könnt das einpacken(v)
 Auf einem Teller? Nein. Können Sie das einpacken?

Jeden tanier tamtoho.
einen(4) Teller(4) jenes(2)
 Einen Teller von dem da.

*Einer der populärsten
 Speisen in einem
 Schnellimbiss ist ein
 langoš, eine große
 Scheibe gebratenen
 Teiges, die mit
 Knoblauch und
 manchmal auch
 mit Ketchup oder
 Käse bestrichen
 wird.*



Speisen

Brot & Frühstück

Hotové jedlo (*fertige Speisen*) sind Gerichte, die jeden Tag vorbereitet werden und bei Wunsch einfach nur auf den Teller gefüllt werden.

chlieb	Brot	syr	Käse
žemľa	Brötchen	lekvár, džem	Konfitüre
chlebiček	belegtes Brötchen	marmeláda	Marmelade
maslo	Butter	mlieko	Milch
vajce, vajíčko	Ei	mak	Mohn
pečivo	Gebäck	tvaroh	Quark
med	Honig	smotana	Sahne
rožok	Hörnchen	šunka	Schinken
		saláma	Wurst

Suppe (polievka)

kuracia polievka	Hühnersuppe
šošovicová polievka	Linsensuppe
hovädzí vývar	Rinderbrühe
fazuňová polievka	Bohnensuppe
guláš	Gulasch

Vorspeise (predjedlo)

šunkový nárez	Schinkenaufschnitt
syrový nárez	Käseaufschnitt
omeleta	Omelett
zapečený toast	gerösteter Toast
vajcia do skla <i>Eier in Glas(2)</i>	weichgekochtes Ei
hemendex	„Ham and eggs“: Schinken und gebratene Eier
klobása	Wurst, Bratwurst

Fleisch, Geflügel & Fisch

mäso	Fleisch	rezeň	Schnitzel
bravčové mäso	Schweinefl.	hydina	Geflügel
hovädzie mäso	Rindfleisch	kura	Hühnchen
teľacie mäso	Kalbfleisch	moriak	Pute
šunka	Schinken	hus	Gans
pečeň	Leber	ryba	Fisch
filé	Filet		

príloha	Beilage	halušky (Mz)	Nockerln
fazuľa (nur Ez)	Bohnen	rezance (Mz)	Nudeln
hrášok (nur Ez)	Erbsen	huba	Pilz
zelenina	Gemüse	hranolky	ommes
uhorka	Gurke	ryža	Reis
zemiaky (Mz)	Kartoffeln	šalát	Salat
knedle (Mz)	Knödel	paradajka	Tomaten
kapusta	Kohl		

Gemüse, Getreide & Beilagen

pečený/zapečený/opekaný	gebacken, geröstet
varený – vyprážaný	gekocht – gebraten
dusený – miešaný	gedünstet – gemischt
soté – pikantný	sautiert – pikant
obloženie, obloha	Garnierung
vegetariánsky	vegetarisch

gebacken, gebraten, gekocht

zmrzlina	Eis	puding	Pudding
koláč	Kuchen	torta	Torte
múčnik	Nachtisch	šľahačka	Schlagsahne

Dessert

jablko	Apfel	čerešňa	Kirsche
pomaranč	Apfelsine	melón	Melone
marhuľa	Aprikose	ovocie	Obst
banán	Banane	grep	Pampelmuse
hruška	Birne	broskyňa	Pfirsich
jahoda	Erdbeere	slivka	Pflaume
čučoriedka	Heidelbeere	hrozno (Ez)	Traube
malina	Himbeere	citrón	Zitrone

Obst

Getränke

presso	Espresso
Turecká káva	Türkischer Kaffee (Kaffee mit gemahlenen Bohnen auf dem Tassenboden)



Essen & Trinken

Jedlo na objednávku
(Speisen auf
Bestellung) werden
erst dann zubereitet,
wenn man sie bestellt.
Sie sind teurer
und dauern ein
bisschen länger.

Viedenská káva	Wiener Kaffee (Kaffee mit Schlagsahne)
Kapucín	Cappuccino (manchmal nur Kaffee mit Milch)
Parížska káva	Pariser Kaffee (Kaffee mit Schokolade)
Alžírská Káva	Algerier Kaffee (Kaffee mit Eierlikör)
čaj s citrónom	Tee mit Zitrone
sóda	Sodawasser
tonik	Tonic Water
minerálka	Mineralwasser
strik	Gespritzter (Wein mit Mineralwasser)
kofola	(ähnlich wie) Cola
pomarančový džús	Orangensaft, 0,2 l
citrónový džús	Zitronensaft

pivo	Bier	sudové	vom Fass
biele víno	Weißwein	šampanské	Sekt
červené víno	Rotwein	vodka	Wodka

jednu šálku / dve šálky	1 Tasse / 2 Tassen
jeden pohár / dva poháre	1 Glas / 2 Gläser
dva deci / tri deci	0,2 l / 0,3 l

bezahlen

Zaplatíme, prosím.

(wir-)bezahlen(v), (ich-)bitte Zahlen, bitte.

Koľko to bude?

wieviel das (es-)wird
Was macht das?

Všetko spolu?

alles zusammen

Alles zusammen?

Die Rechnungssumme rundet man etwas auf, um dem Kellner Trinkgeld zu geben. Wenn man den genauen Betrag (inkl. Trinkgeld) bar hat, dann sagt man beim Bezahlen einfach:

Ďakujem pekne, to je v poriadku.

(ich-)danke schön(Umst.), das ist in Ordnung(6)
Dankeschön, das ist in Ordnung.

reklamieren

To som si neobjednal/neobjednala.

das (ich-)bin sich nicht-bestellt(m/w)
Das habe ich nicht bestellt.

Koľko stál ten šalát?

wieviel gekostet(m) der Salat
Wie viel hat der Salat gekostet?

Čo stálo tridsaťpäť korún?

was gekostet(s) dreißig Kronen(2)
Was hat 30 Kronen gekostet?

Jedlo bolo príliš slané/pikantné.

Essen gewesen(s) zu salzig/scharf
Das Essen war zu salzig/scharf.

Jedlo je/bolo studené.

Essen (es-)ist/gewesen(s) kalt
Das Essen ist/war kalt.

*An Imbissständen
und in kleineren
Lokalen muss man
sich meistens auf
Slowakisch
verständigen. Dieses
Bemühen wird auch
dankbar zur
Kenntnis genommen.
Kommunikations-
probleme kann
man immer durch
freundliches Verhalten
überbrücken.*



Einkaufen

Nach und nach werden die alten Läden durch neue, besser organisierte, private Geschäfte ersetzt. Überall bekommt man Waren, die vorher kaum zu finden waren: von Kiwis, schönem Obst und gutem Brot bis hin zu westlicher Elektronik, Mode und sogar Autos.

in Geschäften

lekárň	Apotheke
pekárň	Bäckerei
kníhkupectvo	Buchhandlung
drogéria	Drogerie
domáce potreby (Mz)	Haushaltswaren
obchodný dom	Kaufhaus
odevy (Mz)	Kleidung
obchod	Laden
potravy (Mz)	Lebensmittel
ovocie – zelenina	Obst – Gemüse
cestovná kancelária	Reisebüro
klenoty (Mz)	Schmuck
papiernictvo	Schreibwaren
obuv	Schuhe

zatvorené	otvorené	vypredané
geschlossen	geöffnet	ausverkauft

predavačka	Verkäuferin
pokladňa	Kasse
samoobsluha	Selbstbedienung
drobné (Mz)	Klein-/Wechselgeld



Vstup len s nákupnými košíkmi!

Eintritt nur mit Einkaufskörben!

kúpiť si (kúpim si) (v)	kaufen
nakúpiť (nakúpim) (v)	einkaufen
predávať (predávam)	verkaufen
zaplatiť (zaplatím) (v)	bezahlen

drahý	teuer	lacný	billig
malý	klein	menší	kleiner
veľký	groß	väčší	größer

Prosím si polku chleba.

(ich-)bitte sich Hälfte(4) Brotes(2)

Ein halbes Brot, bitte.

Koľko/čo to stojí?

wieviel/was das (es-)kostet

Wie viel kostet das?

Prosím si štvrt kila tohto syra.

(ich-)bitte sich Viertel(4) Kilo(2) dieses(2) Käses(2)

Ein Viertel Kilo dieses Käses, bitte.

Hneď to bude.

sofort das (es-)wird

Ich mach' mich

gleich daran.

Nemáte drobné?

nicht-habt Kleingelder(4,Mz)

Haben Sie kein Kleingeld?

Kde by som si mohol/mohla kúpiť ...? (+ 4. Fall)

wo MÖGL. (ich-)bin sich gekonnt(m/w) kaufen

Wo könnte ich ... kaufen?

Selbstbedienungs-
geschäfte darf man
nur mit einem

Einkaufskorb betreten,
und häufig muss man
in einer Schlange
warten, bis man
einen Korb von
einem hinausgehenden
Kunden bekommt.

In Kaufhäusern
muss man an den
Eingängen der
einzelnen Abteilungen
warten.



Einkaufen

In jedem Ort gibt es einen Markt (burza), wo Bürger Gemüse, Obst, Blumen, Bücher, Kleidung, Schmuck etc. verkaufen. Zu den burzy kommen auch Verkäufer aus östlichen Ländern: der Türkei, Rumänien, Polen, Bulgarien und den Republiken der GUS.

Kde máte šampón?

wo habt Shampoo(4)

Wo haben Sie Shampoo?

Prosíte si tašku?

(Ihr-)bittet sich Tasche(4)

Möchten Sie eine Tasche?

Bude to všetko? To je všetko. Ďalší!

(es-)wird das alles das (es-)ist alles nächster

Ist das alles? Das ist alles. Der Nächste!

Markt

trh	Markt	blší trh	Flohmarkt
tržnica	Markthalle	burza	Naschmarkt

Einkaufsliste

baterka	Batterie
kniha	Buch
cédéčko	CD
krém	Creme
vložky (Mz)	Damenbinden
otvárací na konzervy	Dosenöffner
zapařovač	Feuerzeug
otvárací na fľaše	Flaschenöffner
špirála	Heizspirale (um Wasser zu kochen)
žiarovka	Glühbirne
filter na kávu	Kaffeefilter
kazeta	Kassette
vývrtka	Korkenzieher
mapa	(Land-)Karte
potreby na šitie	Nähzeug
náplast	Pflaster
platňa	Platte



prezervatívy	Präservative
mydlo	Seife
šampón	Shampoo
plán mesta	Stadtplan
zápalky	Streichhölzer
tampóny (Mz)	Tampons
toaletný papier	Toilettenpapier
prach na pranie	Waschpulver
plienky (Mz)	Windeln
zubná kefka	Zahnbürste
zubná pasta	Zahnpasta
časopis	Zeitschrift
noviny (Mz)	Zeitung
cigarety (Mz)	Zigaretten

Eingeladen sein

Die folgende Frage gilt schon als Einladung, und man braucht nur noch den Tag und die Zeit zu vereinbaren. Wenn man eingeladen wird, duzt man sich wahrscheinlich. Die meisten Slowaken empfinden die höfliche Anrede als zu distanziert für Bekannte, auch wenn man sich noch nicht so lange kennt. Eine Ausnahme: Junge Leute siezen die Eltern eines Bekannten.

Kedy prídeš/prídete?

wann (du-)kommst(v)/(Ihr-)kommt(v)

Wann kommst du/kommen Sie?



Einladen sein

*Als Mitbringsel kann
man Blumen oder
eine Flasche Wein
mitbringen. Blumen
sind jedoch geeigneter,
denn viele Leute
(besonders in
Dörfern) bieten
ihren selbstgemachten
Wein oder
Branntwein an.*

Vitajte u nás!

begrüßt(!) bei uns(4)
Willkommen!

Sadni si! / Sadnite si!

setz(!,v) sich / setzt(!,v) sich
Nimm/Nehmt Platz!

Si smädný/smädná?

(du-)bist durstig(m/w)
Hast du Durst?

Si hladný/hladná?

(du-)bist hungrig(m/w)
Hast du Hunger?

Prosíš/prosíte si pivo/víno?

(du-)bittest/(ihr-)bittet sich Bier(4)/Wein(4)
Möchtest du/möchtet ihr Bier/Wein?

Áno, prosím. Ďakujem, nie. Na zdravie!

ja, (ich-)bitte danke, nein zur Gesundheit(4)
Ja, bitte. Danke, nein. Prosit!

Poznáš/poznáte bryndzové halušky?

(du-)kennst/(ihr-)kennt Bryndzové(4)
Halusky(4)

Kennst du/kennt ihr Brimsennockerln?
(slowak. Nationalgericht)

Chutí ti to?

(es-)schmeckt dir(3) das
Schmeckt dir das?

Áno, chutí.

ja, (es-)schmeckt
Ja, es schmeckt.

Zober si ešte!

nimm(!,v) sich noch
Nimm dir noch etwas!

Už nemôžem.

schon nicht-(ich-)kann
Ich kann nicht mehr.

Som plný/plná.

(ich-)bin voll(m/w)
Ich bin satt.

Dáš si kávu?

(du-)gibst sich Kaffee(4)
Möchtest du Kaffee?



Áno, dám si. Ďakujem, nedám si.

ja, (ich-)gebe sich (ich-)danke, nicht-(ich-)gebe sich
Ja, ich möchte. Danke, nein.

Familie & Verwandte

Si ženatý/vydatá?

bist verheiratet(m/w)
Bist du verheiratet?

**Nie, som slobodný/
slobodná.**

nein, bin ledig(m/w)
Nein, ich bin ledig.

*Ženatý heißt
„verheiratet“ nur
für Männer, vydatá
nur für Frauen.*

Ako sa volá tvoj manžel / tvoja manželka?

wie sich nennt dein Ehemann / deine Ehefrau
Wie heißt dein Mann / deine Frau?

Máš súrodencov/deti?

(du-)hast Geschwister(4)/Kinder(4)
Hast du Geschwister/Kinder?

Nie, nemám.

nein, nicht-(ich-)habe
Nein, ich habe keine.

Mám brata / dvoch bratov, sestru / tri sestry.

*habe Bruder(4)/zwei(m/b,4) Brüder(4),
Schwester(4)/drei(w,4) Schwestern(4)*
Ich habe einen Bruder/zwei Brüder,
eine Schwester/drei Schwestern.

Mám syna a dcéru.

(ich-)habe Sohn(4) und Tochter(4)
Ich habe einen Sohn und eine Tochter.



Mám dvoch synov / dve dcéry.

(ich-)habe zwei(m/b,4) Söhne(4) / zwei(m,4)
Töchter(4)

Ich habe zwei Söhne / zwei Töchter.

rodina	Familie	rodičia	Eltern
starý otec	Großvater	stará matka	Großmutter
dedko	Opa	babka	Oma
otec	Vater	matka	Mutter
manžel	Ehemann	manželka	Ehefrau
žinatý (m)	verheiratet	vydatá (w)	verheiratet
syn	Sohn	dcéra	Tochter
brat	Bruder	sestra	Schwester
strýc	Onkel	teta	Tante
synovec	Neffe	neter	Nichte
bratranec	Cousin	sesternica	Cousine
vnuuk	Enkel	vnučka	Enkelin
švagar	Schwager	švagríná	Schwägerin

Wandern & Skilaufen

In der Mittelslowakei gibt es zwei große Gebirge: die felsige Hohe Tatra (Vysoké Tatry) und die waldbedeckte Niedrige Tatra (Nízke Tatry). Westlich der Tatren gibt es weitere zwei schöne Urlaubsorte: das Fatra-Gebirge und das Gebiet Orava, und östlich der Tatren liegt das so genannte Slovenský Raj (Slowakische Paradies).



Im Winter finden Skiläufer Skipisten jeglichen Schwierigkeitsgrades. An den Skipisten kauft man eine so genannte **permanentka**, eine Sammelfahrkarte mit z. B. dreißig oder sechzig Punkten (**bodky**). Wenn man mit dem Skilift hochfährt, werden jedesmal vier oder fünf Punkte von den Kontrolleuren durchgestrichen. Es gibt aber auch Tagesfahrkarten.

Die Slowakei hat einen langen, heißen und trockenen Sommer, und es gibt viele Möglichkeiten zu wandern und zu campieren. Überall sind gute Ausschilderungen und schöne Landschaften.

turista	Wanderer, Tourist
turistický chodník	Wanderweg
turistická mapa	Wanderkarte
značkovany	beschildert
značka	Schild
jednodňová permanentka	Tages-Ticket (für Lift)
dvojdnová permanentka	2-Tages-Ticket (f. Lift)
spadnúť (spadnem) (v)	hinfallen
šmyknúť sa (v) (šmyknem sa)	rutschen
lyžovať (lyžujem)	skilaufen
snežiť, sneží	schneien, es schneit
je búrka (es-)ist Sturm	es stürmt
ísť (idem) na turistiku gehen ((ich-)gehe) auf Wanderung	wandern

medveď	Bär	vlek	Skilift
strom	Baum	zjazdovka	Skipiste
hora	Berg	lyžiarka	Skischuh
rieka	Fluss	palica	Skistock
štít	Gipfel	sneh	Schnee
kopec	Hügel	lanovka	Seilbahn
chata	Hütte	turistika	Wanderung
lyža	Ski	cesta	Weg



Liebesgeflüster

Falls Amors Pfeile getroffen haben, helfen folgende Sätze bei der Kontaktaufnahme.

Stretneme sa dnes večer?

(wir-)treffen(v) sich heute Abend
Treffen wir uns heute Abend?

Nechceš tancovať?

nicht-(du-)willst tanzen
Möchtest du tanzen?

Pozývam ťa na kávu.

(ich-)einlade dich(4) auf Kaffee(4)
Ich lade dich zu einem Kaffee ein.

Nechceš sa ísť poprechádzať?

nicht-(du-)willst sich gehen spazieren
Möchtest du spazieren gehen?

Si zlatý/zlatá.

(du-)bist lieb(m/w)
Du bist lieb.

Si milý/milá.

(du-)bist nett(m/w)
Du bist nett.

Veľmi sa mi páčiš.

sehr sich mir(3) (du-)gefällt
Du gefällt mir sehr.

Máš krásne oči / krásne vlasy / nádherné telo.

*(du-)hast schöne(4) Augen(4) / schöne(4)
Haare(4) / wunderschönen(4) Körper(4)*
Du hast schöne Augen / Haare / einen
wunderschönen Körper.



Poď ku mne!

Ľúbim/milujem ťa.

komm(!) zu mir(3) (ich-)liebe/(ich-)liebe dich(4)

Komm zu mir! Ich liebe dich.

Mám ťa rád/rada.

(ich-)habe dich(4) gern(m/w)

Ich habe dich gern.

Chceš so mnou spať? Máš prezervatívy?

willst mit mir(7) schlafen hast Präservative(4)

Willst du mit mir schlafen? Hast du Präservative?

Chcem byť sám/sama.

(ich-)will sein allein(m/w)

Ich will alleine sein.

Som tu s manželom/manželkou.

(ich-)bin hier mit Ehemann(7)/Ehefrau(7)

Ich bin mit meinem Mann/meiner Frau da.

Dnes nie!

heute nicht

Heute nicht!

Vypadni! / Choď preč!

ausfall(!,v) / geh(!) weg

Verschwinde! / Geh weg!

Daj mi pokoj!

gib(!,v) mir(3) Ruhe(4)

Lass mich in Ruhe!



Rauchen

Rauchen ist nicht überall erwünscht. Fragen Sie lieber, bevor Sie die Zigarette anzünden.

fajčiar	Raucher
nefajčiar	Nichtraucher
fajčiť (fajčím)	rauchen
cigareta	Zigarette
zápalky	Streichhölzer
zapaľovač	Feuerzeug
oheň	Feuer
popolník	Aschenbecher
šluk	Zug (aus der Zigarette)
balíček	Päckchen
Zákaz fajčiť!	Rauchen verboten!

Chceš cigaretu?

(du-)willst Zigarette(4)
Willst du eine
Zigarette?

Dáš mi cigaretu?

gibst mir(3) Zigarette(4)
Gibst du mir eine
Zigarette?

Máš/máte oheň?

hast/(Ihr-)habt Feuer(4)
Hast du/haben Sie
Feuer?

Nefajčím.

nicht-(ich-)rauche
Ich bin Nichtraucher.

Vadí ti/Vám, keď fajčím?

(es-)stört dir(3)/Euch(3), wenn (ich-)rauche
Stört es dich/Sie, wenn ich rauche?

Idem von na chvíľu.

(ich-)gehe draußen auf Weile(4)
Ich gehe eine Weile hinaus.



Fotografieren

Die Slowakei bietet unvergleichlich schöne Motive zum Fotografieren.

fotka	Foto
fotoaparát; foťák	Fotoapparat
odfotiť (odfotím) (v)	fotografieren
filmovacia kamera	Filmkamera
filmovať	filmen
film	Film
film na diapozitívy <i>Film auf Diapositiven</i>	Diafilm
farebný film <i>farbiger Film</i>	Farbfilm
čiernobiely film <i>schwarzweißer Film</i>	Schwarz-Weiß-Film
vyvolať (vyvolám) (v)	entwickeln
negatív	Negativ
baterka – blesk	Batterie – Blitzlicht

*Bitte fragen Sie,
bevor Sie fremde
Menschen
fotografieren
wollen.*

Fotky, prosím.

Fotos(4), (ich-)bitte
Fotos, bitte.

Vaše meno?

Euer Name
Ihr Name?

Dve fotky z každého negatívu.

zwei Fotos von jedem(2) Negativ(2)
Zwei Abzüge von jedem Negativ.

Môžem Vás odfotiť?

(ich-)kann Euch(4) fotografieren(v)
Darf ich Sie fotografieren?

Môžete nás odfotiť?

(Ihr-)könnt uns(4) fotografieren(v)
Können Sie uns fotografieren?



Ämter & Behörden

*Wenn ein Besuch
auf einem Amt
unvermeidlich ist,
dann empfiehlt es sich,
einen slowakischen
Bekannten um Hilfe
zu bitten, der als
Dolmetscher dienen
kann. Nach meiner
Erfahrung freuen sich
die Slowaken, wenn
sie behilflich sein
können und dabei
gleichzeitig eine
Gelegenheit haben,
ihr Deutsch zu üben.*

Ob auf einem Amt oder in irgendeinem Büro in der Slowakei Deutsch gesprochen wird, hängt davon ab, ob und wie oft man dort überhaupt in Kontakt mit Ausländern kommt. In Reisebüros, Wechselstuben oder Gaststätten, wo die Mehrheit der Kunden Ausländer ist, verfügen die Leute über genügende Deutsch- oder Englischkenntnisse, so dass man auch ohne Slowakisch auskommt.

Bei der Polizei, auf der Post oder auf staatlichen Ämtern ist es jedoch ganz anders: Beamte mit guten Deutschkenntnissen sind die Ausnahme, nicht die Regel.

Odkradli ma.

bestohlen(Mz,v) mich(4)

Man hat mich bestohlen.

Môže mi niekto tlmočiť?

(er-)kann mir(3) jemand dolmetschen

Kann mir jemand dolmetschen?

Stratil/stratila som svoje doklady.

verloren(m/w,v) (ich-)bin meine(Rück.)

Papiere(4)

Ich habe meine Papiere verloren.



Rund ums Geld

Obwohl es schon lange keinen Unterschied mehr zwischen dem offiziellen und dem inoffiziellen Wechselkurs gibt, blüht immer noch der Schwarzhandel mit Devisen. Fast alle Schwarzwechsler auf der Straße sind professionelle Betrüger und Diebe, die polnisches Geld oder falsche Banknoten anstatt wirklicher Kronen wechseln.

Die offizielle Währung der slowakischen Republik ist die Slowakische Krone (Sk). Geld schwarz zu tauschen, lohnt sich nicht, denn Banken und Reisebüros bieten einen fairen Wechselkurs an. Auch in besseren Hotels und in einigen Läden kann man Geld wechseln.

banka	Bank
zmenáreň	Wechselstube
vymeniť (vymením) (v)	umtauschen
kurz	Kurs
účet	Quittung
vekslák	Schwarzwechsler
peniaze (Mz)	Geld

Dajú sa tu vymeniť peniaze?

(sie-)geben sich hier umtauschen Geld(Mz)

Kann man hier Geld tauschen?

Aký je kurz eura?

was-für-ein (es-)ist Kurs Euro(2)

Wie ist der Kurs des Euro?

	Ez	Mz	2. Fall Mz
Dollar	dolár	doláre	dolárov
Franken	frank	franky	frankov



Post & Telefonieren

Leider sind die Hinweisschilder am Postamt nur auf Slowakisch.

Post

pošta	Postamt
(poštová) známka	Briefmarke
list – obálka	Brief – Briefumschlag
pohľadnica	Ansichtskarte
telegram	Telegramm
balík	Paket, Päckchen
doporučený list	Einschreiben
letecky	mit Luftpost
clo	Zoll
colné prehlásenie	Zollerklärung

*Wenn man
Briefmarken kaufen
will oder einfach
einen Brief abgeben
möchte, muss man
die folgenden
Schalter suchen:*

Príjem listových zásielok Annahme von Briefsendungen
Predaj cenín Verkauf von Wertzeichen

Prosím si známku na list ...

(ich-)bitte sich Marke(4) für Brief(4)

Ich möchte eine Briefmarke für einen Brief ...

... do Nemecka / do Rakúska / do Švajčiarska.

*... nach Deutschland(2) / nach Österreich(2) /
nach Schweiz(2)*

*... nach Deutschland / nach Österreich /
in die Schweiz.*



telefonieren

telefón	Telefon
telefónna búdka	Telefonzelle
telefónne číslo	Telefonnummer
telefónny zoznam	Telefonbuch
predvoľba	Vorwahlnummer
miestny hovor	Ortsgespräch
medzimestský hovor	Ferngespräch
	<i>zwischenstädtliches Gespräch</i>
kabína	Kabine
telefonovať (telefonujem)	telefonieren
zavolať (zavolám) (v; + 3)	(jem.) anrufen

Chcel/chcela by som si zavolať do

Viedne/Mníchova.

gewollt(m/w) MÖGL. (ich-)bin sich anrufen(v)

nach Wien(2)/München(2)

Ich möchte nach Wien/München anrufen.

Koľko stojí jedna minúta do Berlína?

wieviel kostet eine(w) Minute nach Berlin(2)

Wie viel kostet eine Gesprächsminute nach Berlin?

Počkáte chvíľu?

(Ihr-)wartet(v) Weile(4)

Einen Moment, bitte.

Berlín, kabína šesť!

Berlin, Kabine sechs

Berlin, Kabine sechs!



Krank sein

Lassen Sie sich immer eine Quittung der Arztrechnung ausstellen, um die Kosten von Ihrer Versicherung erstattet zu bekommen.

lekár (-ka)	Arzt (Ärztin)	pacient	Patient
liečiť	behandeln,	recept	Rezept
(liečim)	heilen	masť	Salbe
odliatok	Heftpflaster	injekcia	Spritze
zdravotná	Kranken-	tabletky	Tabletten
sestrička	schwester	kvapky	Tropfen
liek	Medikament	obväz	Verband

Hľadáme najbližšiu lekárňu/nemocnicu.

*(wir-)suchen nächste(4) Apotheke(4)/
Krankenhaus(4)*

Wir suchen die nächste Apotheke/
das nächste Krankenhaus.

Čo Vám je?

Kde máte bolesti?

was Euch(3) (es-)ist wo (Ihr-)habt Schmerzen(4)
Was fehlt ihnen? Wo haben Sie Schmerzen?

Potrebujem lekára.

Bolí ma ...

(ich-)brauche Arzt(4) (es-)wehtut mich(4)
Ich brauche einen Arzt. Mir tut ... weh.

ruka	Arm; Hand	hlava	Kopf
oko	Auge	žalúdok	Magen
brucho	Bauch	nos	Nase
noha	Bein; Fuß	oblička	Niere
prsia (Mz)	Brust	ucho	Ohr
krk	Hals	chrbát	Rücken
srdce	Herz	zub	Zahn



Mám hnačku/horúčku.

(ich-)habe Durchfall(4)/Fieber(4)

Ich habe Durchfall/Fieber.

Som prechladnutý/prechladnutá.

(ich-)bin erkältet(m/w)

Ich bin erkältet.

Je mi zle.

(es-)ist mir(3) schlecht(Umst.)

Mir ist übel.

Mám alergiu na acylpyrín.

(ich-)habe Allergie(4) auf Aspirin(4)

Ich habe eine Allergie gegen Aspirin.

Dvakrát/trikrát denne jednu tabletu (berte).

zweimal/dreimal täglich eine(4) Tablette(4)

(nehmt(!))

(Nehmen Sie) 2-/3-mal täglich eine Tablette.

Pichla ma osa/včela.

gestochen(w,v) mich(4) Wespe/Biene

Eine Wespe/Biene hat mich gestochen.

Pohrýzol ma pes.

gebissen(m,v) mich(4) Hund

Ein Hund hat mich gebissen.

Uštipol ma had.

gekniffen(m,v) mich(4) Schlange

Eine Schlange hat mich gebissen.



Toilette

Toilette

In den meisten öffentlichen Toiletten gibt es eine Klofrau, die Geld für die Benutzung des WC's kassiert und Klopapier verkauft. Wo es keine Klofrau gibt, gibt es in der Regel auch kein Klopapier; deshalb sollte man immer ein bisschen davon bei sich haben.

Z / ženy / dámy
Damen

M / muži / páni
Herren

Kde je záchod?

wo (es-)ist Klo

Wo ist das Klo?

Je tu blízko veřejné WC? („WC“ sprich: „weze“)

(es-)ist hier nah(Umst.) öffentliches WC

Gibt es in der Nähe ein öffentliches WC?

Idem na záchod.

(ich-)gehe auf Klo(4)

Ich gehe aufs Klo.

On/ona je na záchode.

er/sie ist auf Klo(6)

Er/sie ist auf dem Klo.

Máte toaletný papier?

(ihr-)habt Toiletten(4) Papier(4)

Haben Sie Klopapier?



Schimpfen & Fluchen

Die hier genannten Beschimpfungen empfehle ich nicht zum Eigengebrauch. Es ist jedoch manchmal gut, wenn man sie versteht.

nadávať (nadávam) (+ 3.)	(jem.) beschimpfen; schimpfen, fluchen
nadávanie	Beschimpfung
nadávká –	Fluch – Beleidigung
urazený/urazená (m/w)	beleidigt sein

Do kelu! <i>in Kobl(2)</i>	Zum Teufel!
Do prdele! / Do riti! <i>in Po(2) / in Po(2)</i>	Zum Donnerwetter!
Ty si debil. <i>du bist Schuft</i>	Du bist ein Schuft.
On je taký blbec! <i>er ist so-ein Dummkopf</i>	Er ist so dumm!
Vypadni! <i>wegfall(!)</i>	Verschwinde!
Choď do pekla! <i>geh(!) zu Hölle(2)</i>	Geh zur Hölle!

Zunächst die eher harmlosen Flüche, die nicht gerade höflich sind, aber sicherlich niemanden sonderlich schockieren.

somár!	Esel!	hajzel!	Klo!
sviňa!	Schwein!	kurva!	Hure!

Jetzt die echten Flüche, die man selber nicht ausprobieren sollte, um sich nicht „unbeliebt“ zu machen.

Ty somár! (du Esel)	Du Esel!
To sú hajzli! <i>das (sie-)sind Klos</i>	Sie sind Arschlöcher!
Do piči! (in Fotz(2))	Zum Teufel!
Vylez mi na kokot! <i>klettre(!) mir(3) auf Schwanz(4)</i>	Leck mich mal!



Nichts verstanden? – Weiterlernen!

Nichts verstanden? – Weiterlernen!

Die Verständigung klappt immer noch nicht? Versuchen Sie's noch einmal!

Prosím? / Čože?

(ich-)bitte / was

Wie bitte?

Nerozumiem.

nicht-(ich-)verstehe

Ich verstehe nicht.

Pomaly, prosím.

langsam, (ich-)bitte

Langsam, bitte.

Prepáčte, nehovorím dobre po slovensky.

verzeiht(!), nicht-spreche gut auf slowakisch(Umst.)

Verzeihen Sie, ich spreche nicht gut

Slowakisch.

Hovoríte po slovensky/anglicky/nemecky?

(Ihr-)sprecht auf slowakisch(Umst.)/

englisch(Umst.)/deutsch(Umst.)

Sprechen Sie Slowakisch/Englisch/Deutsch?

Len trošku.

nur bisschen

Nur ein wenig.

Ešte raz prosím!

noch Mal (ich-)bitte

Noch einmal, bittet!

Čo znamená ...?

was (es-)bedeutet

Was bedeutet ...?

Čo je to?

was (es-)ist das

Was ist das?

Ako sa to povie po slovensky?

wie sich das (man-)sagt(v) auf slowakisch(Umst.)

Wie sagt man das auf Slowakisch?



Ako sa to píše?

wie sich das schreibt
Wie schreibt man das?

Môžete to napísať?

könnst das(4) aufschreiben
Können Sie das aufschreiben?

Tschechisch & Slowakisch

Dieses Kapitel ist für diejenigen Leser gedacht, die sich schon ein bisschen mit Tschechisch auskennen oder vorhaben, Tschechisch zu lernen, und schon ein bisschen Slowakisch können. Der Wortschatz und die Grammatik beider Sprachen sind fast identisch, die Unterschiede liegen in den Details. Alle tschechischen Wörter und Ausdrücke stehen jeweils in Klammern. Um Unterschiede zu verdeutlichen, ist die Aussprache manchmal in *kursiver* Schrift (in Klammern) ergänzt.

identische Wörter

ale	aber	muž	Mann
pivo	Bier	červený	rot
modrý	blau	škola	Schule
potom	dann, nachher	hra	Spiel
tam	dort	jazyk	Sprache; Zunge
otázka	Frage	taška	Tüte
žena	Frau	a	und
zelený	grün	pod	unter
pomoc	Hilfe	pravda	Wahrheit
káva	Kaffee	víno	Wein
láska	Liebe	kam	wohin



ähnliche Wörter

Slowakisch	Tschechisch	Deutsch
tiež	(také)	auch
niečo	(něco)	etwas
mať	(mít)	haben
tu	(tady)	hier
mal som	(měl jsem)	ich hatte
bol som	(byl jsem)	ich war
niekto	(někdo)	jemand
teraz	(teď)	jetzt
zajtra	(zítra)	morgen
nič	(nic)	nichts
ešte	(ještě)	noch
len	(jen)	nur
alebo	(nebo, anebo)	oder
pred	(před)	vor
kedy?	(kdy?)	wann?
prečo?	(proč?)	warum?
čo?	(co?)	was?
kto?	(kdo?)	wer?
ako?	(jak?)	wie?
koľko?	(kolik?)	wie viel?
kde? (<i>gdje</i>)	(kde?) (<i>gde</i>)	wo?
medzi	(mezi)	zwischen

unterschiedliche Wörter

stanica	(nádraží)	Bahnhof
lístok	(jízdenka)	Fahrkarte
fľaša	(láhev)	Flasche
poznať	(znát)	kennen
chorý	(nemocný)	krank
robiť	(dělat)	machen
fajčiť	(kouřit)	rauchen
zlý	(špatný)	schlecht



pekňý	(hezký)	schön
električka	(tramvaj)	Straßenbahn
bývať	(bydlet)	wohnen
izba	(pokoj)	Zimmer

unterschiedliche Formulierungen

Dobré ráno!

(Dobré jitro!)

Guten Morgen!

Do videnia!

(Na shledanou!)

Auf Wiedersehen!

Ako sa voláš?

(Jak se jmenuješ?)

Wie heißt du?

Koľko máš rokov?

(Kolik je ti let?)

Wie alt bist du?

To sa mi páči.

(To se mi líbí.)

Das gefällt mir.

Prepáčte!

(Promiňte!)

Entschuldigung!

unterschiedliche Wortendungen

-ácia, -cia	(-ace, -ce)	
informácia	(informace)	Information
reštaurácia	(restaurace)	Restaurant
-áreň	(-árna)	
vináreň	(vinárna)	Weinstube
lekáreň	(lékárna)	Apotheke
-stvo, -ctvo	(-ství, -ctví)	
kníhkupectvo	(knihkupectví)	Buchhandlung
hospodárstvo	(hospodářství)	Wirtschaft
-ie	(-í)	
poschodie	(poschodí)	Stockwerk
námestie	(náměstí)	Platz
-ný, -ná, -né	(-ní)	
hlavná stanica	(hlavní nádraží)	Hauptbahnhof
zubná pasta	(zubní pasta)	Zahnpasta



unterschiedliche Selbstlaute

a	(e)	
hľadať	(hledat)	suchen
čakať	(čekat)	warten
ie	(i)	
viem	(vím)	ich weiß
rozumíem	(rozumím)	ich verstehe
o	(e)	
ktorý?	(který?)	welcher?
som	(jsem)	ich bin
ô oder o	(ů)	
dom	(dům)	Haus
dôležitý	(důležitý)	wichtig
ú	(ou)	
dobrú noc!	(dobrou noc!)	gute Nacht!
dúfam	(doufám)	ich hoffe; hoffentlich

Grammatik

Im Slowakischen lautet die Endung für die 1. Person Ez („ich“) -ám, -ím oder -em, im Tschechischen dagegen oft auch auf -u oder -i.

ďakujem	(děkuji)	ich danke
chcem	(chci)	ich will

Das slowakische Verb byť (sein) wird durch vorangestelltes nie (nein, nicht) verneint, im Tschechischen durch die Vorsilbe ne-.

nie som	(nejsem)	ich bin nicht
nie si	(nejseš)	du bist nicht



Im Slowakischen wird die Möglichkeitsform mit der Partikel *by* gebildet, die der tschechischen Partikel *bych* entspricht.

bol/bola by som (byl/byla bych) ich (m/w) wäre
bol/bola by si (byl/byla bys) du (m/w) wärest

Im Tschechischen unterscheidet man zwischen *jíti* (gehen) und *jetí* (fahren). Das slowakische Verb *ísť* dagegen vereint beide Bedeutungen in sich:

Idú do školy.

(sie-)gehen zu Schule(2)

Sie gehen zur Schule.

Idú autobusom.

(sie-)fahren Bus(7)

Sie fahren mit dem Bus.





Literaturhinweise

Es gibt nur wenige Bücher über Slowakisch. Denjenigen, die ihre Kenntnisse vertiefen möchten, empfehle ich folgende Bücher:

*Die hier genannten
Bücher/Schriften
sind nicht über
den Reise Know
How Verlag
erhältlich.*

● **Taschenlehrbuch Slowakisch**, von Ľudmila Brinkel und Karl-Heinz Berger. VEB Verlag Enzyklopädie, Leipzig 1990. (ein traditionelles Lehrbuch der slowakischen Grammatik)

● Slowakisch-Deutsche und Deutsch-Slowakische **Taschenwörterbücher** werden von Langenscheidt herausgegeben.

● **Slovenčina pre cudzincov** („Slowakisch für Ausländer“), von T. Dratva, J. Vallo, V. Buznová und K. Sorby. Slovenské pedagogické nakladateľstvo, Bratislava 1987. (Dies ist ein Lehrbuch für ausländische Studenten an slowakischen Universitäten, und deswegen ist es nur auf Slowakisch. Dafür hat es Erklärungen in Bildern, übersichtliche Grammatiktabellen und viele, viele Übungen.)

● **Dobrý deň Slovenčina** („Guten Tag Slowakisch“), vom Autorenkollektiv am Institut für Sprach- und Fachvorbereitung für ausländische Studenten der Komenius-Universität. Bratislava 1991. (Ein Lehrbuch und Arbeitsheft in einem Band. Die Erklärungen in diesem Buch sind ebenfalls nur auf Slowakisch.)

● Für Englisch-Kundige könnte das folgende Lehrbuch nützlich sein: **Basic Slovak**, von Jozef Myštrík. Slovenské pedagogické nakladateľstvo, 1980.

● In der Slowakei sind mehrere Slowakisch-Deutsche/Deutsch-Slowakische **Wörterbücher** erhältlich. Die meisten sind für Slowaken geschrieben worden und haben deswegen weder grammatische Erklärungen für das Slowakische noch Informationen über unregelmäßige Endungen und Verbformen.

Kauderwelsch-Sprechführer

Leute kennen lernen und einfach loslegen: Sprechen



«Wort-für-Wort»

Einen ersten Einblick in die Sprache gewinnen, um die wichtigsten Situationen meistern zu können.

«Slang»:

Die authentische Umgangssprache kennen lernen.

«Dialekt»:

heimische Mundarten von Platt bis Bairisch, von Wienerisch bis Schwiizertütsch.

«Deutsch für Ausländer»:

Das einfache Kauderwelsch-System auch für unsere Gäste.

«AusspracheTrainer» auf Audio-CD

gibt es zu vielen Sprachführern. Sie werden die „Belegkassetten“ in den nächsten Jahren ablösen.

«Kauderwelsch DIGITAL»

Komplett digitalisierte Kauderwelsch-Bände zum Lernen am PC. Alle fremdsprachlichen Wörter werden auf Mausclick vorgesprochen. Bonus auf der CD-ROM: der AusspracheTrainer – auch für Ihr Audioabspielgerät.

Über 200 Bände, mehr als 110 Sprachen!

Eine Übersicht über alle Kauderwelsch-Produkte finden Sie unter

www.reise-know-how.de

Unser komplettes Landkarten-, Reise- und Sprachführer-Programm

finden Sie im Internet
unter

<http://www.reise-know-how.de/>

alle lieferbaren Kauderwelsch-Bände

finden Sie im Internet
unter

<http://www.reise-know-how.de/buecher/sprachindex.html>

alle lieferbaren AusspracheTrainer

finden Sie im Internet
unter

<http://www.reise-know-how.de/buecher/trainerindex.html>

alle lieferbaren Kauderwelsch Digital-Ausgaben

finden Sie im Internet
unter

<http://www.reise-know-how.de/buecher/digitalindex.html>

Wörterlisten



wortes von der im Kapitel „Hauptwörter“ dargestellten Regel ab, ist dies gekennzeichnet, lies:

stanc/a (-e)

stanica (Ez),

stanice (Mz)

noc (-i) (w)

noc (Ez), noci (Mz),

weiblich

okuliare (m Mz)

okuliare, männlich, gibt es nur in der Mehrzahl

Verben: Hinter jedem Verb steht die 1. Person Einzahl („ich“) in Klammern, da man von dieser gebeugten Form die Beugungsgruppe ableiten kann, lies:

mať (mám)

mať (haben),

mám (ich habe)

dovol/iť (-ím)

dovoliť (erlauben),

dovolí (ich erlaube)

Einige Verben bilden auch die 3. Person Mehrzahl **unregelmäßig** und/oder

haben ein **unregelmäßiges Partizip** der Vergangenheit, lies:

rozum/iieť (-iem, 3. Mz -ejú)

rozumieť (verstehen),

rozumiem (ich

verstehe), **rozumejú**

(sie verstehen)

jesť (jem, 3. Mz jedia, P jedol)

jesť (essen), jem (ich

esse), **jedia** (sie essen),

jedol (gegessen, m)

ísť (idem, P išiel, išla)

ísť (gehen), **išiel**

(gegangen, m), **išla**

(gegangen, w)

Nach **unpersönlichen**

Verben (wie z. B.

„regnen“) steht die 3.

Person Einzahl („es ...“)

mit der Abkürzung „3.“

in Klammern, lies:

pršať (3. prší)

pršať (regnen),

prší (es regnet)

Rückbezügliche Verben

erfordern immer ein rückbezügliches Fürwort (si

Die Wörterlisten enthalten einen Grundwortschatz von ca. 1000 Wörtern. Vokabular, das man in den einzelnen Kapiteln nachschlagen kann, ist hier nicht immer aufgeführt. Damit Sie die Wörterlisten richtig nutzen können, hier einige Hinweise zur Systematik:

Hauptwörter:

Unregelmäßige Mehrzahl-Endungen sind in Klammern angegeben. Weicht das grammatische Geschlecht eines Haupt-

Wörterliste Deutsch – Slowakisch

oder sa), egal, ob das
Verb in der Grundform
oder in einer gebeugten
Form steht, lies:

tešit sa (teším sa)

tešit sa (sich freuen),
teším sa (ich freue
mich)

Die mit „(v)“
gekennzeichneten
Verben stehen im
vollendeten Aspekt,
alle nicht extra
gekennzeichneten im
unvollendeten.

**Verhältniswörter und
Verben** ziehen jeweils
bestimmte **Fälle** nach
sich. Um welchen es sich
jeweils handelt, kann
man an der „Nummer“
ablesen, z. B.:

v, vo (+6)

v, vo erfordert den 6.
Fall (Lokativ)

čakať (čakám) (na +4)

čakať wird zusam-
men mit dem Ver-
hältniswort **na** ver-
wendet und verlangt
dann den 4. Fall.

A

ab od, odo (+2)

Abend večer (-e)

abends večer

aber ale

abfahren odí/sť (-dem,
P odišiel)

Abfahrt odchod

Abteilung oddelenie

alle (Leute) všetci (Mz)

allein sám (sama)

alles všetko

als (zeitl.) keď

als, wie (Vergl.) ako

also takže

alt starý

Amt úrad

an na (+4/+6)

an (zeitl.) v (+4)

anbieten (jmd. etw.)
ponúka/ť (-m) (+3 +4)

anderen, die ostatní
(m/b Mz)

anderer druhý

anders inak

anfangen začína/ť (-m)
(+4)

angenehm príjemný

Angst strach

anhalten zastav/iť
(-ím) (v)

anmelden (bei), sich

zapí/sať (-šem) (u +2)
(v)

anrufen (jmd.)

zavol/ať (-ám) (+3) (v)

anstatt namiesto (+2)

Antwort odpoveď
(-de) (w)

antworten (jmd.) od-
pov/edať (-iem) (+3)
(v)

anziehen, sich oblie/cť
sa (oblečiem sa)

Apotheke lekár/eň
(-ne) (w)

Arbeit prác/a (-e)

arbeiten prac/ovať
(-ujem)

Arbeitsplatz

pracovisko

arm chudobný

Art druh

Arzt lekár (-i)

Aschenbecher
popolník

auch aj; tiež

auf na (+4/+6)

Aufenthalt pobyt

aufhören presta/ť
(-nem) (+4) (v)

aufpassen (auf) dať
pozor (na +4)

aufregen, sich

rozčúli/ť sa (-m sa) (v)

aufstehen vsta/ť
(-nem)
aufwachen zobud/iť
sa (-ím sa) (v)
Auge oko (oči)
aus z, zo (+2)
Ausflug výlet
Ausgang (aus) východ
(z +2)
ausgeben (jmd. etw.)
vyd/ať (-ám) (+3 +4)
(v)
Ausland zahraničie
Ausländer cudzin/ec
(-ci)
ausländisch
zahraničný
ausreichen (jmd.)
stač/iť (3. -i) (+3)
Ausreise odchod
aussehen vyzer/ať
(-ám)
aussteigen (aus)
vystup/ovať (-ujem)
(z +2)
Austellung výstava
ausverkauft
vypredané
auswandern emigrovať
Ausweis preukaz
ausziehen, sich
vyzl/iečť sa
(-ečiem sa)
Auto auto
Autobahn diaľnic/a (-e)

B

backen piecť (pečiem)
(+4)
Badehose plavky (Mz)
baden kúp/ať sa
(-em sa)
Badezimmer kúpel/ňa
(-ne)
Bahnhof stanic/a (-e)
Bahnsteig nástupište
bald skoro
Bank (Geld) banka
Bargeld hotové
peniaze (w Mz)
Bauer farmár (-i)
Baum strom
beeilen, sich
ponáhľa/ť sa (-m sa)
begegnen (jmd.)
stretn/úť (-em) (+4)
(v)
begleiten sprevádza/ť
(-m) (+4)
begrüßen pozdrav/iť
sa (-ím sa) (+4)
bei u (+2)
beides obidve (w Mz)
Beispiel príklad
Beispiel, zum ...
napríklad
bekannt známy
Bekannter známy
bekannt machen, sich
zoznámi/ť sa (-m sa) (v)

bekommen dosta/ť
(-nem) (v)
beleidigen (jmd.)
uraz/iť (-ím) (+4) (v)
bemerken všimn/úť si
(-em si) (+4) (v)
bemühen, sich snaž/iť
sa (-ím sa)
benachrichtigen
oznámi/ť (-m) (+4) (v)
bequem pohodlný
Berg hora
berühmt slávny
beschweren (bei jmd. über), sich sťaž/ovať
sa (-ujem sa) (+3 +4)
besetzt obsadený
Besitzer majite/i (-lia)
besonders najmä
besser lepší
bestellen objednáva/ť
(-m) (+4) (v)
Besuch návšteva
besuchen (jmd.)
navštev/ovať (-ujem)
(+4)
betrunken opitý
Bett poste/i (-le) (w)
bevor predtým ako/čo
bezahlen zaplat/iť (-ím)
(+4) (v)
Bier pivo
Bild obraz
billig lacný
bis (nach) až (+4)
bis (örtl.) do (+2)

bis jetzt doteraz

bisschen, ein trošku

(+2)

bitter (Geschmack)

horký

bleiben (bei) zostať

(-nem) (s +7) (v)

Bleistift ceruzka

blöd stupídny, hlúpy

Blume kvet

Blut krv (-i) (w)

Boden (Land) zem (w)

Böhmen Čechy (w Mz)

Boot čln

böse sein nahnev/ať

sa (-ám sa) (v)

Botschaft (dipl.)

veivyslanectvo

brauchen potreb/ovať

(-ujem) (+4)

breit široký

brennen hor/ieť (3. -i)

Brief list

Brille okuliare (m Mz)

bringen (jmd. etw.)

prin/iesť (-siem)

(+3 +4) (v)

Brot chlieb

Brötchen žem/ia (-le)

Brücke most

Buch kniha

Burg hrad

Büro kancelária

Bus autobus

C/D

Café kaviar/eň (-ne)

damals vtedy

damit (mit dem) tým

danken (jmd.)

ďak/ovať (-ujem) (+3)

dann vtedy; potom

das to

dauern trvať (3. trvá)

Decke (Bett-)

prikrývka

denken mysl/ieť (-ím)

denn lebo

dennoch predsa

deshalb preto

deutsch nemecký

Deutsche

Nemka

Deutscher Nem/ec (-ci)

Deutschland Nemecko

dick tučný

doch predsa, ale áno,

však

doch nicht ale nie

Dom dóm

Dorf dedina

dort(hin) tam

drinnen vnútri

dumm blbý

Dummkopf blbec

(blbci)

dunkel tmavý

dünn tenký

durch (über) cez, cezo

(+4)

dürfen smie/ť (-m)

durstig (sein) smädny

(byť)

Dusche sprcha

duschen osprch/ovať

(-ujem)

E

Ecke roh

egal jedno

Ehefrau manželka

Ehemann manžel (-ia)

einfach jednoduchý

Eingang (in) vchod

(do +2)

einige niekoíko (+2)

einladen (jmd. zu etw.)

pozýva/ť (-m) (+4 na

+4)

Einladung pozvanie

einmal raz

einpacken zabal/iť

(-ím) (+4) (v)

einsteigen (in)

nastup/ovať (-ujem)

(do +2)

eintreten (in)

vstup/ovať (-ujem)

(do +2)

Eintrittskarte

vstupenka

einzig jediný

Eis ľad

Eis (Speise-) zmrzlina

Eisenbahn železnica

elektrisch elektrický
Eltern rodičia (Mz)
Ende kon/iec (-ce)
endlich konečne
eng úzky
entlang po (+6/+4)
Erde (Land) zem (w)
Erfahrung skúsenos/ť
 (-ti) (w)
Erfolg úspech
erholen, sich
 oddýchn/uť si (-em si)
erinnern (an), sich
 pamäť/ať si (-ám si)
 (na +4)
erklären (jmd. etw.)
 vysvetľ/iť (-ím) (+3 +4)
erlauben (jmd. etw.)
 dovoľ/iť (-ím) (+3 +4)
Ermäßigung zľava
erreichen (Zug)
 stihn/úť (-em) (+4)
ersetzen (etw. durch etw.)
 nahrad/iť (-ím) (+4 +7)
erwähnen (etw.)
 vrav/ieť (-ím) (+4)
essen jesť (jem, 3. Mz
 jedia, P jedol)
etwa asi
etwas niečo

F

Fabrik továr/eň (-ne)
 (w)

Fähre prevoz
fahren (gehen) ísť
 (idem, P íšiel, išla)
Fahrkarte cestovný
 lístok
Fahrrad bicyk/el (-le)
Fahrt cesta
Fakultät fakulta
fallen pad/ať (-ám)
fallen lassen pust/iť
 (-ím) (+4)
falsch falošný
Familie rodina
Familiennamen
 priezvisko
Farbe farba
fast skoro, takmer
faul (träge) lenivý
fehlen (jmd.) chýba/ť
 (-m) (+3)
Fehler chyba
Feier oslava; slávnos/ť
 (-ti) (w)
feiern oslav/ovať
 (-ujem) (+4)
Feiertag sviat/ok (-ky)
Feld pole
Ferien prázdniny (w
 Mz)
Fernsehgerät televízor
fertig hotový
Feuer oh/eň (-ne)
Fieber horúčka
finden náj/sť (-dem,
 P našiel, našla) (v);
 traf/iť (-ím) (+4) (v)

Firma firma
Fisch ryba
Flasche fľaša/a (-e)
Fleisch mäso
fleißig usilovný
fliegen lieta/ť (-m)
flirten (mit) flirt/ovať
 (-ujem) (s +7)
Flughafen letisko
Flugticket letenka
Flugzeug lietadlo
Fluss rieka
Fotoapparat kamera
Frage otázka
fragen (jmd. etw.)
 spýta/ť sa (-m sa)
 (+2 +4) (v)
Freiheit sloboda
fremd cudz/í (-ia, -ie)
freuen (auf), sich
 teš/iť sa (-ím sa)
 (na +4)
Freund priateľ/i (-lia)
Freundin priateľka
freundlich priateľský
Frieden mier
frieren mrzn/úť (-em)
frisch (Obst) čerstvý
Friseur kaderník
fröhlich veselý
früh skoro
früher (eher) skôr
Frühling jar
Frühstück raňajky (w Mz)
fühlen (sich) cíti/ť (-m)
 (sa)

führen (jmd.) vie/sť
(vediem, P -dol) (+4)

funktionieren
fung/ovať (3. -uje)

für (Gegenstände) na
(+4)

für (Personen) pre (+4)

fürchten vor, sich báť
sa (bojím sa) (+2)

Fuß, zu peši

G

ganz celý

Garderobe šat/ňa (-ne)

Garten záhrada

Gas plyn

Gast hos/ť (-tia)

Gastfreundschaft
pohostinnosť

Gastgeber hostite/í
(-lia)

Gebäude budova

geben (jmd. etw.) dať
(dám) (+3 +4) (v)

Gebühr poplat/ok (-ky)

Geburstag narodeniny
(Mz)

Gedicht bás/eň (-ne)
(w)

gefährlich nebezpečný

gefallen (jmd.) páčiť
sa (3. páči sa) (+3)

Gefühl pocit

gegen proti (+3)

gegenüber oproti (+3)

gehen ísť (idem, P išiel,
išla)

gehören (zu) patr/iť
(-ím) (k +3)

Geld peniaze (m Mz)

Geliebte miláčik

Gemüse zelenina

genau presne

genug dosť

geöffnet otvorený

Gepäck batožina

geradeaus rovno

gern rád (rada)

gerne haben mať rád

Geschäft (Laden)
obchod

Geschenk darček

**Geschichte (Erzäh-
lung)** poviedka

Geschichte (hist.)
história

geschlossen
zatvorené

Gesellschaft
spoločnos/ť (-ti) (w)

Gesetz zákon

Gesicht tvár (-e) (w)

Gespräch rozhovor

gestern včera

gesund zdravý

Gesundheit zdravie

Getränk nápoj (-e)

gewinnen vyhr/ať
(-ám) (+4) (v)

gewöhnen an, sich
zvykn/úť si (-em si) na
(+4)

Gewohnheit zvyk

gewöhnt sein (daran)
zvyknutý (na to)

Gewürz korenie

giftig otravný

Glas (Becher)
pohár (-e),
(Material) sklo

glauben (jmd. etw.)
ver/iť (-ím) (+3 +4)

Gleis koľaj (-e)

Glück šťastie

glücklich (sein)
šťastný (byť)

Gott boh (-ovia)

Grenze hranic/a (-e)

Grippe chrípka

groß veľký

Größe veľkos/ť (-ti) (w)

Grund dôvod

Gruppe skupina

grüßen (jmd.) zdrav/iť
(-ím) (+4) (v)

gültig platný

gut dobrý

H

haben (besitzen) mať
(mám)

halb pol (+2)

Hälfte polovica (+2)

halten drž/ať (-ím) (+4)

Haltestelle zastávka
handeln obchod/ovať
 (-ujem)
hart tvrdý
hässlich škaredý
Hauptstadt hlavné
 mesto
Haus dom
Hause, nach ... domov
Hause, zu doma
heben zdvihn/úť (-em)
 (+4) (v)
heiraten (nur Frauen)
 vyd/ať sa (-ám sa)
 (za +4) (v)
heiraten (nur Männer)
 ožen/iť sa (-ím sa)
 (s +7) (v)
heiß horúci
heißen vol/ať sa (-ám
 sa)
helfen (jmd.) pom/ôčť
 (-ôžem, P ohol) (+3)
 (v)
hell svetlý
Herbst jeseň
Herz srdce
heute dnes
hier tu
hierher odtiaľ, sem
Hilfe pomoc (w)
Himmel obloha
hinten vzadu
hinter za (+7/+4)

**hinterlassen (jmd.
 etw.)** nech/ať (-ám)
 (+3 +4)
Hitze teplo
hoch vysoký
Hochzeit svadba
hoffen dúfa/ť (-m)
höflich slušný
hören poču/ť (-jem)
 (+4)
Hose nohavice (w Mz)
Hotel hotel
Hügel kop/ec (-ce)
Hund pes (psi od.: psy)
hungrig (sein) hladný
 (byť)
Hut klobúk
Hütte chata

I

Idee nápad
immer vždy
in (hinein) do (+2)
in (örtl.) v (+6)
in (zeitl.) v (+4),
 za (+4), o (+4)
inbegriffen zahrnutý
Industrie priemysel
Information
 informácia
Insekt hmyz (Ez)
Insel ostrov
Institut ústav
intelligent inteligentný
interessant zaujímavý

Interesse záuj/em
 (-my)
international
 medzinárodný
irgendwann niekedy
irgendwie nejako
irgendwo niekde
irren, sich pomýli/ť sa
 (-m sa) (v)
Irrtum omyl

J

ja áno, no
Jacke (Windjacke)
 vetrovka
jagen poľ/ovať (-ujem)
Jahr rok
jeder každý
jedoch však
jemand niekto
jetzt teraz
jung mladý
Junge chlap/ec (-ci)

K

Kaffee káva
kalt (Getränk) chladný
kalt (Speisen) studený
Kälte zima
kaputt pokazený
Kasse poklad/ňa (-ne)
Kassette kazeta
kaufen kúpi/ť (-m) (v)

Kaufhaus obchodný dom

Kekse keksíky (Mz)

kennen poznať (-ám)

Kind dieťa (deti) (s)

Kino kino

Kirche kostol

klar jasný

Klasse trieda

Kleidung šaty (w Mz)

klein malý

klug šikovný

Kneipe krčma

Knoblauch cesnak

Knochen kosť (-ti)

kochen (jmd. etw.)
variť (-ím) (+3 +4)

Koffer kufor (-re)

kommen dostať sa
(-nem sa) (v); prísť
(-dem, P prišiel) (v)

können môcť (môžem,
P mohol, mohla)

können (wissen)
vedieť (viem,
3. Mz -ia, P el)

Konserven konzervy (w
Mz)

Konsulat konzulát

kontrollieren
kontrolovať (-ujem)
(+4)

Konzert koncert

Kopf hlava

kosten (Preis) stáť
(3. -ojí)

kosten (probieren)
ochutnať (-ám) (+4)
(v)

Kraft (Stärke) sila

krank chorý

Krankenhaus
nemocnica

Krankheit choroba

Kreuzung križovatka

Krieg vojna

Krone (Währung)
koruna

Kuchen koláč (-e)

Kuh krava

Kühlschrank
chladnička

Kuli pero

Kultur kultúra

Kunst umenie

kurz krátky

küssen pobožkovať
(-ám) (+4) (v)

Küste pobrežie

L

lächeln usmievať sa
(-m sa)

lachen (jmd. aus-)
smiať sa (-ejem sa)
(+3)

Lampe lampa

Landkarte mapa

Landschaft krajina

lange dlhý

langsam pomaly

langweilig nudný

laufen (rennen) behať
(-ám)

laut hlasný

leben žiť (-jem)

Leben život

Lebensmittel
potraviny (w Mz)

ledig slobodný

leer prázdny

legen položiť (-ím)
(+4) (v)

leicht ľahký

leider bohužiaľ

leihen (von), sich
požičať si (od +2) (v)

lernen učiť sa (ím sa)
(+4)

lesen čítať (-m) (+4)

letzter posledný

letztes Mal minulé

Leute ľudia (Mz)

Licht svetlo

Liebe láska

lieben (jmd./etw.)
milovať (-ujem) (+4)

liegen ležať (-ím)

linke(r, -s) ľavý

Loch diera

Lohn, Gehalt plat
lohnern, sich opláťť
sa (3. -í sa) (v)

lügen (jmd. be-)
klamať (-em) (+3)

M

machen (tun) (jmd. etw.) rob/iť (-ím)
(+3 +4)
Macht moc (-i) (w)
Mädchen dievča (-tá)
(s)
mal (z. B.: zwei-) krát
(z. B.: dva-)
manche mnoho (+2)
manchmal niekedy,
občas
Mann muž (-i)
Markt trh
Maschine stroj (-e)
mehr viac
melden (bei), sich
ozv/ať sa (-em sa)
(+3) (v)
Mensch (Person)
človek (Ez)
Messer nôž (nože)
mieten naj/ať (-mem)
Milch mlieko
mit s, so (+7)
mitnehmen vziať
(vezmem) so sebou
(v)
Mittag poludnie
Mittagessen obed
Mitte stred
möglich možný
Monat mesiac (-e)
Monatskarte (Bahn)
električenka

Mond mesiac (-e)
morgen zajtra
Morgen ráno
morgens ráno
Motorrad motorka
Mücke komár (-e)
müde unavený
Münze minc/a (-e)
muss, man ... treba
Musik hudba
müssen mus/ieť (-ím)
Mutter matka

N

nach (Richtung) do
(+2)
nach (zeitl.) po (+6)
Nachbar sused/
susedia
nachdem potom ako
Nachmittag
popoludnie
Nachricht správa,
odkaz
nächster ďalší
nächstes Mal
nabudúce
Nacht noc (-i) (w)
nah (in der Nähe)
blízko (+2)
nähen šij/ť (-jem) (+4)
Name meno
nämlich totiž
nass mokrý
Nation národ

Natur príroda
natürlich (nicht künstlich) prírodný
natürlich (selbstverst.)
prirodzene
neben vedľa (+2)
nehmen vziať (vezmem)
(+4) (v), zob/rať
(-eriem) (+4) (v)
nein nie
nett milý
neu nový
neugierig zvedavý
nicht nie
nicht wahr? však?
nichts nič
niedrig nízky
noch ešte
noch einmal ešte raz
noch nicht ešte nie
Norden sever
normal normálny
notwendig nutný
notwendig, es ist ...
treba
nur len, iba

O

ob či
oben hore
Obst ovocie
oder alebo
öffnen otvor/iť (-ím)
(+4) (v)
Öffner otvárac

oft často
ohne bez, bezo (+2)
Öl olej (-e)
Oper opera
Ordnung poriadok
Ort (Platz) miesto
Osten východ
Österreich Rakúsko
Österreicher Rakúšan
 (-ia)
Österreicherin
 Rakúšanka
österreichisch rakúsky

P

paar pár
Paar pár
Papier papier (-e)
Park park
parken park/ovať
 (-ujem) (+4)
Parkplatz parkovisko
Partei strana
passen (recht sein)
(jmd.) vyhov/ovať
 (3. -uje) (+3)
Pause prestávka
Person osoba
Personalausweis
 občiansky preukaz
Pfarrer farár (-i)
Pferd kôň (kone)
Pflanze rastlina
Pförtner vrátni/k (-ci)
Plan plán

planen plán/ovať
 (-ujem) (+4)
Platzkarte miestenka
plötzlich zrazu
Politik politika
Polizei polícia
Post pošta
Preis cena
privat súkromný
Problem problém
Puppe bábka

Q

Qualität kvalita
Quelle zdroj (-e)
Quittung potvrdenka

R

rasieren, sich hol/iť sa
 (-ím sa)
rauchen fajč/iť (-ím)
Raum miestnosť (-ti)
 (w)
Rechnung účet
Recht (gesetzl.) právo
rechtzeitig včas
Regen dážď
Regierung vláda
registrieren
 registr/ovať (-ujem)
 (+4)
regnen prš/ať (3. -í)
reif zrelý
Reihe rad

Reisebüro cestovná
 kancelária
reisen cest/ovať
 (-ujem)
reparieren oprav/iť
 (-ím) (+4) (v)
reservieren (jmd. etw.)
 rezerv/ovať (-ujem)
 (+3 +4)
retten zachráni/ť (-m)
 (+4)

Rettungswagen

sanitka
richtig pravý, správny
Richtung smer
Richtung, in diese
 tadiaľ(to)
roh surový
Rose ruž/a (-e)
rufen (jmd.) vol/ať
 (-ám) (+4)
Ruhe ticho, kľud
ruhig tichý, kľudne
Ruine ruina

S

Sache vec (-i) (w)
Saft džús
sagen (jmd. etwas)
 hovor/iť (-ím) (+3 +4);
 pov/edať (-iem,
 P -edal) (+3 +4) (v)
Salz soľ (w)
salzig slaný

sammeln zbiera/ť (-m)
(+4)

satt (voll) plný

sauber čistý

säubern čistiť (-ím)
(+4)

sauer (Geschm.) kyslý

scharf ostrý

Schatten tie/ň (-ne) (w)

schauen pozer/ať sa
(-ám sa)

Scheck šek

Schere nožnice (w Mz)

schicken (jmd. etw.)
po/slať (-šlem)
(+3 +4)

schlafen spať (-ím)

schlagen biť (-jem)

Schlauch rúra

schlecht zlý (zlá, zlé)

schließlich predsa

Schloss zám/ok (-ky)

Schlüssel kľúč (-e)

schmecken (jmd.)
chut/iť (3. -í) (+3)

schmutzig špinavý

Schnee sneh

schneiden re/zať
(-žem)

Schokolade čokoláda

schon už

schön pekný, krásny

schreiben (jmd. etw.)
pí/sať (-šem) (+3 +4)

Schuh topánka

Schuld vina

schuldig vinný

Schule škola

schwach slabý

schwanger tehotná

Schweiz Švajčiarsko

Schweizer Švajčiar (-i)

schweizerisch

švajčiarsky

schwer ťažký

Schwimmbad bazén

schwimmen plávať
(-am)

schwitzen pot/iť sa
(-ím sa)

See, der jazero

See, die more

sehen vidieť (-ím,
P -el) (+4)

sehr veľmi

zu sehr príliš

Seife mydlo

sein byť (som, P bol,
bola)

seit od, odo (+2)

Seite strana

Selbstbedienung

samoobsluha

selbstverständlich

samozrejme

selten zriedka

seltsam čudný

setzen (auf), sich
sadrn/úť si (-em si)
(na +4) (v)

sich si, sa

sicher istý

Situation situácia

sitzen (auf) sedieť
(-ím) (na +6)

Slowake Slová/k (-ci)

Slowakei Slovensko

Slowakin Slovenka

slowakisch slovenský

so tak

Sofa gauč (-e)

sogar dokonca

solcher taký

sollen mať (mám)

Sommer leto

Sonne slnko

sozialistisch

socialistický

sparen šetr/iť (-ím)
(+4)

Spaß sranda

spät neskoro

später neskôr, potom

spazieren gehen ísť na
prechádzku

Spaziergang

prechádzka

Speise jedlo

spielen hrať (-ám)

Sprache jazyk

Staatsbürger občan
(-ia)

stark silný

stehen stáť (-ojím)

stehlen (jmd. etw.)
kradn/úť (-em)
(+3 +4)

steil príkry

Stein kame/ň (-ne)
stellen postaviť (-ím) (+4) (v)
sterben umrieť (-m) (v)
Stern hviezda
Stimme hlas
Stockwerk poschodie
stören (jmd.) vadíť (3. í); ruš/iť (-ím) (+3)
Strafe trest
Strand pobrežie
Straße ulic/a (-e)
Straßenbahn električka
Streit hádka
streiten hádať sa (-m sa)
Strom (elektr.) prúd
Strömung prúd
Stück kus (+2)
Student študent (-i)
Studentenausweis študentský preukaz
Stuhl stolička
suchen hľadať (-ám) (+4)
Süden juh
Summe suma
süß (Geschm.) sladký
sympathisch sympatický

T

Tabak tabak
Tablette tabletká

Tag deň (dni)
täglich denne
Tal údolie
tanken tankovať (-ujem)
tanzen tancovať (-ujem)
Tasche taška
Taschentuch vreckovka
Tasse šálka
Tee čaj (-e)
Teil čas/ť (-ti) (w)
teilen deliť (-ím)
Telefon telefón
teuer drahý
Theater divadlo
Tier zviera (-tá) (s)
Tisch stôl (-oly)
Tod smrť (w)
Toilette záchod
Toilettenpapier toaletný papier
Tor brána
tot mŕtvy
töten zabíjať (-jem) (+4) (v)
tragen nosiť (-ím) (+4)
trampen stopovať (-ujem)
traurig smutný
treffen (mit), sich stretnúť sa (-em sa) (s + 7) (v)
trennen (etw.) oddeliť (-ím) (+4) (v)

trinken piť (-jem) (+4)
trocken suchý
trotzdem napriek tomu
Tscheche Čech (-si)
Tschechin Češka
tschechisch český
Tür dvere (w Mz)
Turm veža (-e)

U

üben cvičiť (-ím) (+4)
über (oberhalb) nad (+4/+7)
überall všade
überhaupt vôbec
um (örtl.) okolo (+2)
um (Uhrzeit) o (+4)
Umgebung okolie
umgekehrt (andersrum) naopak
umsonst (kostenlos) zadarmo
umsonst (vergebens) zbytočný
umsteigen prestupovať (-ujem)
umtauschen vymeniť (-ím) (+4) (v)
umziehen, sich presťahovať sa (-ečiem sa) (v)
und a
und so weiter a tak ďalej
Unfall nehoda

ungefähr okolo (+2)
ungültig neplatný
Universität univerzita
unten dole
unter pod (+7/+4)
Unterführung podchod
Unterkunft ubytovanie
unterrichten (etw.)
 uč/iť (-ím) (+4)
Urlaub dovolenka

V

Vater ot/ec (-covia)
Verabredung rande,
 stretnutie
verändern zmen/iť
 (-ím) (+4) (v)
verboten zakázaný
verdienen zarob/iť (ím)
 (+4) (v)
vergessen zabudn/úť
 (-em) (+4) (v)
Vergnügen zábava
verirren (verlaufen),
sich zablúdi/iť (-m) (v)
verlassen (jmd./etw.)
 nech/ať (-ám)
 (+3/+4)
verleihen (an) požič/ať
 (-iam) (+3) (v)
verletzt zranený
Verletzung zranenie,
 úraz

verlieben (in), sich
 zaľubi/iť sa (-m sa)
 (do +2) (v)
verlieren strat/iť (-ím)
 (v); prehrr/ať (-ám)
 (+4) (v)
Versicherung
 poistenie
versprechen (jmd.
etw.) sľúbi/iť (-m)
 (+3 +4) (v)
verstehen rozum/ieť
 (-iem, 3. Mz -ejú) (+3);
 chápať (-em) (+4)
versuchen skúsi/iť (-m)
 (+4)
verteilen rozdel/iť (-ím)
 (v)
viel veľa (+2)
vielleicht možno
Vogel vták (-ci)
voll plný
von od, odo (+2)
vor pred, pred
 (+7/+4)
vorbereiten chyst/ať
 (-ám) (+4); priprav/iť
 (-ím) (+4) (v)
vorgestern
 predvčerom
vorher predtým
Vorsicht pozor
vorstellen (jmd. etw.)
 predstav/iť (-ím)
 (+3 +4) (v)

Vorstellung
 predstavenie

W

wählen (etw./jmd.)
 vyb/rať (-eriem) (+4)
 (v)
wahr pravý
während počas (+2),
 zo (+2)
Wahrheit pravda
Wald les
Wand stena
Wanderung turistika
warm (Speisen) teplý
warten (auf) čak/ať
 (-ám) (na +4)
warum prečo
was čo
waschen (etw.) prať
 (periem) (+4);
 umýva/iť (-m) (+4)
Wasser voda
weg preč
Weg cesta
wegen kvôli (+3)
wehtun (jmd.) bol/ieť
 (3. -í) (+4)
weil pretože
weinen pla/kať (-čem)
weit ďaleko
weiter ďalej
Welt svet
wenig málo (+2)
wenn (falls) ak

wenn (zeitl.) keď
werden (zu) sta/ť sa
 (-nem sa) (+7) (v)
Werkzeug nástroj (-e)
Westen západ
Wetter počasie
wichtig dôležitý
wie? ako?
wieder zase
wiederholen
 zopak/ovať (-ujem)
 (+4) (v)
Wind vietor
Winter zima
wirklich naozaj,
 skutočný
Wirklichkeit
 skutočnosť (-ti) (w)
Woche týždeň
Wohl, zum ...!
 na zdravie!
wohnen bývať (bývam)
Wohnheim internát
Wohnung byt
wollen chc/ieť (-em)
Wort slovo

Wunder zázrak
wundern, sich
 čud/ovať sa
 (-ujem sa)
wünschen (jmd. etw.)
 žel/ať (-ám) (+3 +4)
Wurst klobása
Würstchen pár/ok (-ky)
wütend zúrivy

Z

Zahl číslo
zahlen plat/iť (-ím)
Zahn zub
Zahnarzt zubár (-i)
Zahnbürste zubná
 kefka
Zahnpasta zubná
 pasta
zärtlich nežný
zeigen (jmd. etw.)
 uká/zať (-žem)
 (+3 +4) (v)
Zeit čas
Zeitung noviny (Mz)

Zelt stan
zerbrochen rozbitý
zerstören znič/iť (-ím)
 (+4) (v)
ziehen ťah/ať (-ám)
 (+4)
Ziel cie/í (-le)
ziemlich dosť
Zigarette cigareta
Zimmer izba
Zoll clo
zu k, ku (+3)
zu viel priveľa (+2)
Zucker cukor (Ez)
Zufall náhoda
zufrieden spokojný
Zug vlak
zuhören počúva/ť (-m)
 (+4)
zuletzt nakoniec
zurück naspäť, späť
zusammen spolu
zweiter druhý
zwischen medzi (+3)

Wörterliste Slowakisch – Deutsch

A

a und
aj auch
ak wenn (falls)
ako als, wie (Vergleich)
ako? wie?
ale aber
ale áno doch
alebo oder
ale nie doch nicht
áno, no ja
asi etwa
a tak ďalej und so weiter
auto Auto
autobus Bus
až (+4) bis

B

bábka Puppe
banka Bank (Geld)
bás/eň (-ne) (w)
 Gedicht
batoh Rucksack
batožina Gepäck
báť sa (bojím sa) (+2)
 sich fürchten vor
bazén Schwimmbad
beh/ať (-ám) laufen,
 rennen
bez, bezo (+2) ohne
bicyk/el (-le) Fahrrad

bi/ť (-jem) schlagen
blbec (blbci)
 Dummkopf
blbý dumm
blízko (+2) nah, in der
 Nähe
boh (-ovia) Gott
bohužiaľ leider
bol/ieť (3. -í) (+4)
 wehtun (jmd.)
brána Tor
budova Gebäude
byt Wohnung
byť (som, P bol, bola)
 sein (Hilfsverb)
bývať (bývam) wohnen

C

celý ganz
cena Preis
cesnak Knoblauch
cesta Fahrt; Weg
cest/ovať (-ujem)
 reisen
cestovná kancelária
 Reisebüro
cestovný lístok
 Fahrkarte
cez, cezo (+4) durch,
 über
cie/ť (-le) Ziel
cigareta Zigarette

cíti/ť (-m) (sa) fühlen
 (sich)
clo Zoll
cudz/í (-ia, -ie) fremd
cudzin/ec (-ci)
 Ausländer
cukor (Ez) Zucker
cvič/iť (-ím) (+4) üben

Č

čaj (-e) Tee
čak/ať (-ám) (na +4)
 warten (auf)
čas Zeit
často oft
časť (-i) (w) Teil
Čě/ch (-si) Tscheche
Čěchy (w Mz) Böhmen
čerstvý frisch (Obst)
Čěska Tschechin
český tschechisch
či ob
číslo Zahl
čistý sauber
číta/ť (-m) (+4) lesen
čln Boot
človek (Ez) Mensch,
 Person
čo was
čokoláda Schokolade
čudný seltsam
čud/ovať sa (-ujem sa)
 sich wundern

D

darček Geschenk

dať (dám) (+3 +4) (v)

geben (jmd. etw.)

dať pozor (na +4)

aufpassen (auf)

dážď Regen

dedina Dorf

del/iť (-ím) teilen

deň (dni) Tag

denne täglich

deti (s Mz) Kinder

diaľnic/a (-e)

Autobahn

dieťa (deti) (s) Kind

dievča (-tá) (s)

Mädchen

divadlo Theater

divoký wild

dlhý lange

dnes heute

do (+2) in (hinein),

nach (Richtung), bis

dobry gut

dokonca sogar

dole (nach) unten

dom Haus

dóm Dom

doma zu Hause

domov nach Hause

dosta/ť (-nem) (v)

bekommen

dosta/ť sa (-nem sa) (v)

kommen, gehen

dost genug; ziemlich

doteraz bis jetzt

dovolenka Urlaub

dovol/iť (-ím) (+3 +4)

erlauben (jmd. etw.)

dôležitý wichtig

drahý teuer

druh Art

druhý zweiter; anderer

drž/ať (-ím) (+4) halten

dúfa/ť (-m) hoffen

dvere (w Mz) Tür

džús Saft

Ď

ďak/ovať (-ujem) (+3)

danken (jmd.)

ďalej weiter

ďaleko weit

ďalší nächster

E

elektrický elektrisch

električenka Monats-

karte (Straßenbahn)

električka

Straßenbahn

emigrovať

auswandern

ešte noch

ešte nie noch nicht

ešte raz noch einmal

F

fajč/iť (-ím) rauchen

fakulta Fakultät

falošný falsch

farár (-i) Pfarrer

farba Farbe

farmár (-i) Bauer

firma Firma

flirt/ovať (-ujem) (s +7)

flirten (mit)

fľaša/a (-e) Flasche

frajer (-i) Liebhaber

fung/ovať (3. -uje)

funktionieren

futbal Fußball

G

gauč (-e) Sofa

gymnázium

Gymnasium

H

háda/ť sa (-m sa)

streiten

hádka Streit

história Geschichte

(hist.)

hladný (byť) hungrig

(sein)

hlas Stimme

hlasný laut

hlava Kopf

hlavné mesto

Hauptstadt

hlúpy blöd

hľad/ať (-ám) (+4)

suchen

hmyz (Ez) Insekt

hol/iť sa (-ím sa) sich

rasieren

hora Berg

hore oben, nach oben

hor/ieť (3. -í) brennen

horký bitter

(Geschmack)

horúci heiß

horúčka Fieber

hostite/í (-lia)

Gastgeber

hos/ť (-tia) Gast

hotel Hotel

hotové peniaze (w Mz)

Bargeld

hotový fertig

hovor/iť (-ím) (+3 +4)

sprechen, sagen

(jmd. etw.)

hrad Burg

hranic/a (-e) Grenze

hr/ať (-ám) spielen

hudba Musik

CH

cháp/ať (-em) (+4)

verstehen (etw.)

chata Hütte

chc/ieť (-em) wollen

chladnička

Kühlschrank

chladný kalt, kühl

(Getränk)

chlap/ec (-ci) Junge

chlieb Brot

choroba Krankheit

chorý krank

chripka Grippe

chudobný arm

chut/iť (3. -í) (+3)

schmecken (jmd.)

chuť (w) Geschmack;

Lust

chyba Fehler

chýba/ť (-m) (+3)

fehlen (jmd.)

chyst/ať (-ám) (+4)

(vor)bereiten

I

iba nur

inak anders

informácia

Information

inteligentný intelligent

internát Wohnheim

istý sicher

ísť (idem, P išiel, išla)

fahren, gehen

ísť na prechádzku

spazieren gehen

izba Zimmer

J

jar Frühling

jasný klar

jazero (der) See

jazyk Sprache, Zunge

je ist; es gibt

jediný einzig

jedlo Essen, Speise

jedno egal

jednoduchý einfach

jeseň Herbst

ješť (jem, 3. Mz jedia,

P jedol) essen

juh Süden

K

k (+3) zu

kabát Jacke (Sakko);

Mantel

kaderník Friseur

kame/ň (-ne) Stein

kamera Fotoapparat

kancelária Büro

káva Kaffee

kaviar/eň (-ne) Café

kazeta Kassette

každý jeder

keď wenn, als (zeitl.)

keksíky (Mz) Kekse

kino Kino

klam/ať (-em) (+3)

lügen (jmd. be-)

klobása Wurst

klobúk Hut

kľúč (-e) Schlüssel

kľud Ruhe

kľudne ruhig

kniha Buch

kníhkupectvo

Buchhandlung

koláč (-e) Kuchen

koleno Knie

koňaj (-e) Gleis

komár (-e) Mücke

koncert Konzert

konečne endlich

kon/iec (-ce) Ende,

Schluss

kontrol/ovať (-ujem)

(+4) kontrollieren

konzervy (w Mz)

Konserven

konzulát Konsulat

kop/ec (-ce) Hügel

korenie Gewürz

koruna Krone

(Währung)

kostol Kirche

kos/ť (-ti) Knochen

kôň (kone) Pferd

kradn/úť (-em) (+3 +4)

stehlen (jmd. etw.)

krajina Land (Staat);

Landschaft

krásny schön

krát (z. B.: dva-) mal

(z. B.: zwei-)

krátky kurz

krava Kuh

krčma Kneipe

križovatka Kreuzung

krv (-i) (w) Blut

ku (+3) zu

kuf/or (-re) Koffer

kultúra Kultur

kúp/ať sa (-em sa)

baden

kúpel/ňa (-ne)

Badezimmer

kúpi/ť (-m) (v) kaufen

kus (+2) Stück

kúsok (+2) Stückchen

kvalita Qualität

kvet Blume

kvôli (+3) wegen

kyslý sauer

(Geschmack)

L

lacný billig

lampa Lampe

láska Liebe

lavic/a (-e) (Sitz-)Bank

lebo denn

lekár (-i) Arzt

lekár/eň (-ne) (w)

Apotheke

len nur

lenivý faul (träge)

lepší besser

les Wald

letenka Flugticket

letisko Flughafen

leto Sommer

lež/ať (-ím) liegen

lietadlo Flugzeug

lieta/ť (-m) fliegen

list Blatt; Brief

líst/ok (-ky) Karte,

Ticket

lyž/a (-e) Ski

Ľ

ľad Eis

ľahký leicht

ľavý linke(r, -s)

ľudia (Mz) Leute

M

majite/í (-lia) Besitzer

málo (+2) wenig

malý klein

manžel (-ia) Ehemann

manželka Ehefrau

mapa Landkarte

matka Mutter

mať (mám) haben,

besitzen; sollen

mať rád gerne haben

mäkký weich

mäso Fleisch

medzi (+3) zwischen

medzinárodný

international

meno Name

mesiac (-e) Mond;

Monat

mier Frieden

miestenka Platzkarte

miestnos/ť (-ti) (w)

Raum

miesto Ort, Platz

miláčik Geliebte

mil/ovať (-ujem) (+4)

lieben (jmd./etw.)

milý nett

minc/a (-e) Münze

minulé letztes Mal,
voriges Mal

mladý jung

mlieko Milch

mnoho (+2) viel,
manche

moc (-i) (w) Macht

mokrý nass

more (die) See

most Brücke

motorka Motorrad

možno vielleicht

možný möglich

**môť (môžem,
P mohol, mohla)**

können

mŕtvy tot

mrzn/úť (-em) frieren

mus/ieť (-ím) müssen

muž (-i) Mann

mydlo Seife

mysl/ieť (-ím) denken

N

na (+4) für

(Gegenstände)

na (+4/+6) auf, an

nabudúce nächstes

Mal

nad (+4/+7) über
(oberhalb)

**nahnev/ať sa (-ám sa)
(v)** böse sein

náhoda Zufall

nahrad/iť (-ím) (+4 +7)
ersetzen (etw. durch
etw.)

naj/ať (-mem) mieten

najmä besonders

**náj/sť (-dem, P našiel,
našla) (v)** finden

nakoniec zuletzt

namiesto (+2) anstatt

naopak umgekehrt,
andersrum

naozaj echt, wirklich

nápad Idee, Einfall

nápoj (-e) Getränk

napriek tomu
trotzdem

napríklad zum Beispiel

národ Nation

narodeniny (Mz)

Geburstag

naspäť zurück

nástroj (-e) Werkzeug,
Instrument

nástupište Bahnsteig

**nastup/ovať (-ujem)
(do +2)** einsteigen
(in)

návšteva Besuch

navštev/ovať (-ujem)

(+4) besuchen (jmd.)

na zdravie! zum Wohl!

nebezpečný gefährlich

nech/ať (-ám) (+3 +4)
lassen (hinter-, ver-)
(jmd. etw.)

nehoda Unfall

nejako irgendwie

Nemec (Nemci)

Deutscher

Nemecko Deutschland

nemecký deutsch

Nemka Deutsche

nemocnica

Krankenhaus

neplatný ungültig

neskoro spät

neskôr später

nežný zärtlich

nič nichts

nie nein; nicht

niečo etwas

niekde irgendwo

niekedy manchmal,
irgendwann

niekoľko (+2) einige

niekto jemand

nízky niedrig

no ja

noc (-i) (w) Nacht

nohavice (w Mz) Hose

normálny normal

nos/iť (-ím) (+4) tragen

noviny (Mz) Zeitung

nový neu

nôž (nože) Messer
nožnice (w Mz) Schere
nudný langweilig
nutný notwendig

O

o (+4) um (Uhrzeit), in (zeitl.)
o (+6) über (ein Thema)
obálka (Brief-)Umschlag
občan (-ia) (Staats-)Bürger
občas manchmal
občiansky preukaz Personalausweis
obed Mittagessen
obchod Geschäft, Laden
obchodný dom Kaufhaus
obchod/ovať (-ujem) handeln
obidve (w Mz) beides
objednáva/ť (-m) (+4) (v) bestellen
oblie/ť sa (oblečiem sa) sich anziehen
obloha Himmel
obraz Bild
obsadený besetzt
oddelenie Abteilung
oddel/iť (-ím) (+4) (v) trennen
oddýchn/uť si (-em si) sich erholen
odchod Abfahrt; Ausreise
odi/sť (-dem, P odišiel) abfahren
odkaz Nachricht, Zettel
od, odo (+2) von, seit, ab
odpove/ď (-de) (w) Antwort
odpov/edať (-iem) (+3) (v) antworten (jmd.)
odtiaľ hierher, von dorthier
oh/eň (-ne) Feuer
ochutn/ať (-ám) (+4) (v) kosten, probieren
oko (oči) Auge
okolie Umgebung
okolo (+2) um (örtl.); ungefähr
okuliare (m Mz) Brille
olej (-e) Öl
omyl Irrtum
opera Oper
opitý betrunken
oplat/iť sa (3. -í sa) (v) sich lohnen
oprav/iť (-ím) (+4) (v) reparieren
oproti (+3) gegenüber
oslava Feier
oslav/ovať (-ujem) (+4) feiern
osoba Person

osprch/ovať (-ujem) duschen
ostatní (m/b Mz) die anderen (übrigen)
ostrov Insel
ostrý scharf
otázka Frage
ot/ec (-covia) Vater
otravný giftig
otrav/ovať (-ujem) (+4) langweilen, anöden
otvárac Öffner
otvorený geöffnet, offen
otvor/iť (-ím) (+4) (v) öffnen
ovocie Obst
oznámi/ť (-m) (+4) (v) benachrichtigen, bekannt machen
ozv/ať sa (-em sa) (+3) (v) sich melden (bei)
ožen/iť sa (-ím sa) (s +7) (v) heiraten (jmd.) (nur Männer)

P

páčiť sa (3. páči sa) (+3) gefallen (jmd.)
pad/ať (-ám) fallen
pamäť/ať si (-ám si) (na +4) sich erinnern (an)
papier (-e) Papier
pár Paar; ein paar

park Park
park/ovať (-ujem) (+4)
 parken
parkovisko Parkplatz
pár/ok (-ky) Würstchen
patr/iť (-ím) (+3)
 gehören (jmd.)
patr/iť (-ím) (k +3)
 gehören (zu)
pekný schön
peniaze (m Mz) Geld
pero Kuli, Feder
pes (psi od.: psy) Hund
peši zu Fuß
piecť (pečiem) (+4)
 backen
pí/sať (-šiem) (+3 +4)
 schreiben (jmd. etw.)
pi/ť (-jem) (+4) trinken
pivo Bier
pla/kať (-čiem) weinen
plán Plan
plán/ovať (-ujem) (+4)
 planen
plat Lohn, Gehalt
plat/iť (-ím) zahlen;
 gelten
platný gültig
pláv/ať (-am)
 schwimmen
plavky (Mz) Badehose
plný voll; satt
plyn Gas
po (+6) nach (zeitlich)
po (+6/+4) entlang

pobozk/ať (-ám) (+4 (v))
 küssen
pobrežie Strand, Küste
pobyť Aufenthalt
pocit Gefühl
počas (+2) während
počasie Wetter
poču/ť (-jem) (+4)
 hören
počúva/ť (-m) (+4)
 zuhören
pod (+7/+4) unter
podchod Unterführung
pohár (-e) Glas
pohodlný bequem
pohostinnosť
 Gastfreundschaft
poistenie
 Versicherung
pokazený kaputt
poklad/ňa (-ne) Kasse
pol (+2) halb
pole Feld
polícia Polizei
politika Politik
polovica (+2) Hälfte
polož/iť (-ím) (+4) (v)
 legen
poludnie Mittag
poí/ovať (-ujem) jagen
pomaly langsam
pomoc (w) Hilfe
pom/ôcť (-ôžem, P-ohol) (+3) (v)
 helfen (jmd.)

pomýli/ť sa (-m sa) (v)
 sich irren
ponáhľa/ť sa (-m sa)
 sich beeilen
ponúka/ť (-m) (+3 +4)
 anbieten (jmd. etw.)
poplat/ok (-ky) Gebühr
popolník
 Aschenbecher
popoludnie
 Nachmittag
poriadok Ordnung
poschodie Stockwerk
po/slať (-šlem) (+3 +4)
 etw. schicken
posledný letzter
postav/iť (-ím) (+4) (v)
 stellen
poste/í (-le) (w) Bett
pošta Post
pot/iť sa (-ím sa)
 schwitzen
potom später, dann
potom ako nachdem
potraviny (w Mz)
 Lebensmittel
potreb/ovať (-ujem) (+4) brauchen
potvrdenka Quittung
použi/ť (-jem) (+4) (v)
 gebrauchen
pov/edať (-iem, P-edal) (+3 +4) (v)
 sagen (jmd. etw.)
poviedka Geschichte
 (Erzählung)

pozdrav/iť sa (-ím sa)
(+4) begrüßen (jmd.)
pozer/ať sa (-ám sa)
(na +4) schauen (auf jmd.)
poznať (-ám) kennen
pozor Vorsicht
pozvanie Einladung
pozývať (-m) (+4 na +4) einladen (jmd. zu etw.)
požič/ať (-iam) (+3) (v) verleihen (an)
požičať si (od +2) (v) sich leihen (von)
prác/a (-e) Arbeit
prac/ovať (-ujem) arbeiten
pracovisko Arbeitsplatz
prať (periem) (+4) waschen (etw.)
pravda Wahrheit
právo Recht (gesetzl.)
pravý echt, wahr, richtig; rechter
prázdniny (w Mz) Ferien
prázdný leer
pre (+4) für (Personen)
prechádzka Spaziergang
preč weg
prečo warum
pred, predo (+7/+4) vor

predsa dennoch, doch, schließlich
predstavenie Vorstellung
predstav/iť (-ím) (+3 +4) (v) vorstellen (jmd. etw.)
predtým vorher
predtým ako/čo bevor
predvčerom vorgestern
prehr/ať (-ám) (+4) (v) verlieren (nicht gewinnen)
presne genau
 presta/ť (-nem) (+4) (v) aufhören
prestávka Pause
prestup/ovať (-ujem) umsteigen
preto deshalb
pretože weil
preukaz Ausweis
prevoz Fähre
prez/iečť sa (-ečiem sa) (v) sich umziehen
priate/i (-lia) Freund
priateika Freundin
priateľský freundlich
priemysel Industrie
priezvisko Familienname
príjemný angenehm
príklad Beispiel
príkry steil
prikryvka (Bett-)Decke

príliš zu sehr
prin/iešť (-esiem) (+3 +4) (v) bringen (jmd. etw.)
priprav/iť (-ím) (+4) (v) vorbereiten
príroda Natur
prírodný natürlich (nicht künstlich)
prirodzene natürlich (selbstverständlich)
prí/sť (-dem, P prišiel) (v) kommen
priveľa (+2) zu viel
problém Problem
proti (+3) gegen
prš/ať (3. -í) regnen
prúd Strom (elektr.); Strömung
pust/iť (-ím) (+4) (los-, frei-, fallen) lassen; aufdrehen (Wasser)

R

rad Reihe
rád (rada) gern
Rakúsko Österreich
rakúsky österreichisch
Rakúšan (-ia) Österreicher
Rakúšanka Österreicherin
rande Verabredung
ráno Morgen; morgens

raňajky (w Mz)

Frühstück

rastlina Pflanze

raz einmal

registr/ovať (-ujem)

(+4) registrieren

rezerv/ovať (-ujem)

(+3 +4) reservieren

(jmd. etw.)

rieka Fluss

rob/iť (-ím) (+3 +4)

machen, tun

ročný jährlich

rodičia (Mz) Eltern

rodina Familie

roh Ecke

rok Jahr

rovno geradeaus

rozbitý zerbrochen

rozčúlený aufgeregt

rozčúli/ť sa (-m sa) (v)

sich aufregen

rozdel/iť (-ím) (v)

verteilen

rozhovor Gespräch

rozum/ieť (-iem,

3. Mz -ejú) (+3)

verstehen (jmd.)

ruina Ruine

ruka Arm; Hand

rúra Schlauch

ruš/iť (-ím) (+3 +7)

stören (jmd. mit etw.)

ruž/a (-e) Rose

ryba Fisch

S

s (+7) mit

sa sich

sadn/úť si (-em si) (na

+4) (v) sich setzen

(auf)

sám (sama) allein

samoobsluha

Selbstbedienung

samozrejme

selbstverständlich

sanitka

Rettungswagen

sed/ieť (-ím) (na +6)

sitzen (auf)

sem hierher

sever Norden

si sich

sila Kraft, Stärke

silný stark

situácia Situation

sklo Glas (Material)

skôr eher, früher

skoro früh, fast, bald

skupina Gruppe

skúsenos/ť (-ti) (w)

Erfahrung

skúsi/ť (-m) (+4)

versuchen

skutočnos/ť (-ti) (w)

Wirklichkeit

skutočný wirklich

slabý schwach

sladký süß

(Geschmack)

slaný salzig

slávnos/ť (-ti) (w) Feier

slávny berühmt

slnko Sonne

sloboda Freiheit

slobodný frei; ledig

Slová/k (-ci) Slowake

Slovenka Slowakin

Slovensko Slowakei

slovenský slowakisch

slovo Wort

slušný höflich

siúbi/ť (-m) (+3 +4) (v)

versprechen (jmd.

etw.)

smädny (byť) durstig

(sein)

smer Richtung

sm/iať sa (-ejem sa)

(+3) lachen,

auslachen (jmd.)

smie/ť (-m) dürfen

smrť (w) Tod

smutný traurig

snaž/iť sa (-ím sa) sich

bemühen

sneh Schnee

so (+7) mit

socialistický

sozialistisch

soľ (w) Salz

sp/ať (-ím) schlafen

späť zurück

spokojný zufrieden

spolu zusammen

správa Nachricht

správny richtig, korrekt

sprcha Dusche

sprevádza/ť (-m) (+4)

begleiten

spýta/ť sa (-m sa) (+2

+4) (v) fragen (jmd.

etw.)

sranda Spaß

srdce Herz

srdčne herzlich

stač/iť (3. -í) (+3)

genug sein,

ausreichen (jmd.)

stan Zelt

stanic/a (-e) Bahnhof

starý alt

st/áť (-ojím) stehen

st/áť (3. -ojí) kosten

(Preis)

sta/ť sa (-nem sa) (+7)

(v) werden (zu)

stena Wand

stihn/úť (-em) (+4)

erreichen (z. B. Zug),

schaffen (etw.)

stolička Stuhl

stop/ovať (-ujem)

trampen

st/ôl (-oly) Tisch

strach Angst

strana Seite; Partei

strat/iť (-ím) (v)

verlieren

stred Mitte

stretn/úť (-em) (+4) (v)

begegnen

stretnutie

Verabredung (Treffen)

stretn/úť sa (-em sa)

(s +7) (v) sich treffen

(mit)

stroj (-e) Maschine

strom Baum

studený kalt (Speisen)

stupídny blöd

sťaž/ovať sa (-ujem sa)

(+3 +4) sich

beschweren (bei jmd.

über)

suchý trocken

súduh (-ovia) Genosse

súkromný privat

suma Summe

surový roh

sused (-ia) Nachbar

svadba Hochzeit

svet Welt

svetlo Licht

svetlý hell

sviat/ok (-ky) Feiertag

sympatický

sympathisch

Š

šálka Tasse

šat/ňa (-ne) Garderobe

šaty (w Mz) Kleidung

šek Scheck

šetr/iť (-ím) (+4)

sparen

šikovný klug

široký breit

ši/ť (-jem) (+4) nähén

škaredý hässlich

škola Schule

špeciálny speziell

špinavý schmutzig

šudent (-i) Student

šudentský preukaz

Studentenausweis

šťastie Glück

šťastný (byť) glücklich

(sein)

Švajčiar (-i) Schweizer

Švajčiarsko Schweiz

švajčiarsky

schweizerisch

T

tabak Tabak

tabletká Tablette

tadiai(to) in diese

Richtung

tak also, so

takmer fast

taký solcher

takže also

tam dort, dorthin

tanc/ovať (-ujem)

tanzen

tank/ovať (-ujem)

tanken

taška Tasche

tehotná schwanger

telefón Telefon

televízor Fernsehgerät

tenký dünn
teplo Hitze
teplý warm (Speisen)
teraz jetzt
teš/iť sa (-ím sa) (na
+4) sich freuen (auf)
ticho Ruhe
tichý ruhig
tie/ň (-ne) (w)
 Schatten
tiež auch
tlstý dick
tmavý dunkel
to das
toaletný papier
 Toilettenpapier
topánka Schuh
totiž nämlich
továr/eň (-ne) (w)
 Fabrik
traf/iť (-ím) (+4) (v)
 hinfinden, den Weg
 finden, treffen (ein
 Ziel)
treba es ist notwendig,
 man muss
trest Strafe
trh Markt
trieda Klasse
trošku (+2) ein
 bisschen
trvať (3. trvá) dauern
tu hier
turistika Wanderung
tvár (-e) (w) Gesicht
tvrdý hart

tým damit (mit dem)
týždeň Woche

Ť

ťah/ať (-ám) (+4)
 ziehen
ťažký schwer

U

u (+2) bei
ubytovanie Unterkunft
účet Rechnung
uč/iť (-ím) (+4)
 unterrichten, lehren
uč/iť sa (ím sa) (+4)
 lernen
údolie Tal
uká/zať (-žem) (+3 +4)
 (v) zeigen
ulic/a (-e) Straße
umenie Kunst
umrie/ť (-m) (v)
 sterben
umýva/ť (-m) (+4)
 waschen (etw.)
unavený müde
univerzita Universität
úrad Amt
úraz Verletzung
uraz/iť (-ím) (+4) (v)
 beleidigen (jmd.)
usilovný fleißig
usmieva/ť sa (-m sa)
 lächeln

úspech Erfolg
ústav Institut
úzky eng
už schon

V

v (+4) an, in (zeitl.)
v (+6) in (örtl.)
vad/iť (3. -í) (+3)
 stören (jmd.)
var/iť (-ím) (+3 +4)
 kochen (jmd. etw.)
včas rechtzeitig
včera gestern
vec (-i) (w) Ding, Sache
večer (-e) Abend;
 abends
ved/ieť (viem,
3. Mz -ia, P -el)
 wissen, können
vedia (+2) neben,
 daneben
veľa (+2) viel
veľkos/ť (-ti) (w) Größe
veiký groß
veľmi sehr
veľvyslanectvo
 Botschaft (dipl.)
ver/iť (-ím) (+3 +4)
 etw. glauben
veselý fröhlich
vetrovka (Wind-)Jacke
vež/a (-e) Turm
vchod (do +2) Eingang
 (in)

viac mehr
vid/ieť (-ím, P -el) (+4)
 sehen
vie/sť (vediem, P -dol) (+4) führen (jmd.)
vietor Wind
vina Schuld
vinný schuldig
vláda Regierung
vlak Zug
vnútri drinnen
voda Wasser
vojna Krieg
vol/ať (-ám) (+4) rufen (jmd.)
vol/ať sa (-ám sa) heißen
vôbec überhaupt
vráti/ť (-m) (+3 +4) zurückgeben (jmd. etw.)
vráti/ť sa (-m sa) zurückkommen
vrátnica Pforte
vrátni/k (-ci) Pförtner
vrav/ieť (-ím) (+4) erwähnen (etw.)
vreckovka Taschentuch
vsta/ť (-nem) aufstehen
vstupenka Eintrittskarte
vstup/ovať (-ujem) (do +2) eintreten (in)
všade überall

však jedoch, doch
však? nicht wahr?
všetci (Mz) alle (Leute)
všetko alles
všimn/úť si (-em si) (+4) (v) bemerken (etw.)
vtá/k (-ci) Vogel
vtedy dann; damals
vyb/rať (-eriem) (+4) (v) wählen(etw./jmd.)
východ (z +2) Ausgang (aus); Osten
vyd/ať (-ám) (+3 +4) (v) ausgeben (jmd. etw.)
vyd/ať sa (-ám sa) (za +4) (v) heiraten (jmd.) (nur Frauen)
vyhov/ovať (3. -uje) (+3) recht sein, passen (jmd.)
vyhr/ať (-ám) (+4) (v) gewinnen
výlet Ausflug
vymen/iť (-ím) (+4) (v) (aus)wechseln, umtauschen
vypredané ausverkauft
vysoký hoch
výstava Ausstellung
vystup/ovať (-ujem) (z +2) aussteigen (aus)
vysvetl/iť (-ím) (+3 +4) erklären (jmd. etw.)
vyzer/ať (-ám) aussehen

vyzl/iečť sa (-ečiem sa) sich ausziehen
vzadu hinten
vziať (vezmem) (+4) (v) nehmen
vziať (vezmem) so sebou (v) mitnehmen
vždy immer

Z

z (+2) aus
za (+4) in (zeitl.)
za (+7/+4) hinter
zabal/iť (-ím) (+4) (v) einpacken
zábava Vergnügen
zabi/ť (-jem) (+4) (v) töten
zablúdi/ť (-m) (v) sich verirren (verlaufen)
zabudn/úť (-em) (+4) (v) vergessen
záchod Toilette
zachráni/ť (-m) (+4) retten
začína/ť (-m) (+4) anfangen
zadarmo umsonst, kostenlos
záhrada Garten
zahraničie Ausland
zahraničný ausländisch
zahrnutý inbegriffen
zajtra morgen

zakázaný verboten
zákon Gesetz
zaľúbi/ť sa (-m sa) (do +2) (v) sich verlieben (in)
zám/ok (-ky) Schloss
západ Westen
zapi/sať (-šem) (u +2) (v) sich anmelden (bei)
zaplát/iť (-ím) (+4) (v) bezahlen
zarob/iť (ím) (+4) (v) verdienen
zase wieder
zastav/iť (-ím) (v) anhalten
zastávka Haltestelle
zatvorené geschlossen
záuj/em (-my) Interesse
zaujímavý interessant
zavol/ať (-ám) (+3) (v) anrufen (jmd.)
zázrak Wunder
zbiera/ť (-m) (+4) sammeln
zbytočný umsonst, vergebens
zdravie Gesundheit
zdrav/iť (-ím) (+4) (v) grüßen (jmd.)
zdravý gesund
zdroj (-e) Quelle
zdvihn/úť (-em) (+4) (v) heben

zelenina Gemüse
zem (w) Boden, Land, Erde
zima Winter; Kälte
zlý (zlá, zlé) schlecht
zľava Ermäßigung
zmen/iť (-ím) (+4) (v) verändern
zmrzlina (Speise-)Eis
známy bekannt; Bekannt
znič/iť (-ím) (+4) (v) zerstören
zo (+2) aus, während (Präposition)
zob/rať (-eriem) (+4) (v) nehmen
zobud/iť sa (-ím sa) (v) aufwachen
zopak/ovať (-ujem) (+4) (v) wiederholen
zosta/ť (-nem) (s +7) (v) bleiben (bei)
zoznámi/ť sa (-m sa) (v) sich bekannt machen
zranenie Verletzung
zranený verletzt
zrazu plötzlich
zrelý reif
zriedka selten
zrkadlo Spiegel
zub Zahn
zubár (-i) Zahnarzt
zubná kefka Zahnbürste

zubná pasta Zahnpasta
zúrivý wütend
zvedavý neugierig
zvierá (-tá) (s) Tier
zvyk Gewohnheit
zvykn/úť si (-em si) na (+4) sich gewöhnen an (etw.)
zvyknutý (na to) gewöhnt sein (daran)
žel/ať (-ám) (+3 +4) wünschen (jmd. etw.)
železnica Eisenbahn
žem/ia (-le) Brötchen, Semmel
žiť/ť (-jem) leben
život Leben

John Nolan, Jahrgang 1968.

Ich wurde in Pennsylvania, USA, geboren. Deutsch lernte ich erst in der Schule und dann während meines Studiums in Freiburg, Baden-Württemberg. Schon immer habe ich mich für Sprachen und Sprachwissenschaft interessiert.

In der Slowakei „landete“ ich im Sommer 1990, als ich im Rahmen eines Sommerkurses in einer Hütte in der Mittelslowakei Englisch unterrichtete. Nicht nur die schöne Landschaft, sondern auch die Aufgeschlossenheit und die Gastfreundschaft der Leute haben mich sehr beeindruckt. Ich habe 4 Jahre in Bratislava als Englischlehrer gearbeitet und lebe zur Zeit wieder in den USA, in Kalifornien.

